

Beeskower BSK Die Beeskower Zeitung

HAUKE-VERLAG
34 JAHRE
Für die Meinungsfreiheit

Älteste Anzeigenzeitung in Beeskow und Umgebung

Sommer 2025: „Der Urlauber“ ist da!

Ein Produkt aus dem Hauke-Verlag

*Liebe Leser, liebe Gäste
aus Nah und Fern!*

dieser Ausgabe liegt unsere Sonderveröffentlichung „Der Urlauber 2025“ bei. 28 Seiten vollgepackt mit regionalen Höhepunkten, Freizeittipps und Veranstaltungsterminen.

Genießen Sie unsere Region mit ihren Sehenswürdigkeiten und ihren vielen Kulturangeboten. Erkunden Sie die Umgebung zu Fuß, mit dem Fahrrad oder auf dem Wasser. Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen und erfreuen Sie sich an unserer wunderschönen Natur.



*Wir wünschen Ihnen
einen schönen Sommer!
Ihr Hauke-Verlag*



Liebevolle Unterstützung ohne Zeitdruck

Verhinderungspflege und alltagsunterstützende Angebote
z.B. Begleitung zu Terminen, Einkauf, haushaltsnahe Dienstleistungen
Individuelle Beratung, auch Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI

**Wir sind tätig in Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (O.)
und der jeweiligen dörflichen Umgebung.**

Kontaktieren Sie uns. Wir sind gern für Sie da.
Neuttsch GmbH

Hauptstr. 18 • 15299 Grunow
Telefon: (033655) 59 19 60 • Mobil: 0151/65 10 35 45

www.pflege-neuttsch.de

Dellenentfernung ohne Lackieren?!

schnell - kompetent - professionell



DeServ Dellenservice
Inhaber: Patrick Stoye
zertifizierter Dellentechniker

📍 15848 Beeskow

@ info@deserv-dellenservice.de

🌐 www.deserv-dellenservice.de

Wir sind für Sie unterwegs, aus diesem Grund bitten wir um telefonische Terminabsprache.

☎ **0171 2172369**

... ORIGINALE ERHALTEN,
WERTE SICHERN.

EP: Electro Christoph
Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb

**Unser Service
macht den
Unterschied**

- Hausgeräteservice
- alle Fabrikate
- Einbaugeräteservice

Hausgeräte-Kundendienst Service:
(03361) 6 92 25

BSK 16/25 erscheint am 30.07.25.
**Anzeigen- und Redaktionsschluss ist
am 25.07.25, 12 Uhr.**

FÜRSORGLICH UND ZUVERLÄSSIG

**Wir haben freie Kapazitäten
für Pflege und Hauswirtschaft
durch Erweiterung
der Personalstruktur.**



**Informieren Sie
sich jetzt!**

Falk

**Pflege zu Hause
Häusliche Pflege
Anni Falk GmbH**

Wir beraten Sie gern und umfassend!

Tel. **03361 747880** | August-Bebel-Str. 23 | 15517 Fürstenwalde
buero@pflegedienst-fuerstenwalde.de
www.pflegedienst-fuerstenwalde.de



„Nachmittags Frei“ Der Podcast der Docemus Privatschulen



Seit dem letzten Schuljahr haben die Docemus Privatschulen eine neue Stimme – und die kommt direkt aus dem Herzen unserer Schulgemeinschaft: Unser eigener Podcast „Nachmittags Frei“ ist on air!

Moderiert von Christoph Lemke und Marlene Schladebach, beide Lehrkräfte am Campus Grünheide, widmet sich der Podcast regelmäßig spannenden Themen rund um Schule, Bildung und das Leben an unseren drei Standorten Blumberg, Grünheide und Neu Zittau. Die beiden bringen nicht nur pädagogisches Know-how, sondern auch eine ordentliche Portion Humor und Neugier mit ans Mikrofon.

Ob große bildungspolitische Entwicklungen, pädagogische Konzepte oder persönliche Einblicke in den Schulalltag – in jeder Folge sprechen unsere Moderatoren über Themen, die für Schüler, Eltern, Lehrer und Sozialpädagogen gleichermaßen interessant sind. Besonders lebendig wird es, wenn Schülerinnen und Schüler selbst zu Wort kommen und ihre Perspektiven teilen.

„Nachmittags Frei“ bietet Raum für Gespräche und persönliche Einblicke, die den Schulalltag bei Docemus aus verschiedenen Blickwinkeln zeigen und unser bestehendes Angebot mit einem lebendigen, hörbaren Format abrunden.





HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

WIR SIND STOLZ AUF EUCH!

Liebe Docemus-Absolventen,
ihr habt die Schulzeit bei uns mit Bravour gemeistert! Wir gratulieren ganz herzlich und sind sehr stolz, was ihr erreicht habt. Schon bald werdet ihr ein neues, spannendes Kapitel in eurem Leben aufschlagen.
Eure Lehrer und die Docemus Geschäftsführung wünschen euch für den weiteren Lebens- und Bildungsweg viel Erfolg. Vertraut stets darauf, was ihr gelernt habt und entscheidet mit Mut und Weitsicht!

Dixieland am See – Das 4. Sommerkonzert an der Alten Schulscheune

Seit über 20 Jahren ist eigentlich immer am 2. Augustwochenende die kleine Bühne für Könner des Dixielands reserviert. Dieses Jahr allerdings muss aus Termingründen der beliebte Dixielandabend auf den Juli vorgezogen werden. Zu Gast sind wieder die Dixie Brothers aus Berlin. Vor fast einem Jahr hat die Formation das Publikum der Schulscheune mit ihrem Programm begeistert.

19. Juli 2025, Beginn 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr

Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen z.B. den Touristinformationen in Fürstenwalde, Bad Saarow, Wendisch Rietz und Storkow (Reservix



& Homeprint) zum Preis von 21 Euro (zzgl. VVK-Gebühr). Reservierungen

unter 033677-178000. Mehr Informationen auf www.Alte-Schulscheune.de

Wettermuseum Lindenberg: Bundesminister für Verkehr ist neuer Schirmherr

Mit Freude hat der Verein Wettermuseum e.V., der in Lindenberg seit 19 Jahren das „Museum für Meteorologie und Aerologie“ betreibt und weiterentwickelt, vor einigen Tagen die Mitteilung aus dem Bundesverkehrsministerium entgegengenommen, dass Bundesminister Patrick Schnieder „gerne bereit ist, die erbetene Schirmherrschaft über das Museum zu übernehmen“.

Bereits im Jahr 2007 hatte der damalige Verkehrsminister Tiefensee nach einem Besuch im neu gegründeten Lindener Museum – im Umfeld des

Richard-Aßmann-Observatoriums des Deutschen Wetterdienstes – eine Schirmherrschaft angeboten, die der Verein damals gern annahm. Es ist einerseits eine Auszeichnung, andererseits auch Verpflichtung, die Museumsarbeit gewissenhaft und in enger Kooperation mit den jeweiligen Fachgremien der Meteorologie und den Museumsverbänden durchzuführen, betont Geschäftsführer David Gornickel. Vereinsvorsitzender Dr. Stiller berichtet, dass er aus diesem Grund „auch dankbar war, dass nachfolgende Verkehrsminister wie Dr. Ram-

sauer, Andreas Scheuer und Dr. Wissing die Schirmherrschaft fortsetzten“.

Der Deutsche Wetterdienst (DWD) ist eine Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr. Zwischen dem vereinsgeführten „Wettermuseum“ und dem DWD besteht ein Kooperationsvertrag, der beispielsweise Hilfe bei Literaturbeschaffung oder Besucherführungen innerhalb des Richard-Aßmann-Observatoriums ermöglicht. Wirtschaftlich wird der Museumsverein vorrangig vom Landkreis Oder-Spree und dem Land

LOS: Keine Gebührenbescheide für Rettungseinsätze

Gute Nachrichten für Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Oder-Spree und ganz Brandenburg: Wer den Notruf 112 wählt, muss keine Gebührenbescheide befürchten. Der Landkreistag und die gesetzlichen Krankenkassen haben sich auf ein neues Verfahren zur

Finanzierung des bodengebundenen Rettungsdienstes geeinigt.

Die Einigung betrifft acht Landkreise, darunter Oder-Spree. Seit dem 1. Juli 2025 entfallen dort die bisherigen Festbeträge. Grundlage ist eine überarbeitete Kosten- und Leistungsrechnung, die

gemeinsam mit externen Experten und unter Beteiligung der Kostenträger entwickelt wurde. Sie sorgt für Transparenz und Wirtschaftlichkeit.

Landrat Frank Steffen betont: „Niemand soll zögern, im Notfall den Rettungsdienst zu rufen. Diese Einigung gibt Sicherheit und ist ein starkes Signal: Wir stehen gemeinsam für eine verlässliche Notfallversorgung im Landkreis Oder-Spree und in ganz Brandenburg.“

Gesundheitsministerin Britta Müller lobte den offenen Dialog zwischen Landkreisen und Kassen und betonte: „Der Notruf bleibt kostenlos – das ist ein großer Erfolg.“ Zugleich forderte sie den Bund auf, die dringend benötigte Reform des Notfall- und Rettungsdienstes zügig anzugehen – insbesondere beim Umgang mit sogenannten Fehlfahrten, also Einsätzen ohne anschließenden Transport ins Krankenhaus. **Landkreis Oder-Spree**

BSK 16/25 erscheint am 30.07.25.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 25.07.25, 12 Uhr.

Zum 34. Todestag meines Freundes
und Verlagsmitbegründers

Andreas Baucik

22.04.1966 – 22.07.1991

In ehrendem Gedenken, wirklich unvergessen.

Michael Hauke

Schäferhundwelpen Langstockhaar



Diese beiden hübschen Mädchen suchen noch das perfekte Zuhause.

Sie sind am 22.5.25 geboren und bereits mehrfach entwurmt und haben ihre erste Impfung erhalten. Die Welpen stammen aus Kör- und Leistungszucht und haben Papiere vom Verein für Deutsche Schäferhunde.

**Die Abgabe ist ab sofort möglich.
Kontakt 0172/1988079**



Brandenburg sowie Spenden und ehrenamtlicher Arbeit unterstützt.

**Dr. Bernd Stiller,
Vereinsvorsitzender**

BSK - Tipp

Mittelalterspektakel in Beeskow

Hiermit wird kundgetan, dass vom 19. bis 20. Juli anno 2025 für das Volk zu Beeskow und seine Gäste, wieder ein gar mittelalterliches Spektakulum auf der Burg stattfindet.

Handwerker- und Händlerstände gestalten einen historischen Markttag wie einst, so dass es überall etwas zum Staunen und zu sehen gibt.

Unter den über 30 Händlern und Handwerkern kann man unter anderem den Lederer, den Schmied und die Öl-, Aquarell- und Porzellanmalerin sowie viele weitere bei der Arbeit erleben.

Reimesprecher Theo Theodor geleitet das herbeigeeilte Volk durch die Darbietungen und sorgt mit vortrefflichst Wortesreim für Kurzweil.

Eine atemberaubende Feuer- und Fakirshow zeigt Rudolfo.

ja bitte!?

druck & werbung



www.jabitte.com

Offsetdruck
Siebdruck
Digitaldruck
Textildruck
Grafikdesign
Webdesign
Schilder
Beschriftungen
Stempel

Die Gauklerschule bietet mit einer Vielzahl von Bewegungsangeboten für Kinder und Erwachsene aus den Bereichen Artistik, Balance und Jonglage einen breit gefächerten Überblick zum selbst ausprobieren an. Im Ritterlager an den lodernen Feuerstellen kann man dem „Freye Clan der Bruderschaft vom Bullengraben“ beim Lagerleben und Gerichtsprozessen beobachten. Bei ihren grobschlächtigen Raufereien und Auseinandersetzungen mit Schwert und Schild, verteidigen sie ihre Auffassung von Ruhm und Ehre, ebenso die ihnen Schutzbefohlenen gegen Überfälle, Diebe und allerley Gesindel.

Im Zentrum dieses bunten Treibens aber stehen die Musikanten mit ihren alten Liedsätzen und mittelalterlichen Klängen. Auf historischen Instrumenten bringen uns die Spielluden von Wolgemut und „Weltenkrieger“ mit mittelalterlichen Melodeyen die Zeit der Ritter und Burgen näher. Mögen die Schaulustigen ihre Horchlöcher aufsperrten und den Klängen der Trommeln und Sackpfeifen lauschen!

Auch für die Kinder gibt es Zahlreiches zu entdecken. Sie können beim Medaillen prägen oder Kinderarmbrustschießen ihre Fertigkeiten zeigen.

Für die Gaumenfreuden der Gäste ist bestens gesorgt. Geöffnet ist der Markt an beiden Tagen ab 11.00 Uhr.

Ihre Termine per e-mail:

j.knaupp@hauke-verlag.de

Alle Termine basieren auf Informationen der jeweiligen Veranstalter bzw. aus öffentlichen Veranstaltungsprogrammen. Für die Richtigkeit übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Überraschung – ein E-Bike Lastenfahrrad für unseren TierschutzVEREIN Beeskow e.V.



Wenn unser Telefon klingelt, werden meist Notfälle gemeldet. Doch dieser Anruf war anders und machte uns sprachlos. Franziska Berger, Eigentümerin der Tierarztpraxis Septemberwiese, bot unserem Verein ein E-Bike Lastenfahrrad an. Davon haben wir schon immer ein wenig geträumt, denn nicht alle Vereinsmitglieder haben ein eigenes Fahrzeug. Nun haben wir alle die Möglichkeit, z.B. Katzen zur Kastration und kranke Tiere zum Tierarzt zu fahren. Auch andere, in Not geratene Tiere, können damit kostengünstig und umweltfreundlich transportiert werden.

Gemeinsam mit ihrem Mann Jörn betreibt Franziska Berger den Landhof Septemberwiese in Neuendorf bei Beeskow. Der Landhof Septemberwiese ist seit 2010 eine Eventlocation. Ab 2015 etablierte sich dort auch eine



Tierphysiotherapie- und Pferdendentalpraxis. Nachdem Frau Berger ein veterinärmedizinisches Studium absolviert hatte, wurde im April 2024 zusätzlich

die Tierarztpraxis Septemberwiese eröffnet. Somit können im Landhof insbesondere Pferde ganzheitlich behandelt werden. Dafür entstanden neben der Praxis Unterbringungsmöglichkeiten für Pferde.

Franziska Berger hat unserem TierschutzVEREIN Beeskow e.V. schon sehr oft geholfen. So spendete sie uns vor kurzem eine große Lebendfalle, die wir für Einfangaktionen dringend benötigen.

Auch im Namen unserer tierischen Schützlinge möchten wir uns bei Franziska Berger für die großzügige Unterstützung und vor allem für das tolle E-Bike Lastenfahrrad von ganzem Herzen bedanken!

Weitere Information zum Landhof Septemberwiese finden sie unter:

<https://www.landhof-septemberwiese.de/tierarztpraxis-septemberwiese/>

Bestattungsinstitut · Floristik · Friedhofsgärtnerei

HOLZ Bestattungsinstitut BeFlor
Innungsbetrieb und BSW Partner

BeFlor GmbH

Friedhofsstraße 3, 15517 Fürstenwalde
Telefon 03361 5 93 80 · info@beflor.de · www.beflor.de

Das **Leben** ist bunt,
Abschied ist himmelblau!

BEESKOW
Spreebestattung

Markt 2 | 15848 Beeskow
Tel.: 03366 410 23 13

Kleinanzeigen

An- & Verkauf

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160
www.wm-aw.de FA

Brenn- und Kaminholz, 25-50 cm gesiebt, BIG-PACK, Anlieferung möglich,
Tel.: 0171-441 00 33

Müggelheimerin **kauft alte Dinge**,
bitte alles anbieten auch Sammlungen.
Tel.: 030 / 65 940 490
Funk 0157-52 42 41 23

**Priv. Kleinanzeigen
nur 9,50 Euro**

Gewerbliche Kleinanzeigen:
18,- Euro netto

**Jetzt online schalten unter:
www.hauke-verlag.de**

Mein Kind im Klinikum Bad Saarow: Ein einziger Albtraum

Mein 14-jähriger Sohn Max ist am 26.06.25 unter der Spreebrücke im Wasser in eine verrostete Metallstange getreten. Dies hatte zur Folge, dass er einen 1,5 cm großen Riss an der Fußsohle hatte. Er wurde daraufhin mit dem RTW ins Krankenhaus Bad Saarow zur Notaufnahme gebracht.

In der Notaufnahme wurde dann ein Röntgenbild gemacht, die Wunde gereinigt und zugenäht und Antibiotika mitgegeben. Ich fragte den behandelnden Arzt, der die Wunde zugenäht hatte, ob ich den Verband wechseln muss. Daraufhin wurde mir gesagt: Nein, ich soll einfach nach zwölf Tagen zum Fädenziehen gehen.

Freitag, 27.06.25: Ich ging zu unserer behandelnden Kinderärztin, um mir das Antibiotikum verschreiben zu lassen, dort wurde mir von der Arzthelferin mitgeteilt, ich solle jeden Tag nach der Wunde schauen. Ich teilte ihr dann mit, dass man mir in der Notaufnahme etwas anderes gesagt hat. Sie meinte dann: Frau Schwer, machen sie einfach, was ich sage.

Samstag, 28.06.25: Am Vormittag, so gegen 10:30 Uhr, habe ich den Verband und das Pflaster entfernt, um mir die Wunde anzusehen. Ich stellte daraufhin fest, dass Eiter aus der Wunde lief und der Fußrücken sehr dick, rot und heiß war. Daraufhin rief ich im Krankenhaus Bad Saarow auf der Notaufnahme an. Die Schwester, die ans Telefon ging, war nicht sehr freundlich und meinte: Naja, wenn Sie Angst haben, müssen sie eben herkommen. Mein Mann fuhr dann mit unserem Sohn zu Notaufnahme. Dort hieß es: Er bleibt dort.

Niemand war in der Lage, dem Kind eine Kanüle zu legen oder Blut abzunehmen, er wurde überall gepikst. Daraufhin wurde die Chefärztin Frau Dr. Schwarz aus ihrem freien Tag ge-

holt, um meinem Kind eine Kanüle zu legen. Es wurde ihm ein Antibiotikum über die Vene gegeben und Ibuprofen als Schmerztablette. Gegen 22 Uhr kam eine Ärztin in Weiterbildung zu meinem Sohn und sagte ihm, dass sie wahrscheinlich morgen operieren müssten.

Sonntag, 29.06.25: Bei der Visite wurde festgestellt, dass die Entzündung bis zum Knochen ging. Das wurde auch mit einem Kugelschreiber angezeichnet, Fotos habe ich gemacht.

Als ich gegen 11:45 Uhr im Krankenhaus ankam, ging die Entzündung schon bis zum Schienbein. Ich bat darum, dass die Schwestern bitte einen Arzt kommen lassen. Auf diesen musste ich drei Stunden warten. Er erklärte mir: Wir warten bis morgen, dann entscheiden wir, ob wir eine Operation machen. Das Antibiotikum gab es weiter, dieses nahm er allerdings schon seit Donnerstag Abend.

Montag 30.06.25: Ich war diesmal bei der Visite dabei. Wieder kam ein Chefarzt der Traumatologie – dieser, der am Sonntag Nachmittag schon da war. Er war unfreundlich, hat den Verband und das Pflaster ohne Handschuhe von dem Fuß meines Kindes gerissen. Die Chefärztin, Frau Dr. Schwarz, kam dann schnell hinzu und sagte, es sei weiter rot geworden; an der Seite vom Fußrücken auch. Der Traumatologe meinte dann, er entscheide das.

Mein Kind war am Weinen. Ich habe daraufhin gesagt, sie sollen einfach ein CT vom Fuß machen oder endlich eine Operation, das Antibiotikum schlägt nicht an. Nein, es wird morgen entschieden, ob sie operieren. Als ich dann alleine mit Frau Dr. Schwarz sprach und ihr mitteilte, dass mein Sohn auch in der Notaufnahme schon mitteilte, dass der Unfall in der Spree passiert ist und das Wasser dort sehr dreckig sei,

ordnete sie dann eine erneute Blutuntersuchung an, bei der sich rausstellte, dass mein Sohn einen Wasserkeim hat und das erste Antibiotikum überhaupt nicht wirken konnte.

Dienstag, 01.07.25: Habe um 8:58 Uhr versucht, bei der Geschäftsleitung anzurufen. Die Sekretärin sagte mir, dass der Geschäftsführer ab 9 Uhr im Haus sei. Ab 9 Uhr war niemand zu erreichen, auch nicht die Sekretärin, ich habe dann mit meinem anderen Telefon angerufen – und die Sekretärin ging ran mit der Aussage, der Geschäftsführer sei heute doch nicht im Haus. Da hat es mir gereicht und ich habe sie angeschrien und gefragt, ob sie mich verarschen möchte. Habe mich dann etwas beruhigt und ihr die Situation erklärt. Nach dem Gespräch mit der Sekretärin kam zumindest nicht mehr dieser Traumatologe von gestern. Es wurde aber Dienstag dann ein anderes Antibiotikum gegeben, der neue Traumatologe sagte dann, wir schauen ob es hilft und entscheiden morgen wegen einer Operation.

Mittwoch, 02.07.25: Am Vormittag kam erneut ein Traumatologe und meinte, nachdem er den Verband abgemacht hat: wir operieren heute. Am Abend wurde mein Sohn dann operiert. Die Schwestern im OP waren sehr lieb und haben ihm die Angst genommen. Er hat die Operation gut überstanden. Nach der OP kam eine Kinderärztin zu mir und meinte, sie möchten morgen gern ein MRT machen, um zu schauen ob der Knochen angegriffen sei dann müssten sie nochmals operieren. Ich habe mein Einverständnis gegeben.

Donnerstag, 03.07.25: Kinder und Jugendliche müssen vor dem MRT nüchtern bleiben, falls sie im MRT ein Schlafmittel bekommen müssen, alles gut. Gegen Mittag kam eine Schwester und meinte, ihr Sohn kann jetzt doch

essen, die Untersuchung wird verschoben. Gründe dafür wusste sie nicht. Ich habe mich dann an einen Arzt gewandt, der mir erklärte, dass das MRT nicht stattfinden kann wegen der Drainage im Fuß, weil die Bilder verwackelt sein könnten. Die Untersuchung findet erst am Montag statt, nachdem die Drainage gezogen wurde.

Ich habe dann am Nachmittag mit Frau Dr. Schwarz gesprochen, die mir sagte, wenn der Knochen angegriffen sei, würden sie es erstmal mit Antibiotika versuchen. Auch dieses nahm ich hin, ich bin kein Arzt.

Freitag, 04.07.25: War alles wie immer: Verbandswechsel usw.

Samstag, 05.07.25: Mein Mann fragte bei einer Schwester nach Bettwäsche, weil unser Sohn in seinem eigenen Dreck lag. Seit seiner Einlieferung wurde die Bettwäsche nicht gewechselt. Diese wurde dann sehr unfreundlich und frech, woraufhin mein Mann dann sagte, hier sei es überall dreckig. Auch dazu gibt es Fotos.

Sie kam dann und bezog das Bett. Einige Zeit später bin ich zum Rauchen nach unten gegangen, und als ich hochkam, hörte ich wie sie im Zimmer meinen Sohn anschrte und sehr unfreundlich war; auch das habe ich hingenommen. Als ich dann nach Hause gehen wollte, weinte mein Kind bitterlich, er habe Angst hier zu bleiben, sie schreien ihn an. Ich stand dann auf und ging mit seinen Krücken zu der Schwester und fragte sie, warum sie ihn angeschrien hat. Die Schwester lachte ihn aus. Das war für mich der Moment, in dem ich mein Kind nach Frankfurt verlegen lassen habe.

Die Krankenkasse und auch die Unfallversicherung meines Sohnes wurden über das Ganze informiert.

Anja Schwer,
Steinhöfel

Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



Zu Ihren
Diensten seit
30 Jahren



Baumbestattung
ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG



FriedWald
Die Bestattung in der Natur



Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

15306 Falkenhagen
Ernst-Thälmann-Straße 23
☎ (03 36 03) 30 36

15306 Seelow
Ernst-Thälmann-Straße 37
☎ (0 33 46) 84 52 07

15324 Letschin
R.-Breitscheid-Straße 14
☎ (03 34 75) 5 07 14

15234 Frankfurt (O.)
Rathenaustraße 65
☎ (03 35) 4 00 00 79

15859 Storkow
Altstadt 9
☎ (03 36 78) 44 24 25

15526 Bad Saarow
Bahnhofsplatz 2
☎ (03 36 31) 59 94 84



Ratgeber für Ihre Gesundheit

„Sonne im Blut“ Fit durch ultraviolette Eigenblutbestrahlung

von Dr. med. Thomas Völler,
Grünheide, www.dr-voeller.de

Mein persönliches Schlüsselerlebnis hatte ich 1982 als Assistenzarzt auf der Intensivtherapiestation in Bad Saarow. Da lag ein schwerkranker Patient mit hohem Fieber, der auf keine Therapie ansprach. Es wurde ein Pathologe konsultiert, der sich wissenschaftlich mit Mikrozirkulationsstörungen befasste. Auf seinen Rat wurde der Patient mit ultraviolett bestrahltem Eigenblut behandelt und war nach drei Tagen fieberfrei. Die Anästhesisten zeigten sich überrascht.

Als einige Wochen später ein ähnlicher Behandlungserfolg bei einem weiteren Patienten beobachtet wurde, begann ich mich intensiv mit den Grundlagen dieser Therapie zu beschäftigen und konnte meine eigenen Behandlungserfahrungen in der Klinik und später als Hausarzt machen.

Was ist UVB

Die UV-Bestrahlung von Blut wurde in den 30er Jahren gleichzeitig in Deutschland, den USA und der Schweiz entwickelt. Zwei Therapieformen haben sich etabliert: Die Hämatogene Oxidationstherapie (HOT) nach Wehrli (ab 1949) und die daraus von Wiesner ab 1968 in Waren (Müritze) weiterentwickelte UVB, die wir in unserer Praxis einsetzen.

Ablauf der Behandlung

Über ein mit 10 ml Natriumzitrat gefülltes steriles Schlauchsystem mit Quarzküvette, die durch ein UV-Bestrahlungsgerät führt, wird mit einer Spritze 50 ml Blut aus der Armvene entnommen, mit UV-Licht bestrahlt und innerhalb von zehn Minuten wieder in die Vene zurückgeleitet. Nach Prof. Heine und Pischinger (1983) reicht das in 50 ml Eigenblut enthaltene hohe Spektrum an Wirkstoffen aus, die Grundsubstanz unspezifisch und völlig unabhängig von der Art der Erkrankung zu stimulieren.

Wissenschaftlich belegte Wirkmechanismen

- **Reduktion von Fibrinogen (Gerinnungseiwweiß):** Senkung der Gerinnungsneigung.
- **Verbesserung der Bluteigenschaften:** geringere Plasmapviskosität, erhöhte Verformbarkeit der Erythrozyten.
- **Steigerung der Mikrozirkulation:** bessere Durchblutung kleinster Gefäße, Drucksteigerung hinter einer Gefäßverengung, verbesserte Sauerstoffabgabe ans Gewebe.
- **Immunmodulation:** Aktivierung zellulärer Abwehrmechanismen
- **Antientzündliche Effekte:** besonders bei chronisch-entzündlichen Erkrankungen, Wiederherstellung von gestörten Zellpolaritäten.

Erfolgreiche Behandlungen seit 1982

- **Mikrozirkulationsstörungen:** periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK), diabetischer Fuß, Raynaud-Syndrom, Endangitis obliterans, chronische Wunden, Ulzera, Retinopathia diabetica, trockene Makula-

degeneration (AMD), zerebrale Durchblutungsstörungen, Hörsturz

- **Entzündliche Erkrankungen:** Colitis ulcerosa, Optikusneuritis, Infektionen: Hepatitis, chronische Sinusitis

- **Prä- und postoperativ:** Vorbereitung auf große Operationen (z.B. Bypass-OP oder Gelenk-OP), zur Verbesserung der Wundheilung

- **Vitalitätsförderung im Alter:** Erschöpfungszustände, Abwehrschwäche, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Schwindel

Aktuelle Relevanz

Akuter Stress aktiviert für ca. vier Stunden einen uralten physiologischen Reflex – Kampf, Flucht oder Erstarrung. Um nach erfolgreichem Kampf bei einer Verletzung nicht zu verbluten, steigt in dieser Zeit die Gerinnungsfähigkeit des Blutes. Ohne Erholung (chronischer Stress) halten die Mikrozirkulationsstörungen an, und durch Schädigung der Mitochondrien kommt es zum Energiemangel.

Lösung

Stressreduktion, regelmäßige Entspannungsphasen schaffen und ab 40 auch an UVB denken!

Wie häufig sollte die UVB durchgeführt werden?

- **Initialphase:** drei Behandlungen im Abstand von 3-4 Tage
- **Stabilisierungsphase:** eine Anwendung pro Woche für 7 Wochen.
- **Erhaltungsphase:** eine Anwendung alle 4-8 Wochen

Wichtige Hinweise zur Durchführung

Die UVB ist gut verträglich und risikoarm. Kortisonhaltige Medikamente, Schmerzmittel (Aspirin) und hochdosierte Vitaminpräparate (C und E) sollten am Behandlungstag vermieden werden.

Achtung bei Leistungssportlern:

Seit Januar 2011 ist die UVB-Therapie gemäß den Regularien der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) im Leistungssport verboten.

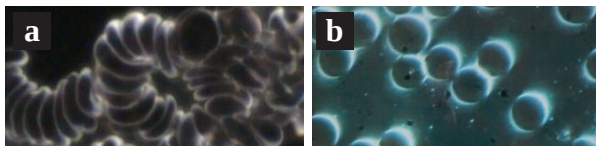
Die Kosten für die UVB von etwa 40 Euro werden laut Beschluss vom Bundesausschuss der Ärzte und Krankenkasse (Bundesanzeiger Nr. 57 vom 22.03.2001, S. 4770) von der gesetzlichen Krankenversicherung nicht mehr übernommen.

Suchen Sie sich einen Arzt Ihres Vertrauens, der UVB in seiner Praxis anbietet und lassen sich persönlich beraten.

Fazit

Die ultraviolette Eigenblutbestrahlung (UVB) ist ein wirkungsvolles Verfahren aus dem Bereich der Regulations- und Komplementärmedizin, das bei chronischen Erkrankungen, Durchblutungsstörungen oder zur allgemeinen Vitalisierung eine wertvolle therapeutische Option darstellen kann.

a) Geldrollenbildung
b) zwei Stunden nach
UVB-Behandlung:
einzelne (normal)
liegende Erythrozyten



Demenz-WG am Dom – gemeinsam statt einsam

aktuell freie Kapazität –
jetzt informieren!



Die Idee des Wohngemeinschaftskonzeptes für an Demenz erkrankten Menschen ist, dass für diese Menschen ein dritter Weg, zwischen Pflegeheimen und einer Pflege zu Hause, geboten wird.

Die erkrankten Menschen leben in einer WG als Mieterinnen und Mieter zusammen, werden dort von einem selbst gewählten ambulanten Pflege- und Betreuungsdienst mit allen notwendigen Leistungen versorgt.

Der Standort in Fürstenwalde, ein schön saniertes Bürgerhaus in unmittelbarer Nachbarschaft zum historischen Dom, ist für eine Demenz-WG optimal. Im Herzen der Stadt ist alles fußläufig zu erreichen. Das Zentrum mit seinen Geschäften, Restaurants und Cafés lädt zum Bummeln ein. Spaziergänge in die benachbarten Parkanlagen sind im Tagesprogramm integriert.

Das Konzept der WG ist es, einen Tagesablauf zu organisieren, der sich

an der Normalität orientiert. WG-Bewohner beteiligen sich an der Erledigung alltäglicher Aufgaben, wie z.B. Kochen. Jeder Bewohner hat sein eigenes Zimmer, welches mit seinen privaten Möbeln ausgestattet wird.

Das erleichtert den kranken Menschen eine räumliche Orientierung und vermittelt das Gefühl, von den eigenen vier Wänden. Jeder Pflegepatient und seine Angehörigen können die Pflege- bzw. Betreuungsform frei wählen.

Friseur, Fußpflege oder Maniküre kommen auf Wunsch ins Haus, der Hausarzt ist in das Geschehen eingebunden.

Die Versorgung von Betroffenen wird durch den ambulanten Pflege- und Betreuungsdienst realisiert. Menschliche Unterstützung, Nähe und Vertrautheit helfen den WG-Bewohnern, im Rahmen der Erkrankung, ein selbstständiges Leben zu führen.

Kontakt: Tel-Nr. (03361) 74 78 80



Schon am Montag
online lesen!
www.hauke-verlag.de

ZU VERKAUFEN (von privat) Yamaha XVS 650 Drag Star, Chopper/Cruiser • Top-Zustand
Handliches Fahrwerk, starke Optik, niedrige Sitzhöhe, tiefer Schwerpunkt und praktischer Kardan



Preis n. VB
4.700,- Euro

Kontakt: 0172 600 65 02
Standort: Lindenberg bei Beeskow

• EZ 09/2006 • 22.110 km • 29 kW (39 PS) • 650 cm³ • Benzin • TÜV neu bis 06/2027, komplett neue Bereifung incl. Schläuche, Jahresdurchsicht von 06/2025 incl. Ölfilter, Bremsflüssigkeit, Kardanöl

DER *Sommer 2025* **Urlauber**

Das Ferienmagazin für Ostbrandenburg
18. Jahrgang | Juli 2025



s-os.de

Nutzen Sie
Vorteile,
die Gold
wert sind!

 Sparkasse
Oder-Spree

Freizeit & Kultur
Sport & Lifestyle
Tipps für die Region

Foto: Lotti Laube

Dein Auszeitnavigator

DER SCHARMÜTZELSEE UND STORKOWER SEE

Aktiv-Wochenplan 20.4. – 26.10. 2025

Montag 09 – 09.45 Uhr	AquaFit SPA Empfang im Hotel Esplanade Resort & Spa, Bad Saarow, Seestr. 49 Infos: 033631 4328271
Dienstag 10 – 11 Uhr	HulaHoop im Kurpark Bad Saarow Seebalkon im Kurpark Bad Saarow Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag möglich (Teilnahme begrenzt: max. 10 Pers.) Infos: 0162 2113159
10 – 10.45 Uhr	Morgen-Paddeltour mit der YAAS Yachthafen, Parkallee 2, Bad Saarow Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag möglich (Teilnahme begrenzt: max. 20 Pers.) Infos: 033631 63400
Mittwoch 13 – 14 Uhr	Wasserski Bad Saarow OT Petersdorf, Wakepark Petersdorf, Am See 18, Petersdorfer See Schnupperkurs an der Seilbahn Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag möglich (Teilnahme begrenzt: max. 10 Pers.) Infos: 033631 58690
15 – 17 Uhr	Bogenschießen Kletterwald Bad Saarow, Bahnhofstraße 47 Anmeldung bis 18 Uhr am Vortag möglich (Teilnahme begrenzt: max. 12 Pers.) Infos: 033631 404831 und www.kletterwald-badsaarow.de
Donnerstag 17.30 – 18.30 Uhr	Mikro-Trekking-Tour Bad Saarow Bahnhof Bad Saarow, Bahnhofplatz 4 Infos: 033631 438380, Tourist-Information Bad Saarow
17.30 – 18.30 Uhr	Mikro-Trekking-Tour Wendisch Rietz Wendisch Rietz, Kl. Promenade 1, Haus des Gastes Infos: 033679 648420, Tourist-Information Wendisch Rietz
Freitag	Entdecke den Kneipp-Park Wendisch Rietz, Kneipp-Park Entdecke den Kneipp-Park mit Fitness-Parcours und Meditationsweise auf deine eigene Weise Infos: 033679 648420, Tourist-Information Wendisch Rietz
Samstag 14 – 15 Uhr	Golf-Schnupperkurs 13.45 Uhr Rezeption Clubhaus, Parkallee 1, Bad Saarow Anmeldung bis 14 Uhr am Vortag möglich Leihmaterial vorhanden, festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung empfohlen Infos: 033631 483540
Sonntag 10 – 11 Uhr	Mini-Kneippkurs Kneipp-Park Wendisch Rietz, Kneippbecken 033679 648420, Tourist-Information Wendisch Rietz

Wochenplan mit Kurkarte KOSTENFREI
ohne Kurkarte zum ermäßigten Schnupperpreis (auf Nachfrage)

Außerdem:
täglich 10 – 18 Uhr durchatmen für Kopf und Geist
offene Kirche für jedermann, Ev. Kirche, Saarow Mitte

Heftungsausschluss – Haftungsbeschränkung:
Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen, besteht keine Schadensersatzpflicht des Veranstalters gegenüber dem Teilnehmer. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für gesundheitliche Risiken des Teilnehmers im Zusammenhang mit der Teilnahme an Sportveranstaltungen. Es obliegt dem Teilnehmer, seinen Gesundheitszustand vorher zu überprüfen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für unentgeltlich verwahrte Gegenstände. Veranstalter ist der jeweilige Anbieter.

www.scharmuetzelsee.de

Veranstaltungen Alte Schulscheune

19.07.25 | 20 Uhr

Open air im Hof der Schulscheune

Traditional Jazz – Blues – Swing

The Dixie Brothers – Das Beste aus den 20er, 30er und 40er Jahren!

Diesem Stil haben sich die Dixie Brothers mit Herz und Seele verschrieben. Über 20 Jahren ist die siebenköpfige Band in der Berliner Musikszene und in vielen deutschen Jazzclubs zu Hause. Mit ausgefeilten Arrangements und viel Spaß an der Musik werden Swing- und Dixie-„Standards“ erfrischend und modern interpretiert. Filmsongs, Blues und alte Schlager sowie Latin-Nummern vervollständigen das Repertoire.

Berlin regelmäßig an der Alten Schulscheune. Nun ist es wieder soweit! The ACDCs Tribute Band erschafft mit ihrer energiegeladenen Performance und ihrem authentischen Sound eine unvergleichliche Stimmung auf ihren Konzerten. Bekannt für ihre leidenschaftliche Bühnenshow nehmen die fünf Musiker aus Berlin die Fans mit auf eine emotionale und stimmungsvolle Zeitreise durch fünf Jahrzehnte – ein Streifzug durch die Geschichte von AC/DC.

20.09.25 | 20 Uhr

Musikalische Lesung

Brecht & Blues und Die Frauen

Eine Collage aus Stücken, Briefen, Tagebüchern und unverschämten Gedichten von Bertolt Brecht. Dazu Blues aus den 40er Jahren, als Bertolt Brecht mit Helene Weigel und seinen Mitarbeitern Deutschland verlassen musste und in Amerika lebte.



09.08.24 | 21 Uhr

Open air Konzert

DIRE sTRATS

Erleben Sie die meistgebuchte Dire Straits-Tribute-Band Europas live!

Im Vordergrund steht der Sound der um die Welt ging, mit einer Gitarre die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen fachkundigen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfler Imitator angesehen. Durch enorme Wandlungsfähigkeit wird ein Live-Programm für alte Kenner und neue Fans geschaffen. Die Klassiker „Walk of Life“, „Sultans of swing“ und „Brothers in Arms“ sind fester Bestandteil des im Detail ausgearbeiteten Programms, welches zu 100% live ist!

04.10.25 | 20 Uhr

Konzertlesung

„Über sieben Brücken mußt Du gehn“ 50 Jahre Karat

Christine Dähn & Thomas Natschinski
Mit hochkarätigen Songs, Blues und Rock'n Roll begeistert er in der Konzertlesung die Zuschauer, während Christine Dähn aufregende, poetische und urkomische Geschichten aus dem Leben der Karatmusiker erzählt, die Ost und West mit ihren Songs wie „Albatros“ und „Der blaue Planet“ faszinierten.



Manuel Schmid und Marek Arnold

30.08.25 | 21 Uhr

Open air Konzert

The ACDC's

Seit 2016 gastieren die ACDC's aus

17.10.25 | 20 Uhr

Konzert

MANUEL SCHMID und MAREK ARNOLD

Die beiden verbindet ihr einfühlsames Gespür für große Melodien und lyrische deutsche Texte. Der aktuelle Sänger und der frühere Keyboarder von STERN-COMBO MEISSEN präsentieren sich jetzt deutlich songorientierter und eingängiger.



The ACDC's

Besuchen Sie uns auch unter:
www.facebook.com/alteschulscheune

Schulweg 1, 15864 Diensdorf-Radlow

Tel.: 033677/17 80 17 oder

033677/62 66 87

kontakt@alte-schulscheune.de

www.alte-schulscheune.de



www.scharmuetzelsee.de

SCHARMÜTZELSEE ZUM TRAGEN

Pullover und T-Shirts

EINFACH ANZIEHEND

Neu in unserem Shop

Wenn ich den Scharmützelsee seh, brauch ich kein Meer mehr.

QR Code

Tourist-Information Bad Saarow:
Tel.: 033631 438380
info@scharmuetzelsee.de

Tourist-Information Wendisch Rietz:
Tel.: 033679 648420
tourismus@scharmuetzelsee.de

Willkommen an Bord!

Erleben Sie die schönsten Ausflugsziele
im Land Brandenburg vom Wasser aus!

Die Schleusenfahrt nach Storkow gehört zu den schönsten Angeboten, die die Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft zu bieten hat.

Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die Fahrt mit vielfältigen Eindrücken von unberührter Natur, seltenen Pflanzen und lebhaftem Treiben auf den Märkischen Gewässern. Mehr unter www.bad-saarow-schiff.de

Linienfahrten Bad Saarow Schifffahrt 2025

SaarowHafen Abfahrt	10.00	11.30	12.30	14.00	15.00	16.10*
Saarow Strand	10.30	12.00	13.00	14.30	15.30	16.40
Silberberg	10.40	12.10	13.10	14.40	15.40	1 Std. Rdf. bis Strand und Diensdorf
Wendisch Rietz Ferienpark	10.55	12.25	13.25	14.55	15.55	
Wendisch Rietz Festwiese	11.00	12.30	13.30	15.00	16.00	
Diensdorf	11.30	13.00	14.00	15.30	16.30	16.45
SaarowHafen Ankunft	12.00	13.30	14.30	16.00	17.00	17.10
Fahrpreis	22,- €	22,- €	22,- €	22,- €	22,- €	17,- €

*Auf dieser Tour ist die Gastronomie in Selbstbedienung erhältlich.

Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft mbH · Seestraße 40, 15526 Bad Saarow · Tel. 033631 86 88 00 · www.bad-saarow-schiff.de

Entdecken Sie Bad Saarow vom Wasser aus mit einem erlebnisreichen und unterhaltsamen Ausflug mit der Bad Saarow Schifffahrt

Das Erholungsgebiet Scharmützelsee gehört zur Saarower Hügellandschaft und ist ein Teil des weitreichenden Landschaftsschutzgebietes. Den Mittelpunkt dieser grünen und erholsamen Oase bildet der größte See der Mark Brandenburg, der Scharmützelsee. Er verspricht einen unvergesslichen und erlebnisreichen Aufenthalt in traumhafter Natur.

Die Bad Saarow Schifffahrt startet vom schönen Hafen in Bad Saarow nicht nur zu Linienfahrten auf dem Scharmützelsee. Die idyllische Schleusenfahrt nach Storkow zum Schloss Hubertushöhe gehört ebenfalls zu den schönsten Angeboten, die wir zu bieten haben. Wir halten für Sie vier moderne, angenehm klimatisierte Fahrgastschiffe bereit, um Ihnen eines der schönsten Ausflugsgebiete im Land Brandenburg vom Wasser aus zu zeigen. Gastronomisch werden Sie auf den Schiffen sowie im Eiscafé am Hafen versorgt.

Für Wassersportler bietet die Bad Saarow Schifffahrt zudem Bootsliègeplätze im Zentrum von Bad Saarow mit drei verschiedenen Steganlagen an.

Bad Saarow Schifffahrtsgesellschaft mbH

Seestraße 40, 15526 Bad Saarow

Tel. 033631 86 88 00

Fax 033631 86 88 25

info@bad-saarow-schiff.de

www.bad-saarow-schiff.de



Fotos © www.alwin-23.de



Foto © Yorck Mäcke

Juli 2025

17.07.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

17.07.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: Blayt-Rock, Rhythm & Blues. Die besondere Mischung aus Oldies, Schlägern, Pop, aber auch Rock der etwas härteren Gangart macht Blayt zu einer der beliebtesten Partybands in der Region. Die Band begeistert älteres und jüngeres Publikum gleichermaßen mit den besten Hits aus 6 Dekaden Rock und Popmusik. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

17.07.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis:

22,- € p.P. **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

17.07.25 | 15-17 Uhr, Kreativ-Café. Jeden Donnerstag im Quartier Nord, Trebuser Str. 60, **Fürstenwalde**. Gemeinsam Handwerken Kaffee trinken, in Betroffenen-Literatur lesen, Reparieren, Kreative Inspiration tanken, Selbsthilfe.

18.07.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

18.07.25 | 18:30 Uhr, Vernissage „Berlin im Siebdruck – tip“. In der ehrenamtlich geführten Galerie „Kunst am See“ eröffnet die neue Ausstellung „Berlin im Siebdruck – tip“. Seit 2014 gibt der tip Berlin eine limitierte Siebdruckedition heraus. Die Arbeiten entstehen in enger Zusammenarbeit mit in Berlin lebenden Künstlerinnen und Künstlern, die vor allem im Bereich Comic und Illustration arbeiten. Die Motive befassen sich mit Berlin. **Bad**

Saarow, Kurpark Kolonnaden, Ulmenstraße 4, Kunstgalerie Kultur am See Bad Saarow e.V., *Infos unter:* www.kulturamsee-badsaarow.de

18.07.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit handmade & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

18.07.25 | 20 Uhr, MiA. – Open Air Konzert. Mieke Katz, Andy Penn, Gunnar Spies, Robert Schütze. Mit Hits wie „Hungriges Herz“, „Tanz der Moleküle“, „Fallschirm“ oder „Kopf-Über“ sorgen MiA. zuverlässig für volle Tanzflächen und legendäre Konzerte. MiA. Musik gehört unter Menschen, um zu teilen, was es da zu teilen gibt. Leidenschaft, Vielfalt, Lebensfreude – nicht zum herunterladen, nicht kopierbar, dafür unmittelbar, ganz und gar, kopfüber. Eintritt: ab 38,- €, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

19.07.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* Tel: 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

19.07.25 | 12 Uhr, Hafenfest „Saarow Marina“. Ab 12 Uhr Blasmusik, ab 14 Uhr der Bootsorso/Dampferfahrt und ab 15:30 Uhr unterhält uns Manuel Meier (der Mann mit dem Akkordeon). Ab 19 Uhr legt DJ Ralf-Dieter Musick auf. Für das leibliche Wohl sorgt das Cafe Saarow Marina mit Grill, Cocktails, Fisch, Kaffee und Kuchen sowie einen Bierwagen, Eintritt: frei. **Bad Saarow**, Uferstraße 15, Eiscafé Saarow Marina, *Infos unter:* 033631/599480 oder www.eiscafe-bad-saarow.de, *Veranstaltungsort:* Bad Saarow, Fontanepark

19.07.25 | 17-02 Uhr, We Love Electro: Klein aber Fein, open air. Thomas Lizzara, Martin Books, uvm. Lasst Euch von unseren DJs, die am Nachmittag mit entspanntem House das Open Air eröffnen, verzaubern. Abends seid ihr dann eingegroovt und könnt nach dem Sonnenuntergang zu kräftigeren Klängen so richtig ausgelassen feiern. Eintritt: 23,56-27,82 €, *Hinweis:* Veranstaltungsort: **Strandbad Storkow**, Seestraße 24, 15859 Storkow, Tickets online unter www.eventbrite.de

19.07.25 | 18 Uhr, Sommer-nachsparty, die I. – Tanz, Musik und ganz viel Spaß. Die allseits beliebte Party mit Musik – wo Tanzen Spaß macht! Bei kühlen Getränken, schöner Musik und dem traumhaftem Blick auf den Scharmützelsee können Sie die Sommernacht genießen. Eintritt: frei, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Festwiese

19.07.25 | 18:30 Uhr, Musik in den Gärten – Jazz im Lärchengrund. Der Verein „Kultur am See Bad Saarow e.V.“ startet seine neue Serie „Musik in den Gärten“ mit einer Jazzedition. Teilnahme nur mit Ticket (Mitglieder 35,- €, Nichtmitglieder 40,- €). Weitere Informationen folgen auf www.kulturamsee-badsaarow.de und den sozialen Medien! **Bad Saarow**, Seestraße 11, Kultur am See e.V., *Infos unter:* www.musikamsee.de

19.07.25 | 19 Uhr, Weinabend (mit Anmeldung). Sie haben die Möglichkeit, Weine vom Werderaner Wachtelberg und vom Weingut Pillgram zu probieren. Dazu gibt es einen regionalen Imbiss. Frank und Janni werden den Abend musikalisch begleiten. Kosten (alles inklusive) 28,- € p.P., **Storkow**, Birkenallee 17b, „Nettis Speisekammer“, *Infos unter:* Tel: 0174-9947633 oder www.nettis-speisekammer.de, *Hinweis:* Bitte melden Sie sich vorher an.

19.07.25 | 20 Uhr, Traditional Jazz-Blues-Swing. The Dixie Brothers – Das Beste aus den 20er, 30er und 40er Jahren! Diesem Stil haben sich die Dixie Brothers mit Herz und Seele verschrieben. Seit über 20 Jahren ist die siebenköpfige Band in der Berliner Musikszene und in vielen deutschen Jazzclubs zu Hause. Tickets 24,30 € über Reservix, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alte-schulscheune.de

19.07.25 | 11 Uhr, Vorlesen in der Bibliothek. Vorlesen für Kinder in der Stadtbibliothek Fürstenwalde, Domp-latz 7, **Fürstenwalde**, Anmeldung erforderlich

20.07.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Tourist-information am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

20.07.25 | 15 Uhr, „GEHÜPFT WIE GESPRUNGEN“ – Schülerinnen und Schüler der Zernsdorfer Musikschule „Verspielt“. Schülerinnen und Schüler der Zernsdorfer Musikschule „Verspielt“ bieten frische Musik aus vier Jahrhunderten mit Streich- und Blasinstrumenten sowie einige Überraschungen an. Es ist besonders anrührend, das musikalische



Die Urlaubssaison hat begonnen!

- Mountainbikes
- Elektrofahrräder
- Trekkingbikes
- Kinderfahrräder

Reparatursets, Ersatzteile u.v.m.

Moped • Fahrrad • Autozubehör

Fahrrad Shop Worreschk

Inh. Gabriela Worreschk
Breite Str. 4 • 15848 Beeskow
Tel.: 03366 20324
Mail: rad-worreschk@t-online.de

Mit hauseigener
Werkstatt.



Herzlich Willkommen in Fürstenwalde!

Fürstenwalde/Spree ist doch jwd? Nichts los außerhalb der großen Stadt? Von wegen, hier kommt das Beste aus beiden Welten zusammen: Wir feiern erst schönste Stadtfeste und entspannen dann in grünster Umgebung. Es gibt hier viel zu entdecken: Den St. Marien Dom beispielsweise. Unser Wahrzeichen und das seit über 550 Jahren. Unverwechselbar ist auch das Alte Rathaus, in dem heute eine Galerie und der Brauereikeller untergebracht sind. Das Brauereihandwerk hat in Fürstenwalde einen besonderen Stellenwert, deshalb ist ihm ein eigener Museumsbereich im Rathauskeller gewidmet. Heute sind wir stolz darauf, dass hier auch wieder eigenes Bier, das Rathausbräu, quasi von Hand gebraut wird. Auch kulturell stechen wir hervor: Veranstaltungen im Jagdschloss, dem Fürstenwalder Hof, der Kulturfabrik und im Dom wollen besucht werden. Und da ist alles dabei von Konzerten bis zum Kabarett, von der Diskussion bis zum Comedy-Abend. Langeweile hat man nur, wenn man das will. Die kann man dann aber ausgiebig in stadteigenen umliegenden Wäldern oder an der Spree genießen. Radwege, Naturwege und Fitnesspfade sorgen aber auch hier für Abwechslung. Unsere Stadt feierte 2022 ihren 750. Jahrestag seit der ersten urkundlichen



Kastanie am Dom

Foto: Sebastian Schreiber

Erwähnung. Fürstenwalde hat seither viel gesehen und erlebt. Wir sind stolz auf eine Geschichte als erfolgreiche Handelsstadt, als ehemalige Bischofsstadt, als Geburtsort bedeutender Wissenschaftler, als Brauereistadt,

als Sportstadt und traditionsreicher Wirtschaftsstandort sowie natürlich als Domstadt. Wir laden Sie herzlich zur Spurensuche ein!

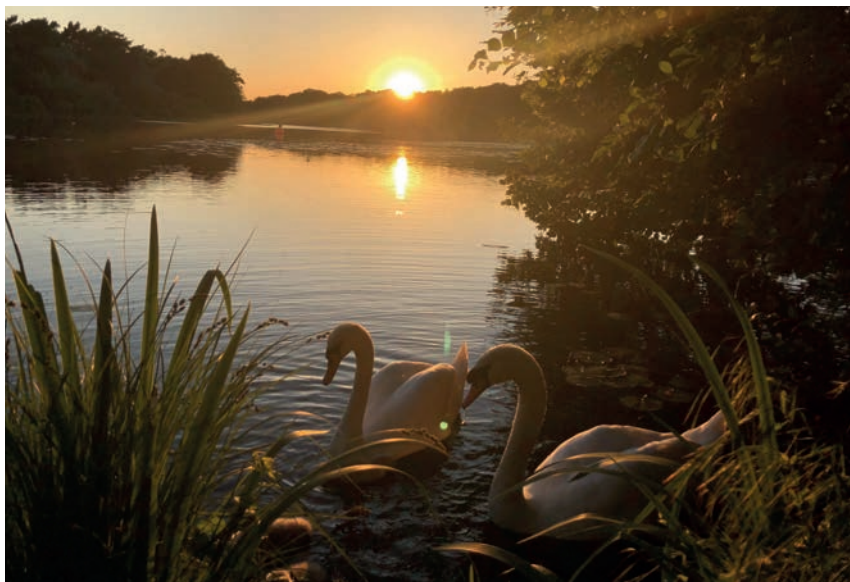
Viele Geschichten unserer eindrucksvollen Historie können im Museum



zwischen Kulturfabrik und Dom erkundet werden. Mit etwas Glück kommt man hier – im Museum – auch mit einem der im Ehrenamt historisch engagierten Fürstenwalder ins Gespräch, die derzeit an der Chronik der Stadt schreiben. Wechselnde Ausstellungen und ein Leiter dessen Spezialgebiet die Historie der Stadt ist, versprechen zudem immer neue Einblicke und Erkenntnisse. So kann man im Museum seit dem 16. Mai die Sonderausstellung „Reifen aus Fürstenwalde – Abschied von einer Traditionsgeschichte“ besuchen. Fast 90 Jahre wurden in Fürstenwalde Reifen hergestellt, kaum ein Industriezweig hat die Stadt so geprägt. Eine ganz besondere Ausstellung zur jüngeren Geschichte.

Wir laden alle Leserinnen und Leser herzlich ein, unsere Stadt, unsere Geschichte und unsere erholsame Umgebung zu erkunden. Wir sagen: Herzlich Willkommen in Fürstenwalde!

www.fuerstenwalde-spree.de



Die Spree



Fitnesspfad an der Pintschbrücke Fürstenwalde, Radfahren, Joggen, Sport, Aktivität
Foto: Florian Läufer, Seenland Oder-Spree



Museum Fürstenwalde

Foto Florian Läufer, Seenland Oder-Spree

Mehr Informationen:

F. T. V. Fürstenwalder Tourismusverein e.V.

Mühlenstr. 1, 15517 Fürstenwalde/Spree, Tel.: +49 3361 760 600

Mail: info@fuerstenwalde-tourismus.de

Internet: www.fuerstenwalde-tourismus.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10 bis 17 Uhr

Samstag 10 bis 14 Uhr

Museum Fürstenwalde

Domplatz 7, 15517 Fürstenwalde/Spree, Tel.: +49 3361 2130

Mail: museum@kulturfabrik-fuerstenwalde.de

Internet: www.museum-fuerstenwalde.de

Öffnungszeiten:

Winter 01.11.-31.03.: Dienstag bis Sonntag von 13 bis 16 Uhr

Sommer 01.04.-31.10.: Dienstag bis Sonntag von 13 bis 17 Uhr

Agieren der jungen Menschen miteinander zu erleben. **Neu Reichenwalde**, Am Berge 15, Kulturscheune Am Berge.

20.07.25 | 16 Uhr, Kurkonzert im Scharwenka Garten „Brandenburgisches Konzertorchester Eberswalde“. „Tierisch musikalisch“ – bei dem Open Air Konzert geht es um Tiere und Musik. Zu hören sind u.a. Schwäne, Elefanten, Hummeln, Schmetterlinge und Vögel. Das Orchester wird mit neun Musikern, einem Dirigenten und einer Solistin auftreten. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaus.de

21.07.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,- €, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus; Saal ist klimatisiert

23.07.25 | 15-16 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rundum Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

23.07.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

24.07.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

24.07.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: Station 4 – Rock, Folk und Country. Stetig sorgen die Bandmitglieder für einen bis auf den letzten Platz belegten Biergarten und entpuppen sich als einer der absoluten Geheimtipps und Höhepunkte der Livemusikaison im Biergarten am Scharmützelsee. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

24.07.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis: 22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

25.07.25 | 17 Uhr, Chorkonzert CUM GAUDIO. Der gemischte Chor „CUM GAUDIO“ aus Berlin-Wilhelmsruh singt Werke a cappella der letzten 500 Jahre – geistlich, romantisch, modern. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten. **Storkow**, Altstadt 26, Evangelische Kirchengemeinde Storkower Land, *Infos*

GENUSS WERK STADT



ÖFFNUNGSZEITEN
Montag Ruhetag
Dienstag-Sonntag 10-18 Uhr

BESTELLUNG & KONTAKT
(03366) 33 85 18

Markt 1, 15848 Beeskow
www.genuss-werk-stadt.de

unter: 033678/72812, *Veranstaltungsort:* evangelische Kirche Storkow

25.07.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

25.07.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit Franky+Co & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

25.07.25 | 11 Uhr, Orgelandacht zur Marktzeit. Dom St.-Marien Fürs-

tenwalde

26.07.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rundum Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

26.07.25 | 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe. Thema ist „das Brot vom Korn – Backstube“ sowie allgemeine Informationen zum Hof und seiner Bewirtschaftung. Im Anschluss an die Hofführung ist der Hofladen geöffnet. Eintritt: frei, Spenden sind willkommen, **Bad Saarow**, Marienhöhe 3, Hofgemeinschaft Marienhöhe GbR, *Infos unter:* 033631/2605 oder www.hofmarienhoeche.de

26.07.25 | 15 Uhr, Kanalfest. Mit Apollo art of laser & fire/Schlagerstar J. Hartmann & S. Rogersen sowie kühlen Getränken und dem traumhaften Blick auf den Scharmützelsee genießen Sie dieses Event. Eintritt: frei, *Infos unter:* 03362/886622 oder 0171-3241972 oder www.festtagsbetreuung.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Festwiese

muetzelsee.de

27.07.25 | 13-16 Uhr, Training der Burgwache Storkow. Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

28.07.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,- €, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert.

29.07.25 | 11 Uhr, Orgelandacht zur Marktzeit. Dom St.-Marien Fürstenwalde

30.07.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

30.07.25 | 18-20 Uhr, Du und Dein Garten im Naturpark „Von der Wabe ins Glas: Honigernte von A bis Z“. Sie können Imker Holger Ackermann bei einer Honigernte über die Schulter schauen und natürlich viel In-

Wein • Tee • Tabak • Präsente

Der Treffpunkt für Genuss pur!

DIE ECKE

15848 Beeskow
Bodelschwinghstr. 48
Tel. (03366) 2 48 48

27.07.25 | 10-12:30 Uhr, Sonntagsbrunch mit Buffet. Genießen Sie die tolle Aussicht und lassen Sie sich während der 2,5-stündigen Schiffsrundfahrt kulinarisch verwöhnen. Der Brunch ist die ideale Gelegenheit um gesellig einen schönen Tag, bei einem kombinierten Frühstücks- und Mittagbuffet, zu beginnen. Preis: 57,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* Tel: 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

27.07.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder [teressantes über das fleißige Völkchen erfahren. Wussten Sie beispielsweise, dass für 1 kg Honig 6 Millionen Blütenbesuche nötig sind? Oder dass je nach Sorte über 200 verschiedene Inhaltsstoffe im fertigen Honig enthalten sind? Packen Sie mit an und kosten Sie anschließend den süßen Lohn getaner Arbeit. Kosten: 10,- € p.P. + 5,- € Materialkosten, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder \[www.storkow-mark.de\]\(http://www.storkow-mark.de\)](http://www.schar-</p>
</div>
<div data-bbox=)

31.07.25 | 10-14 Uhr, World Ranger Day: Schmetterlingen auf der Spur. Geführt durch einen Ranger der Naturwacht begeben wir uns auf eine etwa 6 km lange Wanderung zu den extensiv genutzten Feuchtwiesen zwischen Mühlenfließ und Sägebach und durch die angrenzenden Wälder.

Unterwegs halten wir Ausschau nach Schmetterlingen und anderen Insekten und erfahren mehr über die Arbeit der Ranger in Brandenburg und auf der ganzen Welt. Storkow, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Veranstaltungsort:* **Teupitz** – genauer Treffpunkt bei Anmeldung

31.07.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

31.07.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: Blues Deluxe – Chicago Blues. Blues Deluxe bringt die Klassiker des Chicago Blues auf die Bühne. Da röhrt ein Saxophon furios zur saftigen Bluesgitarre und die kompakt groovende Rhythmusgruppe treibt ein stampfendes Boogie-Piano vor sich her. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

31.07.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis: 22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

August 2025

01.08.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen.

8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung. **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

01.08.25 | 19 Uhr, Vernissage „Bad Saarow In Farbe“. Empfang & Ausstellungseröffnung im SaarowCentrum. Der Förderverein begeht seinen 30. Geburtstag – ein Anlass für eine kurze Rückschau & einen kleinen Empfang. Gleichzeitig schauen wir nach vorne und stellen den Kalender 2026 vor. **Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, Förderverein „Kurort Bad Saarow“ e.V., *Infos unter:* www.foerderverein-bad-saarow.de, *Hinweis:* Bad Saarow, Ulmenstraße 15, Bibliothek im Saarow-Centrum, Tel. 033631/868124

01.08.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit Lars Anscheid & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* Tel: 0162-9246288

01.08.25 | 20:30 Uhr, Große Nachtwächterführung. „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“: Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkow – auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Eintritt: 15 Taler Wegezoll, **Storkow**, Seestraße 19, Gefährten der Nacht e.V., *Infos unter:* 033678/63544 oder www.gefaehrten-der-nacht.de, *Hinweis:* Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourist-Information der Burg Storkow erhältlich. Storkow, Schloßstraße 6, Burg Storkow, Burghof, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

01.08.25 | 11 Uhr, Orgelandacht zur Marktzeit. Dom St.-Marien Fürstenwalde

02.08.25 | 08-14 Uhr, Storkower Trödelmarkt. Marktplatz und Altstadt, Standgebühr: 2,50 € pro laufenden Meter, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *In-*

fos unter: 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldungen für Händlerinnen und Händler sind erforderlich unter der Tel. der Gäste-Information 033678/73108 oder per E-Mail an tourismus@storkow.de.

02.08.-03.08.25 | 10-16 Uhr, Workshop Köpfe – mit Adelheid Fuß. Was zeichnet einen Menschen aus? Was unterscheidet den einen vom anderen? Beim Modellieren eines Portraits in Ton gehen wir diesen Fragen nach. Proportionen, Formverhältnisse und charakteristische Züge einer Person werden wir plastisch festhalten. Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord e.V., *Infos und Anmeldung unter:* 03361/344130 oder 0162-9250577 oder www.kulturverein-nord.de, *Veranstaltungsort:* **Kunstwerkstatt Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, SaarowCentrum

02.08.-10.08.25 | 10-18 Uhr, 20 Jahre IRRLANDIA – Festwoche im IRRLANDIA. Festwoche mit Spiel, Spaß und Aktionen. Wir laden zum Suchen, Verirren und Finden, zum Spielen, Toben und Klettern, Murmeln und Rutschen, Rätseln und Staunen, Bauen und Basteln, Matschen und Werfen ein. Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* Tel: 033678/41732 oder www.irrlandia.de

02.08.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* Tel: 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

02.08.25 | 16 Uhr, Kurkonzert im Scharwenka Garten-Swinging Jazz.

RAG DOLL – Willkommen in den wilden 20ern! Drei Ladys (Piano, Possaune, Gesang) präsentieren Jazz vom Feinsten. Sie nehmen das Publikum mit auf eine Reise in das goldene Zeitalter von Ragtime, Boogie Woogie, Harlem Stride und Barrelhouse. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

02.08.25 | 18 Uhr, Sommer-nachsparty, die II. – Tanz, Musik und ganz viel Spaß. Die allseits beliebte Party mit Musik – wo Tanzen Spaß macht! Bei kühlen Getränken, schöner Musik und dem traumhaften Blick auf den Scharmützelsee können Sie die Sommernacht genießen. Eintritt: frei, Grünheide OT Freienbrink, Dorfstraße 22, Festtagsbetreuung Ingo Noack, *Infos unter:* Tel: 03362/886622 oder 0171-3241972 oder www.festtagsbetreuung.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Festwiese

03.08.25 | 09-13 Uhr, Cindys Achtsamkeits-Sonntag. 09 Uhr Wake up-Stretching am Strand/10 Uhr Mini-Kneipp-Kur im Kneipp-Park/11 Uhr Balance-Harmonie-Yoga im Kneipp-Park/12 Uhr Duftende Gelassenheit im Kneipp-Park mit Traumreisen, Entspannungsübungen sowie Chakren aufladenden Aromen. Preis je nach Kurs 10-12 €/für Vereinsmitglieder 8-10 €, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Hinweis:* Matte bzw. großes Handtuch sind mitzubringen.

03.08.25 | 10 Uhr, 6. Scharmützelsee Triathlon. Nach 2024 geht der Scharmützelsee Triathlon nun am 03.08.25 mit verschiedenen Wettkämpfen in seine 6. Runde: z.B. Familien- und Jedermann-Staffeltriathlon, Sprintdistanzen, Wertung für die Landesmeisterschaft Berlin/Brandenburg usw. Fürstenwalde, Triathlonverein Fürstenwalde 1990 e.V., *Infos unter:* 0173-7927082 oder www.scharmuettelsee-triathlon.de, *Hinweis:* Veran-



Fotoatelier FISCHBACH

- Pass-, Bewerbungs-, Portrait- und Kinderfotos
- fotografische Begleitung von Hochzeiten, Familienfeiern und Events
- Reproduktionen und digitale Bildbearbeitung
- umfangreiche Auswahl an Rahmen, Alben und Fotozubehör

Öffnungszeiten:
Do. 9-18 Uhr |
Fr. und Sa. nach
Vereinbarung für
Ihre Anlässe und
Fotowünsche

Berliner Straße 14, 15848 Beeskow
Tel.: 03366 / 216 66 • www.foto-fischbach.de • info.fischbach@t-online.de



salon trendy

Friseurmeisterin Linda Wölm

Straße des Friedens 26a
15848 Tauche OT Görsdorf
Tel.: 033675 72602

Öffnungszeiten
Mo 9.00 - 17.00 Uhr | Di & Mi 9.00 - 18.00 Uhr
Do 14.00 - 20.00 Uhr | Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Wir wünschen einen schönen Sommer!

Im Rausch der Töne – zwischen Traumstadt und Karneval



„Gerlint Böttcher eröffnet zusammen mit der Jungen Kammerphilharmonie Berlin und Aurélien Bello die Schlosskonzerte Königs Wusterhausen.“

Foto: Peter Adamik/facebook

Die Schlosskonzerte Königs Wusterhausen 2025 – eine musikalische Reise durch Raum und Zeit

In ihrer 12. Saison entführen die Schlosskonzerte Königs Wusterhausen das Publikum erneut auf eine inspirierende musikalische Reise – von den Boulevards von Paris bis in die farbenfrohe Welt des „Karnevals des Glücks“. Mit großer Leidenschaft hat Festivalgründerin Gerlint Böttcher ein Programm geschaffen, das Klassik in all

ihren Farben lebendig werden lässt.

Den Auftakt bildet am 6. September das Konzert „Paris“ in der Kreuzkirche. „Paris, die schöne Zauberstadt ...“ – Heinrich Heines poetische Worte über die französische Hauptstadt liefern das Motto für einen Abend voller Klangzauber. Die Junge Kammerphilharmonie Berlin, Dirigent Aurélien Bello und Pianistin Gerlint Böttcher entfachen den Zauber der Seine-Stadt mit Saint-Saëns' mitreißendem 2. Klavierkonzert als glanzvollem Mittel-

punkt – ein Werk, das der Komponist in nur 17 Tagen schrieb und das bis heute zu seinen beliebtesten zählt. Ergänzt wird das Programm durch Werke von Mozart, Delibés und eine Rarität des Schweizer Komponisten Pierre Wissmer.

Am 27. September bringt das Saitenwind Trio im Großen Saal der Fachhochschule für Finanzen frischen Wind ins Festival – mit Querflöte, Gitarre und Klarinette in ungewöhnlicher Besetzung. Ihr Programm „Von Bach bis Tango“ verspricht einen Abend voller Charme, Spielfreude und

Chopin und weiteren Komponisten mit technischer Brillanz und emotionaler Tiefe.

Das große Finale am 8. November in der Kreuzkirche vereint Wort und Musik auf eindrucksvolle Weise: Schauspielerin Katja Riemann, Violinistin Franziska Hölscher und Pianistin Marianna Shirinyan präsentieren „Karneval des Glücks“. Grundlage ist Camille Saint-Saëns' Karneval der Tiere, dem der Autor Roger Willemssen einen ebenso humorvollen wie hintergründigen Text zur Seite stellte. Ein zweiter Wil-



„Katja Riemann, Franziska Hölscher und Marianna Shirinyan sind zu Gast bei den Schlosskonzerten Königs Wusterhausen“

Foto: MKnickriem

stilistischer Vielfalt, von Tschaikowski bis Piazzolla.

Ein besonderer Höhepunkt folgt beim Sonntagskonzert am 12. Oktober im Kavalierhaus: Unter dem Motto „Junge Künstler“ stehen zwei Ausnahmetalente im Rampenlicht – der vielfach ausgezeichnete Cellist Philipp Schupelius, von Classic FM zu einem der weltweit spannendsten Nachwuchsmusiker gewählt, und die renommierte Pianistin Yukino Kaihara. Gemeinsam interpretieren sie romantische Meisterwerke von Schubert,

lemlen-Text, „Das müde Glück“, wird mit Musik von Prokofjew, Mozart und Elgar zu einem bewegenden Gesamterlebnis verwoben.

Die Konzerte beginnen samstags um 19 Uhr, sonntags um 17 Uhr. Vor jeder Veranstaltung wird eine geführte Besichtigung des Schlosses angeboten – beides ist im Kombiticket buchbar.

Aktuelle Informationen und Tickets unter: www.schlosskonzertekoenigs-wusterhausen.de, Reservierungen bei Reservix und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Ronny Reckling



Ländliche Gastlichkeit im Familienbetrieb
seit mehr als 200 Jahren

Gasthof Simke und Pension

Liebe Gäste,
wir begrüßen Sie wieder herzlich
in unserem Gasthof.

Genießen Sie
unsere ehrliche Landhausküche,
in liebevoller Handarbeit angerichtete
Salate in BIO-Qualität,
frisch panierte **Schnitzel,**
leckere **vegetarische Gerichte**
und vieles mehr.

Wir haben auch am Montag
für Sie geöffnet!

Wir freuen uns über Ihren Besuch
und bitten um Platzreservierung
unter (033677) 5742!



Öffnungszeiten:

Mo.-Mi. 11.30-14.30 Uhr & 17-20 Uhr, Do. 11.30-15 Uhr,
Freitag Ruhetag, Sa.-So. 11.30-20 Uhr

Kirchstraße 5, 15848 Herzberg, Tel.: 033677/5742 Fax: 626949
E-Mail: gasthof-simke@t-online.de, Internet: www.gasthof-simke.de

SYRTAKI
RESTAURANT

*Ihr Griechen
in Fürstenwalde*



Wir begrüßen Sie recht herzlich!

Unsere Öffnungszeiten: 11.30-14.00 Uhr | 17.00-22.00 Uhr

Alexisstraße 1 | Ecke Rauener Straße | 15517 Fürstenwalde
Tel.: 03361 760635 | www.restaurant-syrtaki-fuerstenwalde.de

Am glasklaren Springsee
im Limsdorfer Wald



zwischen Bad Saarow
und Storkow.



Waldgaststätte „Zur Quelle“ am Springsee: Ein idyllisches Ausflugsziel mitten in der Natur

Gastronomie und Erholung in perfekter Harmonie

Die Waldgaststätte „Zur Quelle“ am malerischen Springsee hat sich zu einem beliebten Ausflugsziel für Naturliebhaber und Familien entwickelt. Eingebettet in die grüne Landschaft Brandenburgs, bietet das traditionelle Gasthaus eine willkommene Auszeit vom Alltag. Nach gelungenen 35 Jahren Selbstständigkeit übergab Marion

Laurisch in diesem Jahr ihrem Sohn, Steffen Laurisch (als gelernter Koch in verschiedenen Restaurants tätig), ihre liebevoll geführte Waldgaststätte. In alter Familientradition mit einem etwas anderen Konzept führt er diese jetzt weiter. Steffen Laurisch freut sich bereits jetzt, die Wintermonate mit Familienfeiern, Firmenfeiern, Catering oder auch dem großen „Entenessen“ zur Adventszeit anzubieten.

Kulinarische Vielfalt mit regionalem Bezug

Die Küche der Waldgaststätte überzeugt mit einer Mischung aus traditioneller deutscher Küche und regionalen Spezialitäten. Ob Schnitzelgerichte, deftige Wildgerichte, frisch zubereiteter Fisch aus heimischen Gewässern oder vegetarische Alternativen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Besonders stolz ist der Küchenchef und Inhaber auf die Verwendung regionaler Zutaten und die Zusammenarbeit mit örtlichen Erzeugern. „Wir legen großen Wert darauf, unseren Gästen authentische Geschmackserlebnisse zu bieten“, erklärt er.

Naturerlebnis pur am Springsee

Die Lage direkt am Springsee macht die Waldgaststätte zu einem besonderen Ort. Ein tolles Erlebnis ist es z.B. aus Wendisch Rietz mit dem SUP, Kanu oder auch Paddelboot über die Gewässer zum Springsee zu

kommen. Danach können die Gäste bei schönem Wetter auf der Terrasse mit Seeblick speisen und die Ruhe der Natur genießen. Der angrenzende Waldbereich lädt zu Spaziergängen ein, während der See selbst verschiedene Freizeitmöglichkeiten bietet. Familien schätzen besonders die kinderfreundliche Atmosphäre und die Möglichkeit, den Nachwuchs in sicherer Umgebung spielen zu lassen. Ein Spielplatz in der Nähe sorgt für zusätzliche Unterhaltung der kleinen Gäste.

Veranstaltungen und besondere Anlässe

Die Waldgaststätte „zur Quelle“ hat sich auch als Veranstaltungsort etabliert. Ob Familienfeiern, Firmenevents oder Vereinsausflüge – die rustikale Atmosphäre und die naturnahe Lage schaffen einen besonderen Rahmen für verschiedenste Anlässe.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei der Waldgaststätte „Zur Quelle“ am Springsee.



**Jetzt schon vorbestellen:
Großes Entenessen in der Adventszeit!**



Am Springsee 2
15859 Storkow

0173 4625112

mlaurisch@zurquelle-springsee.de

Öffnungszeiten:

In der Hauptsaison täglich von **12-20 Uhr**,
Montag Ruhetag

Für Gruppenreservierungen gerne auf Anfrage!

www.waldgaststaette-zur-quelle.de

tungsort ist **Bad Saarow**, Seestraße, Schwanenwiese, Strandbad *Infos und Anmeldungen unter:* www.scharmuetzelsee-triathlon.de

03.08.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt: Bad Saarow*, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* Tel: 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

03.08.25 | 17 Uhr, Vernissage Michael Uy. Lichtblicke – digital art. Eintritt: frei, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de, *Hinweis:* Ausstellungsdauer bis 28. August

04.08.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,-€, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert

05.08.25 | 15 Uhr, Karten spielen im Scharwenkahauss. Das macht Spaß! Kartenspiel bei Kaffee und Kuchen. Gespielt werden u.a. Rommé, Skat und Rummikub. Entschieden wird das in der Gruppe nach dem Kaffee- und Kuchengenuss. Hauptsache: Spaß und

gute Laune! Eintritt: 3,- €, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahauss.de

05.08.25 | 11 Uhr, Orgelandacht zur Marktzeit. Dom St.-Marien Fürstenwalde

06.08.25 | 13:30 Uhr, Seniorenkino im Cinema Bad Saarow. Jeden 1. Mittwoch im Monat können Sie sich bei einer gemütlichen Kaffee- und Kuchen-Runde untereinander auf den neuesten Stand bringen und im Anschluss einen tollen und spannenden Arthouse-Film genießen. Beginn: 1,5 Stunden vor Filmstart. **Bad Saarow**, Ulmenstraße 2, CINEMA by Velotel, *Infos unter:* 033631/803115 oder www.cinema-velotel.de

06.08.25 | 15-17 Uhr, Ratschen und tratschen. Sylvia Musick, neues Mitglied im Scharwenka Kulturforum, bietet für Interessierte ab Januar Handarbeitsnachmittage im Scharwenka Kulturforum an. Eintritt: 3,- €, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahauss.de

06.08.25 | 15-16 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre

Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

06.08.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt: Bad Saarow*, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

07.08.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* Tel: 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

07.08.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: B.A.C.C. – Musik aus den 80er Jahren. Die regionale Band „B.A.C.C.“ sorgt für gute Unterhaltung und tolle Klänge im Biergarten mit dem besten Blick auf den Scharmützelsee. Wir freuen uns, dass die Musiker auch in diesem Jahr für gute Laune, vollbesetzte Plätze und tolle Stimmung am Saarower Hafen sorgen. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

07.08.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis:

22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

08.08.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, Veranstaltungsort: Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

08.08.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit Blayt & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

09.08.-10.08.25 | 10-18 Uhr, „Steinreich!“ im IRRLANDIA. Steine aus Porphyrt selbst bearbeiten, Steintürme bauen, Fossilien bestimmen und Interessantes über Steine erfahren. Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der Mit-MachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

09.08.25 | 13-17 Uhr, Sommerworkshop – Landschaftsmalerei mit dem schottischen Maler Gerry Miller. Treffpunkt in der Keramikwerkstatt **Bad Saarow**, Ulmenstraße 15 (Altes Moorbad, Eingang Innenhof). Bei schönem Wetter findet der Kurs im Freien statt. Teilnehmerbeitrag 20,- € Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter 0162-9250577, www.gerry-miller.de, Eintritt: Schüler 8,- €, Erwachsene 18,- €, Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord e.V., *Infos unter:* Tel: 03361/344130 oder 0162-9250577 oder www.kulturverein-nord.de

09.08.25 | 14-17 Uhr, Repair-Café in Storkow: hier wird nichts weg- geworfen! Einmal im Monat repariert ein ehrenamtliches Team im Haus der Begegnung alles, was womöglich vor- eilig als Elektroschrott entsorgt werden

Ihr verlässlicher Partner in Sachen Gesundheit!



Storkow

Am Markt 7
Tel. (033678) 7 20 14
www.storch-apotheke-storkow.de



Wendisch-Rietz

An den Kanalwiesen 7
Tel.: 033679 75 84 55

Auto Dienst

DIE KFZ-WERKSTATT

Görsdorf

GmbH

Meisterbetrieb

- Kfz-Reparaturen (typenoffen) • Unfallreparaturen
- Klimaanlage service • HU/AU • Reifenservice
- Glasreparaturen

Straße des Friedens 15 • 15848 Tauche OT Görsdorf
Tel. (033675) 7 29 34 • Fax (033675) 7 29 35
Geöffnet: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa nach Vereinbarung

würde. **Storkow**, Am Markt 4, Repair Café Storkow, *Infos unter:* Tel: 0151-22237231 oder www.repaircafe.org/de/cafe/repair-cafe-storkow

09.08.25 | 18:30 Uhr, Abschlusskonzert der Teilnehmer des Meisterkurses Gesang. ... unter der Leitung von Kirsten Schötteldreier/international vocal coach. Die Teilnehmer des Meisterkurses für Opern-, Oratorium- und Liedgesang bedanken sich für die Gastfreundschaft in Bad Saarow auf unterhaltsame Weise mit einem Konzert. Eintritt: VVK 25,- €; Abendkasse 30,- €, **Bad Saarow**, Alte Eichen 33, Kulturscheune auf dem Eibenhof, *Infos unter:* 033631/43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de, *Veranstaltungsort:* Kulturscheune Eibenhof

09.08.25 | 20 Uhr, Die Schöne Party – Bad Saarow Ü30. Unvergessliche Party am glitzernden Seeufer. Genießt die magische Atmosphäre, tanzt unter funkelnden Sternen und erlebt mit einer Nacht voller Spaß und unvergesslicher Erinnerungen. • 3 Floors, Indoor & Outdoor • Dance Charts, Discofloor • Black Soul RnB • Electronic Dance-musik, Eintritt: 20,- € zzgl. VVK-Gebühren, *Infos unter:* Tel: 0335/3870565 oder badsaarow-feelings.de, *Veranstaltungsort:* Theater am See, Bad Saarow

09.08.25 | 21 Uhr, DIRE STRATS a tribute to Dire Straits. Ein Sound, der um die Welt ging! Erleben Sie die meistgebuchte Dire Straits-Tribute-Band Europas live! Die Klassiker „Walk of Life“, „Sultans of swing“ und „Brothers in Arms“ sind fester Bestandteil des im Detail ausgearbeiteten Programms, welches zu 100% live ist! Tickets 34,20 € über Reservix, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/62687 oder 033677/178000 oder www.alte-schulscheune.de

10.08.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

10.08.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

10.08.25 | 13-16 Uhr, Training der

Burgwache Storkow. Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

10.08.25 | 14-17 Uhr, Besser-Wisser-Mitmach-Tag in der Gemeindebibliothek Bad Saarow. Wir forschen, staunen und verstehen die Welt – denn nur wer sie versteht, kann sich auch gut um sie kümmern. Aus alten Sachen entstehen neue. Wir werden Lebensmittelretter und der NABU erklärt uns, warum weggeworfene Dinge so gefährlich für die Umwelt sind und warum unser Moor so wichtig ist. Wir bauen Insektenhotels und Unterschlüpfe für die Ohrenkneifer. Ihr könnt Experimente machen. **Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, *Infos unter:* Tel: 033631/868124 oder www.amt-scharmuetzelsee.de, *Hinweis:* Bibliothek im SaarowCentrum.

10.08.25 | 15 Uhr, Livemusik am Backofen. Alte und vertraute Weisen zum Hören und Mitsingen – eine musikalische Wanderung durch die deutschen Landen mit Rudi. Roland Rudow ist Hausmusiker und begleitet sich mit seiner Gitarre seit ca. 14 Jahren. Er möchte seine Begeisterung für deutschsprachige Musik mit anderen teilen. Lauschen und singen Sie mit – bei Kaffee, hausgebackenen Kuchen, Bowle, regionalem Wein oder Bier. Eintritt frei – Spenden willkommen! **Storkow**, Birkenallee 17b, „Nettis Speisekammer“, *Infos unter:* Tel: 0174-9947633 oder www.nettis-speisekammer.de, *Hinweis:* Platzreservierungen empfohlen!

11.08.25 | 17 Uhr, Trätkers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,- €, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert.

12.08.25 | 09-12 Uhr, Aktive Familie im Naturpark: Pflegeeinsatz mit der Naturwacht. Pflegeeinsatz mit der Naturwacht. Gemeinsam tatkräftig anpacken und aktiv diesen wertvollen Lebensraum pflegen. Ein freiwilliger Pflegeeinsatz für die ganze Familie. Der Treffpunkt wird nach Anmeldung bekannt gegeben. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Veranstaltungsort:* Bugk

13.08.25 | 17-18:30 Uhr Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €,

Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

14.08.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

14.08.25 | 14-18 Uhr, Offene Türen im Scharwenka Haus. Führung durch das „Musikermuseum“, Musikdemonstrationen, Vorführung und Erläuterung des Reproduktionsklaviers sowie Besichtigung der Ausstellungen im Obergeschoß. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

14.08.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: The Lucky Strings. Die Fürstenwalder Band „The Lucky Strings“ überzeugt mit Stimmungsmachern von Elvis, B. B. King, CCR, Eric Clapton, The Rolling Stones und vielen weiteren Blues-Legenden. Außerdem Country Rock aus den 50er-Jahren bis in die heutige Zeit. The Lucky Strings ist ein fester Bestandteil unserer Livemusikabende.



TOURISMUSVEREIN
Scharmützelsee e.V.
www.scharmuetzelsee.de

HIER ALLE INFOS FÜR DEINE SEEZEIT



Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

14.08.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis: 22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40,

Ab sofort wieder das beliebte Friedländer Kugeleis bei uns!



ADBLUE-TANKSTELLE FÜR PKW UND LKW

MEISTERWERKSTATT UND TÜV-STÜTZPUNKT

TEXTILWASCHANLAGE

**ANGELKARTEN & ANGELSHOP
NACHTTANKAUTOMAT**

ANNAHME UND VERKAUF VON GASFLASCHEN

BACKSHOP, IMBISS & GETRÄNKE-HANDEL

TÄGLICH FRISCH

TOLLES GROSSES FRÜHSTÜCKS-ANGEBOT

DIE BELIEBTESTE BOCKWURST WEIT & BREIT



**Freie Tankstelle Lindenberg
Tanken & mehr
MEISTERWERKSTATT**



15848 Lindenberg | An der B 246 | Tel: (033677) 57 75 | www.bft-lindenberg.de

Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

15.08.25 | 17:30-19 Uhr Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

15.08.25 | 18-22 Uhr, Lange Naturwacht: Nachtschwärmer willkommen! Lange Naturwacht. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Gemeinde Groß Schauen und Naturschutzexperten von Mausohr e.V. statt. Ab 18 Uhr können an der Fachwerkkirche Groß Schauen Fledermaus-Sommerquartiere selbst gebaut werden. Anschließend wird es eine Filmvorführung mit spannenden Aufnahmen von Fledermäusen in der Kirche geben. Storkow, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Veranstaltungsort:* Groß Schauen, Dorfmitte Fachwerkkirche

15.08.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit hand-made & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

16.08.-17.08.25 | 10-18 Uhr „Kräuterwochenende“ im IRRLANDIA. Führung durchs Kräuterlabyrinth, Kräuternessen/salze selbst herstellen u.v.m. Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

16.08.25 | 11-16 Uhr, Sommerworkshop Acrylmalkurs. Ein buntes Angebot mit Luise Köhler-Weiß. Die Kunstwerkstatt im SaarowCentrum ist professionell ausgestattet und unter fachlicher Anleitung kann man sich kreativ austoben. Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord e.V., *Infos unter:* 03361/344130 oder 0162-9250577 oder www.kulturverein-nord.de, *Veranstaltungsort:* Kunstwerkstatt Bad-Saarow, Ulmenstraße 15, SaarowCentrum

16.08.25 | 16 Uhr, Kurkonzert im Scharwenka Garten „Rock Tales“. Ein unterhaltsamer Mix aus Rock- und Pop-Stories und Welt-Hits. Zwei Musiker, Jürgen Rau und Richard Rossbach, mit einem charmant-spaßigen Spektakel voller Anekdoten und legendärer Melodien auf X Instrumenten. Die größten Hits, die besten Songs der besten Bands und Künstler. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaas.de

17.08.25 | 10-12:30 Uhr, Sonntagsbrunch mit Buffet. Genießen Sie die tolle Aussicht und lassen Sie sich während der 2,5-stündigen Schiffsrundfahrt kulinarisch verwöhnen. Der Brunch ist die ideale Gelegenheit um gesellig einen schönen Tag, bei einem kombinierten Frühstücks- und Mittagbuffet, zu beginnen. Preis: 57,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

17.08.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuettelsee.de

17.08.25 | 17 Uhr, Konzert mit Sopran & Orgel – Werke alter Meister bis Popmusik. Leni Jung und Hikari-Victoria Mengk (beide Sopran) sowie Saiko Yosida-Mengk (Orgel) bringen Werke von alten Meistern bis Popmusik zu Gehör. Eintritt frei – um Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang gebeten, **Bad Saarow**, Kirchstraße 9, Evangelische Kirchengemeinde Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/2285, *Veranstaltungsort:* in der Kirche in Bad Saarow

18.08.-24.08.25 | 10-18 Uhr, „Steinreich!“ im IRRLANDIA. Steine aus Porphyrt selbst bearbeiten, Steintürme bauen, Fossilien bestimmen und Interessantes über Steine erfahren. Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

18.08.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselndem Programm. Eintritt: 7,- €, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traneklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert

20.08.25 | 15-17 Uhr, Ratschen und tratschen. Sylvia Musick, neues Mitglied im Scharwenka Kulturforum, bietet für Interessierte ab Januar Handarbeitsnachmittage im Scharwenka Kulturforum an. Eintritt: 3,- €, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaas.de

20.08.25 | 15-16 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rundum Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

20.08.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Tourist-

Entdecke Bad Saarow

ORTSFÜHRUNGEN

Ortsführungen

Genießen Sie das Flair des Thermalsole- und Moorheilbades Bad Saarow während eines geführten Rundganges. Lassen Sie sich von den »Traumgehäusen« verzaubern und hören Sie Geschichten zu bemerkenswerten und namhaften Persönlichkeiten.

Sonntagsrundgang: jeden Sonntag 10:30 Uhr *ganztägig*
Abendspaziergang: jeden Mittwoch 17:00 Uhr *von April bis September*

Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz Bad Saarow
Dauer: 1,5 Stunden
Kosten: 8 € Erwachsene
 4 € Jugendliche über 14 Jahre

Tourist-Information Bad Saarow
 im historischen Bahnhof
 Bahnhofplatz 4
 15526 Bad Saarow
 Tel. 033631 438380
info@scharmuettelsee.de

Tourist-Information Wendisch Rietz
 im Haus des Gastes
 Kleine Promenade 1
 15864 Wendisch Rietz
 Tel. 033679 648420
tourismus@scharmuettelsee.de

Ob Vermittlungen von Unterkünften, Informationen über Veranstaltungen oder kulinarische Empfehlungen, Ausgabe von Prospekt- und Kartenmaterial: Der Tourismusverein Scharmützelsee e. V. ist der Partner in allen Fragen rund um Urlaub und Freizeit.

Geschäftsstelle Tourismusverein Scharmützelsee e.V., Kleine Promenade 1, 15864 Wendisch Rietz

THEMENTOUREN

EINE AUSWAHL

Der Klassiker*
 Erleben Sie Bad Saarow bei einem Spaziergang durch Kurpark und Promenade, begleitet von Geschichten über prominente Gäste.
Ganzjährig, 2 h, max. 20 Personen, Gruppe: 75 €
 * auch als 2-stündige Gästeführung per Rad bzw. 2 Stunden Ortsführung im eigenen Bus der Gruppe buchbar: je 85 €

Auf Fontanes Spuren*
 Wanderung zu den Rauener Steinen – dem größten Findling Deutschlands – mit Einblicken in Geschichte und Künstlersiedlung.
Ganzjährig, 3 h, max. 20 Personen, Gruppe: 105 €
 * mit Besuch des Aussichtsturmes Rauener Berge und Ortsgeschichte, längere Wanderung? – Preis auf Anfrage, 1 € p. P. für Turmbesichtigung

Mehr als 100 Jahre im Dienst der Gesundheit
 Ein Spaziergang mit Gästeführer durch die Historie des Kurwesens – von den Anfängen bis zur SaarowTherme.
Ganzjährig 2h, Gruppe bis max. 20 Personen 85 €

»Schöne Aussichten« Eine Wanderung wie 1923
 Geführte Wanderung auf historischen Wegen mit Ausblicken wie vor 100 Jahren – frische Luft inklusive.
Ganzjährig 2h, Gruppe bis max. 20 Personen 85 €

Weitere Thementouren unter www.scharmuettelsee.de

Gern planen wir Ihre individuelle Ortsführung entsprechend Ihren persönlichen Wünschen.
 Kleingruppen von 2 - 8 Personen sind ebenso willkommen.
 Der Preis beträgt 55 € für 2 Stunden.

Wir beraten Sie gern.
 Information und Buchung:
 Tel. 033631438380 oder
info@scharmuettelsee.de

information am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

21.08.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

21.08.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: Lilie – Rock, Pop, Blues und Folk. Lilie ist ein Soloprogramm. Der Künstler Andreas Lilie präsentiert seinen Zuhörern in erster Linie erfolgreiche Titel aus Rock, Pop, Blues und Folk. Seine besondere Liebe gilt den erfolgreichen Interpreten wie Eric Clapton, Neil Young oder auch aktuell Milo. Er begleitet sich mit der Gitarre. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

21.08.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis: 22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

22.08.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf

der Festwiese in Wendisch Rietz.

22.08.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit The Rock Heads & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

23.08.25 | 11 Uhr, Alexandra Messerschmidt „Pilgern auf dem Olavsweg in Skandinavien“. Alexandra Messerschmidt teilt mit uns ihre Erfahrungen auf dem Olavsweg quer durch Schweden von Sundsvall bis nach Trondheim (Norwegen). Und wie könnte man das besser tun als beim Gehen? So begeben wir uns auf einen Pilgerweg im Miniformat rund um unsere Wierich-Wiesen (ca. 3 km). Eintritt frei – um Spenden wird gebeten. **Bad Saarow**, Kirchstraße 9, Evangelische Kirchengemeinde Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/2285, *Hinweis:* Treffpunkt ist 11 Uhr in der Kirche Saarow, dort werden wir auch wieder ankommen.

23.08.-24.08.25 | 11-17 Uhr, Tag der offenen Tür: Skulpturen im Garten, Gebrauchskeramik der besonderen Art. Verbringen Sie eine vergnügliche Zeit zwischen Plastiken und Skulpturen beim Bummeln durch den Garten. Auf gute Gespräche bei Kaffee

oder Wein freuen wir uns. **Bad Saarow**, Silberberger Straße 48, Atelier „maison bleue“, Dr. Christine Hannemann, *Infos unter:* 0160-2837959, *Hinweis:* Eintritt frei

23.08.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

23.08.25 | 16 Uhr, Kurkonzert im Scharwenka Garten – Jan Preuß und Steffen Rose mit „Benvenuto – Herzlich Willkommen“ Deutsch-italienische Liederpoesie. Mit ihrem neuen Programm spielen Jan Preuß & Steffen Rose neben eigenen Texten des Sängers, auch Songs von Rio Reiser, Leonard Cohen (mit deutschen Über-

setzungen von Misha G. Schoeneberg) oder auch italienische Klassiker unter anderem von Angelo Branduardi. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

23.08.25 | 20 Uhr, Alexander Scheer/Andreas Dresen & Band – spielen (nicht nur) Gundermann „Immer wieder, nie genug“. Es gibt diese magischen Momente zwischen Künstlern und Musikern, in denen eine besondere Verbindung, ein starkes Gemeinschaftsgefühl entsteht und das unbedingte Wissen, in dem Moment am richtigen Ort zu sein. Scheer saugt sich tief in den Kosmos und die Songs von Gerhard Gundermann ein. Er lotet sie aus, entfaltet eine fast magische Intensität „mit allem, was er hat“ und gibt sie geballt zurück. Eintritt: 39,90 €, Berlin, Rodenbergstraße 8, Busch-Funk Musikverlag GmbH, *Infos unter:* 030 44651100 oder www.verlag.busch-funk.com, *Veranstaltungsort:* **Storkow**, Schlossstrasse 6, Burg Storkow

24.08.2025 | 17 Uhr, Vernissage am Sonntag, ULF PÜSCHEL – BILDHAUER UND NATURFILMER. Die Verbindung von Skulptur und Naturfilm verleiht Püschels Schaffen eine einzigartige Tiefe. Seine Werke spiegeln sowohl die Kraft als auch die Zerbrechlichkeit der Natur wider und laden dazu ein, sich intensiver mit der Beziehung zwischen Mensch und Umwelt auseinanderzusetzen. Mit seiner Faszination für organische Formen und lebendige Strukturen verwandelt er Natur in ästhetisch ansprechende, oft poetische Kunstwerke. www.kulturfabrik-fuerstenwalde.de, **Fürstenwalde**, Kunstgalerie Altes Rathaus, Am Markt 1

24.08.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* Tel: 033631 438380 oder [## Fahrraderlebnistag](http://www.schar-</p>
</div>
<div data-bbox=)

KEINE GNADE FÜR DIE WADE

Am ersten Sonntag im September sind überall fröhliche Radler rund um Bad Saarow, Storkow, Fürstenwalde und Wendisch Rietz zu sehen. Seit mehr als 20 Jahren wird in der Ferienregion Storkower See und Scharmützelsee kräftig in die Pedale getreten. Die Vorfreude bei allen Fans ist riesig. Schon im Vorfeld werden die Räder auf Vordermann gebracht, die Strecke gecheckt und sich mit den Radel-Freunden verabredet.

Es erwarten Euch auf einem Streckennetz von ca. 100 km rund 25 Stempel-

stellen. Sport und Spaß werden miteinander verbunden, Unterhaltung und Gastronomie auf den Strecken runden den Fahrraderlebnistag ab und bieten unterhaltsame Pausen zum Verschnaufen. Jeder kann seine individuelle Tour planen oder sucht sich eine der 8 Routen für jede Altersklasse und jeden Schwierigkeitsgrad raus.

07.09.2024, Rad-Scharmützel, alle Informationen unter www.scharmuetzelsee.de/veranstaltungen/rad-scharmuetzel

RAD[®] SCHARMÜTZEL

Sparkasse Oder-Spree

7.9. 2025

KEINE GNADE FÜR DIE WADE.

DU SCH



SaarowTherme

Entspannter Sommerurlaub in Bad Saarow

Kurzaufenthalt mit Langzeitwirkung

Umgeben von traumhafter Natur finden Sie mitten in Bad Saarow eine echte Oase des Wohlfühlens - die SaarowTherme. Idyllisch am Ufer des Scharmützelsees gelegen, können Sie hier einfach mal abtauchen und sich ganz vom Alltag lösen.

Spüren Sie die vitalisierenden Kräfte der Natursole im Thermalbad. Gönnen Sie Körper und Seele ein gesundes Schwitzbad in unseren vielfältigen Saunen. Erleben Sie exklusiv in unserem Wellnessbereich das Bad Saarower Naturmoor sowie ein breites Spektrum an Behandlungen, die den Körper nicht nur von Ballast befreien, sondern ihm neue Energien für die Herausforderungen des Alltags zuführen.

Sommeröffnungszeiten (bis 31. August)

Sonntag – Donnerstag 10 – 21 Uhr

Freitag & Samstag* 10 – 21 Uhr

*Kinderfreie Therapie. Einlass ab 16 Jahren (Nachweis erforderlich).

Entdecken Sie unsere Wellnesswelten
unter www.SaarowTherme.de



Fotos: © Durch die Stadt GmbH

Gutscheine

Überraschen Sie Familie und Freunde mit einem Gutschein der SaarowTherme und schenken Sie unvergessliche Wellness-Erlebnisse in Bad Saarow.

Unsere Gutscheine erhalten Sie in der SaarowTherme oder bequem online zum Ausdrucken zu Hause unter www.SaarowTherme.de





Wellness und Self-Care im Sommer

Ob Saunagänge, Massagen oder Beautybehandlungen – Wellness tut uns in den warmen Sommermonaten gut. Saunabesuche sind vor allem sehr wertvoll für unseren Körper. Gezieltes Schwitzen in der Sauna oder im Dampfbad regt die Durchblutung an und hilft dem Körper, besser mit der Sommerhitze umzugehen.

Tauchen Sie ein in eine Welt voller Wärme, Duft, Farbspiele und wohltuender Pflege und genießen Sie ein Saunaerlebnis der ganz besonderen Art in unserer Saunalandschaft und PanoramaSauna.

Bestimmte Wellness- und Beauty-Anwendungen sind gerade jetzt lohnenswert und sogar erfrischend. Wählen Sie aus Packungen zur sanften Hautpflege, klassischen sowie exotischen Massagen für nachhaltige Entspannung und pflegenden Beautybehandlungen für einen umwerfenden Auftritt zur nächsten Gartenparty.



**Wellnesstermine jetzt
bequem online buchen:**
www.SaarowTherme.de



Fotos: © Ilka Richnow

Floating - schwerelos dahingleiten

Erleben Sie einen Zustand tiefgreifender Entspannung in unserem Floating. Machen Sie es sich im Floatingbecken bequem, schließen Sie die Augen und lassen Sie sich wie ein Kurzurlaub im Toten Meer auf der Wasseroberfläche einfach treiben.

Jetzt Floating Termin bequem online buchen unter
www.SaarowTherme.de





muetzelsee.de

24.08.25 | 13-16 Uhr, Training der Burgwache Storkow. Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. Seit 2014 trainieren hier die Nah- und Fernkämpfer jeden zweiten Sonntag auf der Wiese vor der Burg.

Storkow, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

25.08.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,- €, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstra-

ße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert

27.08.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Tourist-Information am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

28.08.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Recht-



Highlights in der Ferienregion Scharmützelsee und Storkower See

19.07.25	Klein aber fein - open air Strandbad, Storkow	Mit Thomas Lizzara und Martin Books	We Love Electro - Veranstaltungsservice www.weloveelectro.de
19.07.25	Sommernachtparty, die I. Festwiese, Wendisch Rietz	Tanz, Musik und viel Spaß	Festtagsbetreuung Ingo Noack Tel. 03362 886622, 0171 3241972
26.07.25	22. Kanalfest Festwiese, Wendisch Rietz	Tanz, Musik und viel Spaß	Festtagsbetreuung Ingo Noack Tel. 03362 886622, 0171 3241972
02.08.25	Sommernachtparty, die II. Festwiese, Wendisch Rietz	Tanz, Musik und viel Spaß	Festtagsbetreuung Ingo Noack Tel. 03362 886622, 0171 3241972
03.08.25	Scharmützelsee-Triathlon Bad Saarow	Mietfiebern und Anfeuern an der Strecke	Triathlonverein Fürstenwalde 1990 e.V. www.scharmuetzelsee-triathlon.de
07.09.25	Rad-Scharmützel Bad Saarow, Wendisch Rietz, Storkow	Fahrraderlebnistag für die ganze Familie mit Unterhaltung, Live-Musik und Gastronomie	Tourismusverein Scharmützelsee e. V. Tel. 033679 64840 www.radscharmuetzel.de
11.-14.09.25	FILM OHNE GRENZEN - WITHOUT BORDERS Filmfestival Bad Saarow	Internationales Filmfest mit Filmen, die oft und wider Erwarten verbinden; namenhafte Schauspieler, Filmschaffende	Film ohne Grenzen e. V. www.filmohnegrenzen.de
12.-14.09.25	Flammender Scharmützelsee Bad Saarow	Live-Bands und DJs, Feuerwerk und Gastronomie, Bad Saarow, Hafen	Amt Scharmützelsee Tel. 033631 45103 www.amt-scharmuetzelsee.de
21.09.25	14. Regionales Hoffest und Herbstmarkt auf der Burg Storkow (Mark)	Regionaler Bauernmarkt: Gastronomen, Händler, Landwirte präsentieren Waren und alter Handwerkskunst	Tourist-Info Storkow Tel. 033678 73108 www.storkow.de
05.-07.12.25	Adventszauber am Scharmützelsee Bad Saarow	Weihnachtsmarkt Bad Saarow	Amt Scharmützelsee Tel. 033631 45103 www.amt-scharmuetzelsee.de
	Weihnachtliches Storkow Storkow (Mark)	Weihnachtsmarkt auf der Burg und dem Marktplatz	Tourist-Info Storkow Tel. 033678 73108 www.storkow.de

Die Aufstellung stellt einen Auszug von Veranstaltungen aus der Region dar.
Monatlicher Überblick: www.scharmuetzelsee.de. Der Tourismusverein Scharmützelsee e.V. ist nicht der Veranstalter.

Herausgeber
Tourismusverein Scharmützelsee e.V.

Die aufgeführten Veranstaltungen sind nur eine
Auswahl aus dem großen Jahresprogramm.
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Tourist-Information Bad Saarow
im historischen Bahnhof
Bahnhofsplatz 4, 15526 Bad Saarow
Tel.: 033631 438380
www.scharmuetzelsee.de, info@scharmuetzelsee.de

Geschäftsstelle & Tourist-Information
Kleine Promenade 1, 15864 Wendisch Rietz
Tel.: 033679 64840
www.scharmuetzelsee.de
tourismus@scharmuetzelsee.de

»Monatlicher Veranstaltungsplan«
in der Tourist-Information als Aushang
oder unter: www.scharmuetzelsee.de

zeitige Reservierung erforderlich!

28.08.25 | 19-22 Uhr, Livemusik: Station 4 – Rock, Folk und Country. Livemusik der Band Station 4 ist für viele Einwohnerinnen und Einwohner von Bad Saarow ein fester Bestandteil des Sommerterminkalenders. Stetig sorgen die Bandmitglieder für einen bis auf den letzten Platz belegten Biergarten und entpuppen sich als einer der absoluten Geheimtipps und Höhepunkte der Livemusiksaison im Biergarten am Scharmützelsee. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

28.08.25 | 19-21 Uhr, Abendfahrt zum Sonnenuntergang. Erleben Sie eine abendliche Fahrt auf dem Scharmützelsee. Bei schönem Wetter lassen Sie den Abend bei entspannter Musik an Bord mit einem wunderschönen Sonnenuntergang ausklingen. Preis: 22,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.badsaarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

29.08.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

29.08.25 | 19 Uhr, Musikalischer Sommerabend. Live-Musik mit Station 4 & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

30.08.-31.08.25 | 12 Uhr, Wasserscharmützel 2025. Wasserscharmützel u. Langstreckenregatta der SG Scharmützelsee e.V., Start 12 Uhr in der Saarower Bucht, 19 Uhr Siegerehrung, anschließend Livemusik auf dem Gelände der SGS, So 31.08. 11 Uhr Frühschop-

pen mit Blasmusik. **Bad Saarow**, Regattastraße 2, SG Scharmützelsee e.V., *Infos unter:* 033631/2353 oder www.sgs-segeln.de

30.08.-31.08.25 | 10-18 Uhr, „Ritter- und Räuberfest“ im IRRLANDIA. Spiele, Kämpfe, Basteln, Eroberung der Räuberburg – die tollsten Verkleidungen werden prämiert! Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

30.08.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

30.08.25 | 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe. Thema ist „Obst- und Gemüsegarten“ sowie allgemeine Infor-



mationen zum Hof und seiner Bewirtung. Im Anschluss an die Hofführung ist der Hofladen geöffnet.

Eintritt: frei, Spenden sind willkommen, **Bad Saarow**, Marienhöhe 3, Hofgemeinschaft Marienhöhe GbR, *Infos unter:* 033631/2605 oder www.hofmarienhoehe.de

30.08.25 | 19 Uhr Konzert, „This little light“ – Gospel, Blues und Balladen. Reinhard Schülzke und Andreas Reich, zwei musikalische Barden, spielen akustische Gitarre und erzählen mit ihren ausdrucksstarken Stimmen von Trauer und Hoffnung, Sehnsucht nach

Frieden und erwecken die klassischen Spirituals wie „This little light“, „People get ready“ oder Balladen von Bob Dylan, Heinz Rudolf Kunze oder Joe Cocker zu neuem Leben. Eintritt frei – um Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang gebeten. **Bad Saarow**, Kirchstraße 9, Evangelische Kirchengemeinde Bad Saarow, *Infos unter:* Tel: 033631/2285, *Veranstaltungsort:* in der Kirche in Bad Saarow

30.08.25 | 21 Uhr, The ACDC's live open air a tribute to AC/DC. THE AC/DCs TRIBUTE BAND – Rock 'n' Roll pur und live – ein einmaliges und mitreißendes Erlebnis! Bekannt für ihre leidenschaftliche Bühnenshow, nehmen die fünf Musiker aus Berlin die Fans mit auf eine emotionale und stimmungsvolle Zeitreise durch fünf Jahrzehnte – ein Streifzug durch die Geschichte von AC/DC. Tickets 28,70 € über Reservix, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alte-schulscheune.de

31.08.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

31.08.25 | 15 Uhr, Kindertheater „Kinderlieder-Mitmach-Programm von Cattu“. Kindertheater. **Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, Förderverein „Kurort Bad Saarow“ e.V., *Infos unter:* 033631/868124 oder www.foerderverein-bad-saarow.de, *Veranstaltungsort:* Bibliothek im SaarowCentrum

31.08.25 | 15 Uhr, Combo des Polizeiorchesters Berlin im Scharwenka Garten. Die Combo des Landespolizeiorchester Berlin ist schon mehrmals mit großer Resonanz im Scharwenka Garten aufgetreten. Zum Ausklang des Sommers will die Combo nochmals bei gutem Wetter mit einem bunten Melodienstrauß zu einem stimmungsvollen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen



10% GUTSCHEIN

Auf einen Artikel Ihrer Wahl! Außer verschreibungspflichtige Präparate und Zuzahlungen.

Gültig bis 31.10.2025. Nur im Original. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.



Linden-Apotheke
— immer gut beraten! —

Eisenbahnstraße 27 • 15517 Fürstenwalde • Tel. 03361 - 310567 • www.linden-apotheke-fuerstenwalde.de



Sommerzeit ist Picknickzeit

PICKNICK im Seenland Oder-Spree

Zu einem perfekten Wochenendausflug gehört ein Picknick einfach dazu. Die Liebsten einpacken, die Decke ausbreiten und beim Blick aufs Wasser die leckeren Snacks genießen. Dabei schmeckt es noch besser, wenn man es sich nicht selbst vorbereiten muss, sondern sich ganz einfach überraschen lässt.

Heimatgeschmäckern an. Dabei reichen die Inhalte vom delikaten Picknickkorb bis hin zum rustikalen und praktischen Proviantbeutel. Regionale Produkte treffen dabei auf herausragende Lieblingsorte und schaffen ein unvergessliches Erlebnis für alle Sinne. Dabei ist jedes Picknick individuell zusammengestellt, lässt sich auf der Rad- oder Wandertour durch die Region mitnehmen oder gleich an Ort und Stelle verzehren. Die gastronomischen Lokalitäten, Freizeiteinrichtungen oder Tourist-Informationen legen bei der Zusammenstellung

Der perfekte Seeblick ist den Picknickern garantiert, die sich beispielsweise in der Touristinformation in Wendisch Rietz oder beim Freilich am See in Bad Saarow ein Picknick holen.

Doch nicht nur am Scharmützelsee lässt es sich prima schlemmen. In der wasserreichsten Reiseregion Brandenburg lassen sich zahlreiche idyllische Ufer finden. Mit dem Picknick vom The Lakeside Burghotel zu Strausberg kann man um den Straussee wandern und zwischendurch ein kulinarisches Pauschen einlegen. Auch der Schervenzsee oder Müllroser See sind eine Augenweide. Das Fischhaus am Glubigsee in Wendisch Rietz bietet Fischspezialitäten in idyllischer Umgebung, welche man auch während einer Kajaktour zwischen Seerosen verspeisen kann. Bei einer Wanderung durch das schöne Schlaubetal ist man dank des Waldseehotels Wirchensee als auch des Hotels Kaisermühle gut gerüstet. Für rustikale und praktische Proviantbeutel mit leckerem Inhalt haben sich beispielsweise die Tourist-Informationen in Fürstenwalde, Seelow oder Bad Freienwalde entschieden – praktisch für das Snacken während der Erkundungstour. Auch mit der Picknicktasche des Stadtcafés in Beeskow kann der Rundgang durch die historische Altstadt an der Spree starten. Malerische Parks und Gärten sowie beeindruckende Schloss- und Klosteranlagen sind während des Gaumenschmauses in Neuhausen oder Neuzelle zu betrachten. Das Picknick von der Burg Storkow kann in

historischer Kulisse aber auch in der wasser- und naturreichen Umgebung genossen werden. Ob Fossiliensuche oder ein Spaziergang über das faszinierende Gelände des Industriedenkmals, auch im Museumspark Rüdersdorf gibt es viele Gründe für einen Ausflug inklusive Picknick vom Restaurant Heinitz 11. In der Märkischen Schweiz im malerischen Buckow kann man sich für seinen Spaziergang durch den Schlosspark ein Proviantbeutel bei dem Anbieter Buckower Köstlichkeiten holen.



Picknick in Rüdersdorf, Museumspark Foto: Florian Läufer, Seenland Oder-Spree

sen kann. Ob am Seeufer, im Grünen, auf dem Steg oder auch im Kanu – zahlreiche Anbieter aus der Region bieten liebevoll zusammengestellte Picknicks mit frischen Spezialitäten und echten

des Picknicks großen Wert auf regionale und saisonale Produkte sowie umweltfreundliches Zubehör und geben bei der Abholung auch gern Empfehlungen für die besten Picknickplätze.



Naturpark Schlaubetal, Forsthaus Siebdichum Foto: Marie Kessler

Alle Picknick-Anbieter im Seenland Oder-Spree mit detaillierten Infos zu den Bestellmöglichkeiten findet man unter www.picknick-im-seenland.de.

Die Spätaufstehertouren im Seenland Oder-Spree – 33 Abenteuer für das perfekte Sommererlebnis

Sommerzeit ist Draußenzeit und oft fehlt einem nur die richtige Inspiration für eine schöne Wanderung oder Radtour durch die Natur, vorbei an Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten.

Die Spätaufstehertouren suggerieren zwar einen zeitlich weit nach hinten gesetzten Tourbeginn, können aber natürlich auch schon früh am Morgen gestartet werden.

Denn die insgesamt 33 Spätaufstehertouren, welche in einem handlichen Booklet zusammengefasst wurden, sind für jeden perfekt, der auf kurzweilige Abenteuer steht und sich gern in der Natur bewegt.

Alle Tourstarts sind bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, in drei bis vier Stunden machbar und perfekt für den Sommer, weil nicht zu lang und weil man zwischendurch auch mal einen Badestopp einlegen kann.



Spätaufstehertour Wanderung - Schafbrücke

Foto: Christoph Creutzburg

Wandertour:
Vom Märchenschloss Hubertushöhe zum Märkischen Meer

Diese Oneway-Tour beginnt im Storkower Ortsteil Hubertushöhe, welchen man mit der Regionalbahn 36 erreicht. Von der kleinen Haltestelle aus sind es nur wenige Meter bis zum beeindruckenden Märchenschloss Hubertushöhe. Das ehemalige Jagdschloss liegt eingebettet in einen großen Park mit altem Baumbestand und grenzt direkt an den malerischen Storkower See. Das prächtige Anwesen mit Schloss, Terrasse und hübschen Nebengebäuden diente unter anderem bereits als Filmkulisse für die Serie „Babylon Berlin“ und kann in der Sommerzeit täglich ab 11 Uhr betreten werden.

Direkt am kleinen Hafen mit Bootsanlegemöglichkeit befindet sich die „Fischerkate by Ben“ mit Imbiss und Biergarten. Nach einem kurzen Spaziergang oder der ersten stärkenden Pause führt die Wanderung auf dem Uferpfad am See entlang in Richtung Wendisch Rietz. Ein besonderer Ort ist die kleine katholische Kirche St. Maria. Sie wurde in Fischform aus Holz gebaut und kann mit einem kurzen Abstecher in die Robert-Koch-Straße bestaunt werden.

Diese Oneway-Tour beginnt im Storkower Ortsteil Hubertushöhe, welchen man mit der Regionalbahn 36 erreicht. Von der kleinen Haltestelle aus sind es nur wenige Meter bis zum beeindruckenden Märchenschloss Hubertushöhe. Das ehemalige Jagdschloss liegt eingebettet in einen großen Park mit altem Baumbestand und grenzt direkt an den malerischen Storkower See. Das prächtige Anwesen mit Schloss, Terrasse und hübschen Nebengebäuden diente unter anderem bereits als Filmkulisse für die Serie „Babylon Berlin“ und kann in der Sommerzeit täglich ab 11 Uhr betreten werden.

den. Zurück auf dem Uferwanderweg lockt an besonders warmen Tagen eine erste versteckte Badestelle zum Sprung ins erfrischende Nass. Danach folgt ein wunderschönes Teilstück durch ein Naturschutzgebiet. Auf einem Knüppeldamm geht es über ein Sumpfgebiet hinweg und durch einen Erlenwald. Dort leben gefährdete Tierarten wie Fischotter, Fledermaus oder Moorfrosch.

An der sogenannten Schafbrücke, die man eigentlich links liegen lässt, lohnt ein weiterer kurzer Fotostopp bevor man schon fast das Ziel erreicht hat.

In Wendisch Rietz werden der Storkower See und das Märkische Meer über einen Kanal verbunden. Auf einer großen Liegewiese kann man mit Seeblick ein regionales Picknick genießen, welches man nach vorheriger Bestellung in der dort ansässigen Tourist-Information bekommt. Donnerstags bis sonntags sowie an Feiertagen kann man sich auch im sympathischen AtelierCafé auf der gegenüberliegenden Straßenseite in der alten Dorfschule eine hausgemachte Limonade oder ein Stück Kuchen gönnen. Wer dann noch Zeit hat, sollte einen Abstecher über die Schleusenbrücke machen und auch noch das gesamte Örtchen mit skandinavischem Flair besichtigen. Wie in Schweden grüßen rote und gelbe Holzhäuser vom Wasser herüber. Im Kneipp-Park kann man Wassertreten oder sich vor der Heimfahrt im Fitness-Parcours noch einmal richtig auspowern.



Spätaufsteher Radtour Straussee

Foto: Christoph Creutzburg

Radtour: Erfrischende Landpartie zu historischen Orten

Hübsche Altstädtchen, grüne Natur und ein entspannter Ritt über Wiesen und Felder stehen im Mittelpunkt dieser Oneway-Tour von Strausberg nach Neuenhagen. Vom Bahnhof folgt man der „historischen Stadtkernroute 1“ in Richtung Altlandsberg. Vom Fahrradsattel aus bekommt man herrliche Ausblicke auf den glitzernden Straussee geboten. Es geht durch die sehenswerte Strausberger Altstadt, wo man durchaus auch noch mal länger verweilen kann, um etwas zu snacken oder sich Stadtmauer, Sankt Marienkirche oder den verträumten Fischerkietz anzuschauen. Wer für diesen Ausflug einen ganzen Tag geplant hat und noch nie

mit der in Europa einzigartigen, elektrisch betriebenen Personenseilfähre gefahren ist, könnte dies noch machen und sich über den Straussee auf die gegenüberliegende Waldseite mit dem wohlklingenden Namen „Jenseits des Sees“ befördern lassen. In Eggersdorf streifen Radler dann den Bötze. Ein weiterer großartiger See in der wasserreichsten Reiseregion, welcher mit einem Strandbad inklusive Bootsverleih punktet. Die Reifen rollen anschließend weiter durch das „Strausberger und Blumenthaler Wald- und Seengebiet“, bis man Altlandsberg erreicht und für eine kleine Sightseeingtour vom Rad steigen sollte. Auf dem Schlossgut

der ehemaligen Residenzstadt verbrachte der spätere Preußenkönig Friedrich I. seine Jugend. Heute ist die Anlage, auf welcher sich auch eine Tourist-Information befindet, beliebte Ausflugslocation und Schauplatz für vielfältigste Kulturveranstaltungen. Seinen Durst kann man hier perfekt stillen, schließlich ist auf dem Schlossgut auch eine Brauerei ansässig. Ist das Schloss-Areal und das ehemalige Ackerbürgerstädtchen mit seinem berühmten Storchenturm ausgiebig erkundet, geht es zurück auf den Sattel, um sich auf den Weg zum Ziel, dem Bahnhof in Neuenhagen, zu machen. Ein letztes Erinnerungsfoto lohnt noch am Fahrradhof Altlandsberg. Die Fassade mit den 120 Fahrradrahmen muss man gesehen haben.

Jede Spätaufsteher tour enthält neben einer detaillierten Routenbeschreibung und der An- und Abreiseinformation mit den öffentlichen Verkehrsmitteln auch spezielle Tipps zu Einkehr- und Snackmöglichkeiten entlang der Strecke. Das handliche Booklet mit insgesamt 33 Spätaufsteher touren kann kostenlos im Seenland-Shop bestellt werden: <https://shop.seenland-oder-spree.de/>. Außerdem liegen die Broschüren in allen Tourist-Informationen des Reisegebietes aus. Natürlich findet man die Spätaufsteher touren auch digital unter www.spätaufsteher-touren.de oder auf der Navigations-App Komoot.

einladen. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

31.08.25 | 17 Uhr, Vernissage Jens Kriewald Athen-Ahrenshoop Malerei. Malerei- Sehnsuchtsbilder von der Ostsee und der Ägäis. Eintritt: frei, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de, *Hinweis:* Ausstellungsdauer bis 10. Oktober.

September 2025

01.09.25 | 17 Uhr, Tränklers Puppentheater. Puppentheater mit wechselnden Programm. Eintritt: 7,- €, *Infos unter:* 0157-37913173 oder www.traenklers-puppentheater.de, *Veranstaltungsort:* **Wendisch Rietz**, Hauptstraße 29, Eddy's Gasthaus, Saal ist klimatisiert

02.09.25 | 15 Uhr, UnRuhestand: „Musik im Spiegel der Zeit – von Königin Victoria bis Königin Elisabeth“. England von 1837 bis 1951 – von der Krönung Königin Victorias bis zur Krönung „unserer“ Queen, wir er-

zählen, was davor geschah – mit Geschichten, Anekdoten und Musik aus über 100 Jahren der größten Zeit des britischen Empires mit Werken von Edward Elgar, Cyril Scott, Hamilton Harty, Malcolm Arnold u.a. Eintritt: ab 10,- €, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

02.09.25 | 15 Uhr, Karten spielen im Scharwenkahaushaus. Das macht Spaß! Kartenspiel bei Kaffee und Kuchen. Gespielt werden u.a. Rommé, Skat und Rummikub. Entschieden wird das in der Gruppe, Hauptsache: Spaß und gute Laune! Eintritt: 3,- €, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

03.09.25 | 13:30 Uhr, Seniorenkino im Cinema Bad Saarow. Jeden 1. Mittwoch im Monat können Sie sich bei einer gemütlichen Kaffee- und Kuchen-Runde untereinander auf den neuesten Stand bringen und im Anschluss einen tollen und spannenden Arthouse-Film genießen. Beginn: 1,5 Stunden vor Filmstart. **Bad Saarow**, Ulmenstraße 2, CINEMA by Velotel, *Infos unter:* 033631/803115 oder www.cinema-velotel.de

WILD- & GEFLÜGELSPEZIALITÄTEN | PARTYSERVICE TÄGLICH WECHSELNDE MITTAGSGERICHE



Eisenbahnstr. 139 | Fürstenwalde
Tel.: 03361/2855

geöffnet:
Di. bis Fr. 9-15 Uhr | Sa. 8-12 Uhr
Montag Ruhetag

Wir bieten immer frisch & lecker an:

- Kaninchen, Hähnchen, Puten, Wildschwein, Reh und Hirsch
- hausgemachte Salate
- selbstgemachte Wurst
- Käse, Eier und Nudeln

**Damit die Party zum Erlebnis wird:
Unsere Grillpakete in großer Auswahl!**

**WIR HABEN URLAUB VOM 02.-25.08.2025.
AB 26. AUGUST SIND WIE FÜR UNSERE KUNDEN WIEDER DA!**



03.09.25 | 15-16 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

03.09.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Tourist-Information am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

03.09.25 | 19 Uhr, Leselust – Literaturabend mit dem Roman „Rummelplatz“ von Werner Bräunig. Thema ist der Roman Rummelplatz von Werner Bräunig. Eintritt frei – um Spenden für Musiker und Kirchengemeinde wird am Ausgang gebeten, **Bad Saarow**, Kirchstraße 9, Evangelische Kirchengemeinde Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/2285, *Veranstaltungsort:* im

Pfarrhaus

04.09.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

04.09.25 | 19-22 Uhr, Schlager-nacht im Biergarten mit DJ Niklas Kappel. Bei diesem Bonustermin zum Abschluss unserer Donnerstagsveranstaltungen im Sommer veranstalten wir im Biergarten am Scharmützelsee eine Schlager-nacht unter freiem Himmel! An diesem Abend ersetzt DJ Niklas Kappel die üblichen Donnerstags-Livebands und bringt den Biergarten mit seinen heißen Foxy-Beats zum Glühen. Eintritt: 3,50 € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 42, Göbel's Biergarten am Scharmützelsee, *Infos unter:* 033631/3165 oder www.biergarten-badsaarow.de

05.09.25 | 19 Uhr, Andreas Kümmert & The Electric Circus. Kulturfabrik Fürstenwalde, Domplatz 7, Fürstenwalde, www.kulturfabrik-fuersenwalde.de

05.09.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wö-

chentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung. **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

05.09.25 | 20 Uhr, Große Nachtwächterführung „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“. Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkow – auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Eintritt: 15 Taler Wegezoll, **Storkow**, Seestraße 19, Gefährten der Nacht e.V., *Infos unter:* 033678/63544 oder www.gefaehrten-der-nacht.de, *Hinweis:* Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourist-Information der Burg Storkow erhältlich. Storkow, Schloßstraße 6, Burg Storkow, Burghof *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

06.09.25 | 08-14 Uhr, Storkower Trödelmarkt. Marktplatz und Altstadt Standgebühr: 2,50 € pro laufenden Meter, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldungen für Händlerinnen und Händler sind er-

forderlich unter der Tel. der Gäste-Information 033678/73108 oder per E-Mail an tourismus@storkow.de.

06.09.25 | 16 Uhr, Kurkonzert: „Von Klassik bis Jazz“. Sayaka Schmuck (Klarinette) und Nikita Volog (Klavier), zwei brillante Künstler der klassischen Musik, spielen Mozart, Hansen, Satie bis Gershwin erstmals Open Air. Eintritt: frei, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkaha.us.de

07.09.25 | 09-13 Uhr, Cindys Achtsamkeits-Sonntag. 09 Uhr Wake up-Stretching am Strand, 10 Uhr Mini-Kneipp-Kur im Kneipp-Park, 11 Uhr Balance-Harmonie-Yoga im Kneipp-Park, 12 Uhr Duftende Gelassenheit im Kneipp-Park mit Traumreisen, Entspannungsübungen sowie Chakren aufladenden Aromen. Preis je nach Kurs 10-12 €/für Vereinsmitglieder 8-10 €, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Hinweis:* Matte bzw. großes Handtuch sind mitzubringen.

07.09.25 | 10-16 Uhr, Rad-Scharmützel – Rund um den Scharmützelsee/Storkower See. „Erfahren“ Sie die Region rund um den Scharmützelsee und Storkower See. Erleben Sie gemein-

Mit den Ausflugslinien ins Seenland

Endlich ist sie wieder da: die Draußen- und Ausflugszeit! Die größte und wasserreichste Reiseregion Brandenburgs liegt nur einen Katzensprung von der Hauptstadt entfernt und lässt sich ganz bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bereisen und entdecken und bietet außerdem noch kulinarisch-regionale Genüsse an besonderen Lieblingsplätzen – ideal für entspannte Tagesausflüge ohne Stress und Parkplatzsuche.

Mit der A400 ins Schlaubetal

Bis zum 31. Oktober verkehrt die beliebte Ausflugslinie A400 an Wochenenden und Feiertagen wieder durch das faszinierende Schlaubetal und bringt die Urlauber vom Bahnhof in Jacobsdorf umweltfreundlich zu den schönsten Wander- und Naturzielen der Region.

Hop on – Hop off lautet das Motto, denn Wanderfreunde können entlang der Route flexibel ein- und aussteigen und die idyllische Natur, historische Mühlen und verwunschene Pfade entdecken. Einst wichtige Energiequellen, sind viele der Mühlen heute beliebte Ekehrmöglichkeiten oder romantische „lost places“. Als Tor zum Schlaubetal begrüßt der staatlich anerkannte Erholungsort Müllrose seine Gäste.



Schlaubetal-Sommer, Foto: Dana Braun

Hier startet der zertifizierte Schlaubetalwanderweg, erkennbar am blauen „S“ auf weißem Grund. Die hübsche Altstadt mit Seepromenade, Cafés, Restaurants, dem brandneuen Naturpark-Besucherzentrum nebst Schlaubetal-Information lädt zu einem gemütlichen Spaziergang ein. Besonders empfehlenswert ist der Rundwanderweg um den

Wirchensee, durch den die Schlaube selbst fließt. Die Strecke ist rund 5 Kilometer lang, gut begehbar und mit zahlreichen Sitz- und Rastmöglichkeiten versehen und deshalb ideal für ein Picknick im Grünen! Am Wanderparkplatz kann man direkt in die Runde starten. Auch an der Bremsdorfer Mühle, einem beliebten Haltepunkt der A400, gibt es Möglichkeiten zum Picknicken an der Schlaube – mit Blick auf das plätschernde Wasser und die umliegenden Wälder.

Weitere Infos, den Fahrplan und kurze Tourentipps findet man hier: [Ausflugslinie A400 ins Schlaubetal](#)

Ohne Auto an den Fluss mit dem Oderbus 879

Eintauchen in die einzigartige Landschaft des Oderbruchs – mit Weitblick, Naturerlebnis und spannenden Geschichten! Nur rund 50 Kilometer nordöstlich von Berlin bringt die Ausflugslinie 879 immer samstags und bis Ende Oktober von Bad Freienwalde oder Wriezen aus die Ausflügler zu den Ufern der Oder, zum Oder-Neiße-Radweg und zu vielen kulturellen wie landschaftlichen Highlights.

Bei der ersten Fahrt im Monat sorgt ein Gästeführer für zusätzliche Einblicke, an allen anderen Terminen be-

gleitet die Passagiere ein informativer Audio-Guide.

Ein lohnenswerter Stopp ist Schiffmühle, Heimat eines kleinen, feinen Fontane-Museums – und mit schöner Uferlage auch ein idealer Ort für ein gemütliches Picknick unter Bäumen. Weiter geht's nach Zollbrücke: ein charmantes Künstlerdorf mit dem bekannten Theater am Rand und einem Café mit regionalen Köstlichkeiten. Direkt an der Oder gelegen, gibt es hier zahlreiche ruhige Plätzchen für ein Picknick mit Flussblick – z.B. auf der Wiese hinter dem Theater oder an der kleinen Badestelle am Deich.

Von Zollbrücke führt eine kurze Wanderung oder Radtour zur beeindruckenden Europabrücke bei Neurüdnitz. An der längsten Oderbrücke mit ihren Infotafeln und der Aussichtsplattform gibt es auch viele Picknickbänke mit freiem Blick auf die Oderlandschaft – ein Ort zum Verweilen und Genießen.

In Neulietzegörick, dem ältesten Kolonistendorf des Oderbruchs, kann man zwischen alten Fachwerkhäusern, dem grünen Dorfanger und der klassizistischen Kirche spazieren gehen.

Weitere Infos, den Fahrplan und kurze Tourentipps findet man hier: [Mit dem Oderbus ins Oderbruch im Seenland Oder-Spree](#)

schaftliches Radeln in wunderbarer Natur. Freuen Sie sich auf die Stempelstellen, an denen mit Unterhaltung und Gastronomie Ihre wohlverdiente Radler-Pause in eine echte Sause verwandelt wird. Wendisch Rietz, Kleine Promenade 1, Tourismusverein Scharmützelsee e.V., *Infos unter:* 033679/64840 oder www.scharmuetzelsee.de, *Veranstaltungsorte:* Storkow, Reichenwalde, Bad Saarow, Dahmsdorf, Diensdorf-Radlow, Wendisch Rietz, Herzberg, Lindenberg, Rauen und Fürstenwalde.

07.09.25 | 10-12:30 Uhr, Sonntagsbrunch mit Buffet. Genießen Sie die tolle Aussicht und lassen Sie sich während der 2,5-stündigen Schiffsrundfahrt kulinarisch verwöhnen. Der Brunch ist die ideale Gelegenheit um gesellig einen schönen Tag, bei einem kombinierten Frühstücks- und Mittagbuffet, zu beginnen. Preis: 57,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

07.09.25 | 10 Uhr, Regionales zum Radscharmützel. Als Bonus-Stempelstelle lädt Nettis Speisekammer ein zu einer Rast bei Kesselgulasch (über dem offenen Feuer gekocht), regionalen Bierspezialitäten, hausgebackenem Kuchen und handgemachter Livemusik mit Lutz ein. **Storkow**, Birkenallee

17b, „Nettis Speisekammer“, *Infos unter:* 0174-9947633 oder www.nettis-speisekammer.de

07.09.25 | 10-16 Uhr, Radscharmützel in der Region Scharmützelsee. „Keine Gnade für die Wadel!“ Wir

beteiligen uns am Radscharmützel mit einer inklusiven Stempelstelle! Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, bei selbstgebackenem Kuchen und leckeren Getränken eine Pause auf unserem schönen Gutshof einzulegen. **Reichenwalde**, Dahmsdorfer Straße 6, Wohnstätten Reichenwalde – Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, *Infos unter:* 033631/8570 oder www.lobetal.de, *Hinweis:* auf dem Gutshof

07.09.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

07.09.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisfüh-

rung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Ge-

schichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße

6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

07.09.25 | 13-16 Uhr, Training der Burgwache Storkow. Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

10.09.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow**, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

11.09.-14.09.25 | Filmfestival FILM OHNE GRENZEN – WITHOUT BORDERS FILM FESTIVAL. Das FILM OHNE GRENZEN Festival geht zum 13. Mal an den Start – mit dem Motto: ALLES MENSCH! „Über die Kunst ein Mensch zu werden“ (Novalis) – darüber wollen wir in diesem Jahr nachdenken. Was bedeutet es in der Welt von heute, Mensch zu sein? Freuen Sie sich auf großartige Spiel- und Dokumentarfilme sowie zahlreiche interessante Gäste und spannende Diskussionen. **Bad Saarow**, Alte Eichen 33, Kulturscheune auf dem Eibenhof, *Infos unter:* 033631/43070 oder www.eibenhof-bad-saarow.de, *Hinweis:* Vorführungen in der Kulturscheune auf dem Eibenhof und im Cinema by Velotel, *Informationen und Tickets unter:* www.filmohnegrenzen.de

11.09.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe.

Die Burg Storkow

Im Herzen der Stadt erstrahlt die vollständig rekonstruierte Burg Storkow (Mark) in neuem Glanz. 800 Jahre nach ihrer Ersterwähnung, im Jahr 1209, konnte sie den Bürgern und Gästen übergeben werden und entwickelte sich zu einem touristischen und kulturellen Anziehungspunkt.

Heute präsentiert die Burg die vielfältige Natur- und Kulturgeschichte der Region zwischen Oder, Dahme und Spree und ist außerdem das Be-

sucherinformationszentrum des Naturpark Dahme-Heideseen.

Die Ausstellung im Erdgeschoss „Von Staubrocken bis Pitschenass“ ist ein besonderes Erlebnis für Groß und Klein: In begehbaren Kabinetten mit vielen Elementen zum Anfassen und Entdecken werden die Lebensraumtypen des Naturparks und ihre besonderen oder typischen Bewohner vorgestellt.

Weitere Dauer- und Sonderausstellungen befinden sich im Kel-

ler und in der Galerie im Dachgeschoss. Die Tourist-Information, die Stadtbibliothek und das Burgstübchen auf dem Burggelände laden zum Verweilen ein. Vielfältige Angebote wie Konzerte, Lesungen und Theater im Veranstaltungssaal oder auf der Freilichtbühne garantieren einen abwechslungsreichen Aufenthalt in Storkow.

Weitere Informationen:
www.seenland-oderspree.de



Der Storkower See

Golden Sunset
Since 1984 COCKTAILS AND MORE Since 1984

Rathausstr. 5, 15517 Fürstenwalde
Telefon: 01590 6413 229



Cocktailbar ab 19 Uhr

Große Auswahl an Whisky, Rum oder Gin, Sekt oder Champagner, sowie Riesenauswahl alkoholfreier Getränke **Bier vom Fass**
Sonderangebot für Kinder: Spezial-Shake, Snack-automat mit asiatischen oder amerikanischen Süßigkeiten sowie verschiedenen Drinks.

Täglich 11-14 Uhr wechselnder, frisch zubereiteter Mittagstisch

Zum Mittag: Auswahl drei verschiedener Gerichte gut bürgerlicher deutscher Hausmannskost, wie Suppenterrinen oder Königsberger Klopse

Zum Abend haben wir Strammer Max, hausgemachte Bouletten, Toast in verschiedenen Varianten u. v. m. im Angebot.

ab 5,- €



Öffnungszeiten:

Mittagstisch Mo-Fr 11-14 Uhr
Mi und Do 19-22 Uhr
Fr und Sa 20-03 Uhr

Kirchen & Klöster

St. Marienkirche Frankfurt (Oder)

Die St. Marienkirche in Frankfurt ist eine bedeutende gotische Kirche und ein Wahrzeichen der Stadt. Mit ihrer markanten Silhouette und ihrem imposanten Turm prägt sie die Skyline der Altstadt. Die Geschichte der Kirche reicht bis ins 13. Jahrhundert zurück, als sie als Klosterkirche der Franziskaner erbaut wurde. Sie beeindruckt mit ihrer reichen Ausstattung und ihrer Architektur. Im Inneren befinden sich kunstvolle Altäre, wertvolle Fresken und historische Grabmäler. Der gotische Hochaltar und die barocke Kanzel sind besonders sehenswert. Ein Muss ist die Begehung des Turms mit dem unglaublich Blick auf die Stadt.

Heute dient die St. Marienkirche als evangelische Pfarrkirche und ist ein Ort der Andacht, der Spiritualität und des kulturellen Lebens. Regelmäßige Gottesdienste, Konzerte und kulturelle Veranstaltungen machen die Kirche zu einem lebendigen Zentrum der Gemeinschaft.

Das Barockwunder Neuzelle

Das Kloster Neuzelle, eine Perle barocker Architektur, liegt idyllisch im Osten Brandenburgs und gehört zu



„Lieblingsblick“ auf dem Neuzeller Kulischberg im Seenland Foto: Marie Kessler

den bedeutendsten Klosteranlagen Deutschlands. Gegründet im 13. Jahrhundert von Zisterziensermönchen, beeindruckt das Kloster mit seiner reichen Geschichte und kulturellen Bedeutung. Die prachtvolle Klosterkirche, ein Meisterwerk barocker Baukunst, zieht Besucher mit ihrer opulenten

Ausstattung und ihren kunstvollen Details in den Bann. Neben der Kirche beherbergt das Kloster Neuzelle auch ein Museum, das Einblicke in das klösterliche Leben sowie die Kunst und Kultur der Region bietet. Die weitläufigen Klosteranlagen mit ihren liebevoll angelegten Gärten und Parkanlagen laden zum Verweilen und Entdecken ein. Regelmäßige Veranstaltungen wie Konzerte, Führungen und kulturelle Events beleben das Klosterareal und machen es zu einem lebendigen kulturellen Zentrum. Für Besucher ist das Kloster Neuzelle nicht nur ein Ort der Besinnung und Spiritualität, sondern auch ein Ort der Begegnung und Inspiration. Mit seiner einzigartigen Atmosphäre und seiner kulturellen Vielfalt ist es ein unverzichtbares Ausflugsziel für Kulturinteressierte und Geschichtsliebhaber.

Dom St. Marien Fürstenwalde/Spree

Der Dom in Fürstenwalde, auch bekannt als Dom St. Marien und St. Nikolai, ist ein beeindruckendes sakrales Bauwerk im Herzen der Stadt. Mit seiner imposanten gotischen Architektur und seinem historischen Charme ist

der Dom eine bedeutende Sehenswürdigkeit und ein spirituelles Zentrum der Region. Errichtet im 13. Jahrhundert, vereint der Dom Stilelemente verschiedener Epochen und beeindruckt Besucher mit seiner majestätischen Erscheinung und seinen kunstvollen Details. Das Innere des Doms beherbergt prächtige Altäre, Grabmäler und Glasfenster, die die reiche Geschichte und kulturelle Bedeutung des Bauwerks widerspiegeln.

Der Dom St. Marien und St. Nikolai ist nicht nur ein Ort des Gebets und der Andacht, sondern auch ein lebendiger Kulturort. Regelmäßige Gottesdienste, Konzerte und kulturelle Veranstaltungen beleben das Domgelände und machen es zu einem beliebten Treffpunkt für Gläubige und Kulturinteressierte gleichermaßen. Für Besucher bietet der Dom in Fürstenwalde nicht nur die Möglichkeit zur Besichtigung eines bedeutenden historischen Bauwerks, sondern auch die Chance, in die faszinierende Geschichte und Spiritualität des Ortes einzutauchen.

Weitere Informationen:

Seenland Oder-Spree e.V.,
Ulmenstraße 15, 15526 Bad Saarow,
www.seenland-oderspree.de



Unser Service

- Werkstattersatzfahrrad
- Reparatur in der Regel innerhalb 24 h
- innerhalb Fürstenwalde kostenloser Hol- & Bringservice
- Zahlung per EC-Karte möglich



FAHRRADHANDEL KLAUS

Fürstenwalde · Puschkinstraße 82/83 · 03361 305316

www.fahrradhandel-klaus.de

Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

12.09.25 | Flammender Scharmützelsee – Traditionsfest der Gemeinde Bad Saarow. Der Flammende Scharmützelsee hat Tradition – als Fest für die ganze Familie bildet er den Saisonabschluss am Märkischen Meer. Rund um den Hafen und die Freilichtbühne erwartet Sie an drei Veranstaltungstagen ein buntes Programm mit Schlen- und Vereinsmeile, Gastronomie sowie großer Kirmes. **Bad Saarow**, Bahnhofplatz 4, Tourismusmanagement GmbH Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/438384 oder www.amt-scharmuetzelsee.de, *Veranstaltungsort:* Freilichtbühne, Erich-Wehnert-Platz & Schwanenwiese. *info@flammender-scharmuetzelsee.de*

12.09.25 | 11-17 Uhr, Raku – Brand in der Keramikwerkstatt. Raku ist eine spezielle Brenntechnik in der Keramik, die in Japan entwickelt wurde. Wir bieten Interessierten die Möglichkeit, bei einem Rakubrand dabei zu sein. Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord e.V., *Infos und Anmeldung unter:* 03361/344130 oder 0162-9250577 oder www.kulturverein-nord.de, *Veranstaltungsort:* **Kunstwerkstatt Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, SaarowCentrum

12.09.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz**, Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-3031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

12.09.25 | 18-20 Uhr, Du und Dein Garten im Naturpark: Es wird durchgeblüht – besondere Stauden und Gehölze für alle vier Jahreszeiten. Seminar mit Franz Heitzendorfer. Tipps vom Biogärtner für besondere Stauden und Gehölze für alle vier Jahreszeiten – Arten, Sorten, Strategien etc. Kosten: 8,- €, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

13.09.25 | Flammender Scharmützelsee – Traditionsfest der Gemeinde Bad Saarow. Bad Saarow, Bahnhofplatz 4, Tourismusmanagement GmbH Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/438384 oder www.amt-scharmuetzelsee.de

13.09.25 | 10-16 Uhr Töpfern & Acrylmalkurs. 10-14 Uhr Töpfern kann jeder (unter fachlicher Anleitung, Preis 11,- € für 2 h), 11-16 Uhr Acrylmalerei mit Luise Köhler-Weiß. Die Kunstwerkstatt im SaarowCentrum ist profes-

sionell ausgestattet und unter fachlicher Anleitung kann man sich kreativ austoben. Fürstenwalder CTA Kulturverein Nord e.V., *Infos unter:* 03361/344130 oder 0162-9250577 oder www.kulturverein-nord.de, *Veranstaltungsort:* **Kunstwerkstatt Bad Saarow**, Ulmenstraße 15, SaarowCentrum

13.09.-14.09.25 | 10-18 Uhr, „Erdappelwochenende“ im IRRLANDIA. Kartoffeldruck, Kartoffelbasteln, Kartoffelspiele, Kulinarisches. Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732

oder www.irrlandia.de

13.09.25 | 10 Uhr, Voroktoberfest. Ab 11 Uhr Musik mit DJ Con Tappa, ab 16 Uhr Buckow Pool Combo, ab 20 Uhr DJ Con Tappa & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

13.09.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Hö-

henluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

13.09.25 | 14-17 Uhr, Repair-Café in Storkow: hier wird nichts wegge- worfen! Einmal im Monat repariert ein ehrenamtliches Team im Haus der Begegnung alles, was womöglich voreilig als Elektroschrott entsorgt werden würde. **Storkow**, Am Markt 4, Repair Café

Storkow, Infos unter: 0151-22237231 oder www.repaircafe.org/de/cafe/repair-cafe-storkow

13.09.25 | 20-24 Uhr, Abendfahrt zum „Flammenden Scharmützel-see“ mit Feuerwerk. Abendfahrt zum Flammenden Scharmützelsee mit einer 4-stündigen Schifffahrt, Buffet & DJ zum Feuerwerk. Das Feuerwerk führt ein externer Veranstalter durch und ist für Sie kostenfrei. Preis: 85,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

Mitmach- und Erlebnisparks im Seenland Oder-Spree

Zu den großen Spaßgaranten der Region gehören der Scharmützelbob in Petersdorf bei Bad Saarow mit seinem ganzjährigen Rodelspaß und das „Scharmuntzelland“ in Wendisch Rietz bietet die perfekte Kombination aus Tier- und Freizeitpark für Groß und Klein.

Freizeitpark Scharmuntzelland

Im Freizeitpark Scharmuntzelland sorgt eine Mischung aus Abenteuer-spielplatz und Streichelzoo für Spaß und Abwechslung. Ponys, Alpakas, Esel und viele weitere Tiere laden im Streichelgehege zum Kennenlernen ein. Ein großes Piratenschiffswrack und eine Schatzinsel bieten kleinen Entdeckern spannende Spielmöglichkeiten.

Neben tierischen Erlebnissen gibt es zahlreiche Attraktionen wie Hüpfkissen, Kletterwände, eine Sand-Wasser-Spielanlage, Minigolf und einen Fußballplatz. Ein Tarzanschwinger sorgt für Nervenkitzel. Ein Imbiss mit Dachterrasse bietet Snacks und Getränke, während die Kinder spielen. Der Park ist auch für Kindergeburtstage buchbar.

Irrlandia – der MitMachPark

Irrlandia – der MitMachPark bei Storkow verspricht Spiel, Spaß oder Besinnung für Groß und Klein und einen erlebnisreichen Tag für die ganze Familie mit über 60 kreativen Spielangeboten.

Besondere Attraktionen sind Brandenburgs schönstes Rutschenparadies, das Robin-Hood-Höhenlabyrinth, das Türen- und Dunkellabyrinth und andere Labyrinth. An heißen Tagen verspricht der Wasserspraypark Spaß und Abkühlung.

Aber auch einfache Spielideen wie Bauklötze stapeln, Riesenseifenblasen, Dosenwerfen, Murelbahnen

und Wasserbombenwurfanlagen gehören ebenso dazu wie Fassreiten, Hüpfburg, Rollenrutsche, Kleinkinderspielplatz, Wasserspielplatz, Mini-Riesenrad mit Tretantrieb, Kinderkarussell und Luftschaukel.

Schäfererlebniswelt im Erlebnishof Beeskow

Die Schäfererlebniswelt in Beeskow lädt auf über 400 m² dazu ein, die Geschichte der Schäferie und des ländlichen Lebens in Brandenburg zu entdecken. Diese einzigartige Ausstellung zeigt mehr als 1.000 Exponate, darunter landwirtschaftliche Geräte, eine Bauernstube und natürlich Schafe vor Ort.

Besucher können den Weg „vom Schaf zum Schal“ hautnah miterleben und viele Aspekte des Schäferhandwerks selbst ausprobieren. Interaktive Stationen wie der Schäferlauf, ein Riesenstrohbett, ein großes Puzzle und ein überdimensionales Brettspiel sorgen für Spaß und Action. Für Kinder, Jugendliche und Gruppen werden spannende Aktivprogramme und Führungen angeboten.

Die barrierefrei gestaltete Erlebniswelt ist auch für Menschen mit Behinderungen bestens geeignet. Neben Sinnesreisen bereichern tiergestützte Angebote mit speziell ausgebildeten Hunden das Programm.

Als Teil des AWO Erlebnishofs Beeskow bietet die Schäfererlebniswelt ein informatives und unterhaltendes Ausflugsziel für alle Generationen – ideal für Familien, Schulklassen und Gruppen.

Weitere Informationen,
Service & Kontakt:
Seenland Oder-Spree e.V.,
Ulmenstraße 15,
15526 Bad Saarow,
www.seenland-oderspree.de



Vogeler

REIFEN- & AUTOSERVICE

Tel.: 03361 - 34 00 18

Wolfgang Vogeler | Mobil 0173 - 614 38 99
Ehrenfried-Jopp-Str. 17 | 15517 Fürstenwalde



IRRLANDIA
der MitMachPark

Mitmachen ist nicht nur im Dunkellabyrinth, beim Miniriesenrad mit Elternantrieb oder beim Fassreiten gefragt, sondern bei über 60 weiteren Angeboten, die einen erlebnisreichen Tag versprechen.

Attraktionen: Riesenrutschenparadies, Robin-Hood-Höhenlabyrinth, Wasserspraypark, Rollandia, 14 Labyrinth und Irrgärten, Trampolinanlage u.v.m.

Neu! Glaslabyrinth + Zwergenhaus

Wir feiern 20. Geburtstag

IRRLANDIA – der MitMachPark
15859 Storkow (Mark)
Lebbiner Str. 1
geöffnet 10.05. – 05.10.2025,
täglich 10 – 18 Uhr
aktuelle Infos und Eintrittspreise unter www.irrlandia.de

Logo: IRRLANDIA e.V. präsentiert von Antenne Brandenburg

Willkommen im Strandbad Storkow

Storkow. Die Strandbad-Saison ist längst gestartet. Betreiber Hannes Luschign mit Partnerin Kati vom Strandbad Storkow freuen sich auf viele neue und alte Gesichter und haben auch in dieser Saison 2025 wieder verschiedenste Events im Strandgepäck.

Jeden Dienstag ab 18 Uhr heißt es „Grill den DJ“ sowie jeden Freitag ab 19 Uhr „Disco-Disco“ bei freiem Eintritt. Der beliebte Abendausklang ist Magnet für viele Gäste, hier können sie den Alltag vergessen, dem Bass lauschen, die Seele baumeln lassen, ins Wasser springen oder auch gern tanzen. Bis ca. 22 Uhr können die Strandbar-Gänger das große Angebot an Bieren, wie das Augustiner Bier vom Fass, Säften und anderen alkoholfreien Getränken, z.B. Limonaden aus dem Spreewald verköstigen. Auch die Obst- und Gemüse-Smoothies, frisch, naturbelassen, ohne irgendwelche Zusatzstoffe oder Zucker, sind ein wahrer Genuss und Erfrischung zugleich. Im Strandbad Storkow wird sehr großen Wert auf gesunde regionale Produkte gelegt. Für den kleinen Hunger am Abend bieten sich z.B. eine Salat Bowl, vegetarische Burger oder Fisch & Fleisch vom Grill an, für jeden Geschmack gibt es eine feine Auswahl.

Alle Eisfreunde dürfen sich über das

Eis von der Storkower Manufaktur „Altstadtdcafe Domichowski“ im Angebot freuen.

Zum Ausleihen warten Flussfloß, Stand-Up Paddle für Erwachsene und Kinder, Kanu sowie Federball-, Tischtennis oder Boules-Sets, aber auch Liegestühle und verschiedene Brettspiele.

Für all die Besucher, die auf dem Wasserweg kommen, stehen reichlich Anlegeplätze am Bootsanleger zur Verfügung. Also Badesachen einpacken und los geht's.

Das Strandbad Storkow bietet jedoch nicht nur eigene Events, sondern ist auch individuell buchbar. Eine traumhaft riesige Chillout-Area soll zum Relaxen oder Sonnenbaden einladen, sie steht auch für Veranstaltungen oder zum Netzwerken bereit. Auch ein cooler Brainstorming-Nachmittag für z.B. Schulklassen oder Firmenevents sind darauf möglich. Lasst Euch überraschen! Wer das Strandbad für einen Badeausflug besuchen möchte, ist immer herzlich willkommen. Im Nichtschwimmerbereich gibt es eine Rutsche und 5 Bademeister sorgen für Sicherheit. Auf Wunsch und Anfrage besteht die Abnahme sämtlicher Schwimmstufen.

www.strandbadstorkow.de

www.facebook.com/beachbarsaarow

14.09.25 | 10-17 Uhr, Kunstmarkt Bad Saarow. Der Kunstmarkt findet – parallel zum Flammenden Scharmützelsee – entlang der Schwanenwiese in der Seestraße statt und bietet Künstlern, Kunsthandwerkern und Kreativen die Möglichkeit, ihre Arbeiten zu präsentieren und sich untereinander und mit den Gästen auszutauschen. **Bad Saarow,** Bahnhofplatz 4, Tourismusmanagement GmbH Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/438384 oder www.amt-scharmuetzelsee.de

14.09.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

14.09.25 | 11 Uhr, Flammender Scharmützelsee – Traditionsfest der Gemeinde Bad Saarow. Bad Saarow, Bahnhofplatz 4, Tourismusmanagement GmbH Bad Saarow, *Infos unter:* 033631/438384 oder www.amt-scharmuetzelsee.de

14.09.25 | 12-18 Uhr, Apfeltag: Von Apfelboulette bis Apfelwein. Sie können Wissenswertes über den Apfel erfahren, verschiedene Apfelsorten probieren und kaufen, und natürlich Kulinarisches vom Apfel genießen. **Storkow,** Birkenallee 17b, „Nettis Speisekammer“, *Infos unter:* 0174-9947633 oder www.nettis-speisekammer.de

14.09.25 | 14-18 Uhr, Tag des offenen Denkmals. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Geschichte: über 5.000 Denkmaltüren öffnen immer am 2. Sonntag im September deutschlandweit für Sie, Ihre Freunde und die ganze Familie zum bundesweiten Tag des offenen Denkmals. **Bad Saarow,** Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

14.09.25 | 15 Uhr, SAMS – Eine Woche voller Samstage. Das Kindertheaterstück zum beliebten Buch von Paul Maar. Die Geschichte erzählt von den lustigen und chaotischen Abenteuern von Herrn Taschenbier und dem frechen Sams. Wir bringen die magische Welt des Sams auf die Bühne. **Bad Saarow,** Seestraße 22, FGM Automobil GmbH, *Infos unter:* 033631/868600 oder www.theater-am-see.de, *Veranstaltungsort:* Theater am See, Bad Saarow

17.09.25 | 15-16 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnupern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Aus-

stellungen. **Storkow,** Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich.

17.09.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* **Bad Saarow,** Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

18.09.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow,** Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

18.09.25 | 19 Uhr, Lesung mit Klaus Peter Möller „Emilie Fontane – Halb aus Beeskow und halb aus Toulouse“. Theodor Fontane Archiv Potsdam, in der Bibliothek **Bad Saarow,** Ulmenstraße 15, Förderverein „Kurort Bad Saarow“ e.V., *Infos unter:* www.foerderverein-bad-saarow.de

19.09.-20.09.25 | 10-18 Uhr, Motorbootrennen Bad Saarow. Mit hoher Geschwindigkeit „fliegen“ internationale Motorbootsportler wieder über den Scharmützelsee um den „Großen Preis von Bad Saarow“. Die Boote sind klein, wendig und bis zu 190 Stundenkilometer schnell. In der Formel 125, 250 und 500 werden auch wieder WM-Läufe ausgetragen. Berlin, Teltowkanalstraße 16, Motor-Rennboot-Club (MRC) Berlin e.V., *Infos unter:* 030/76802916 oder www.mrc-berlin.com

19.09.25 | 15-17:30 Uhr, Stimmen zum Frieden/Die Zweite. Ein Jahr nach unserem kleinen Friedensevent 2024 werden Autorinnen und Autoren aus dem dort begonnenen Buch lesen und Besucher zur Beteiligung am Gespräch einladen. Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten. **Bad Saarow,** Steinstraße 1, Akademie für Rechtskultur und Rechtspädagogik, *Infos unter:* 033631/868137 oder 0171-5343604 oder www.akademiehumanlaw.de, *Veranstaltungsort:* Kirchplatz vor der Evangelischen Kirche Bad Saarow, Kirchstr. 9, 15526 Bad Saarow

19.09.25 | 17:30-19 Uhr, Ganzkörper-Bootcamp mit Cindy. Dein wöchentliches Fitnessprogramm mit Eigengewicht, um Dich fitter zu machen. 8,- € für Vereinsmitglieder, 12,- € ohne Vereinsanbindung, **Wendisch Rietz,** Kleine Promenade 1, Kneipp-Verein Wendisch Rietz e.V., *Infos unter:* 0172-031962 oder www.kneippverein-wendisch-rietz.de, *Veranstaltungsort:* Auf der Festwiese in Wendisch Rietz.

20.09.25 | 10 Uhr, Traditionelles



STRANDBAD

STORKOW



Euer Ort für ganz viele schöne Momente!

Strandbad & Eventlocation direkt am schönen Storkower See



Strandbad Storkow & Beach Bar Storkow

Seestraße 24 | 15859 Storkow

www.strandbadstorkow.de

info@strandbadstorkow.de

+49 (0) 174 3363000

ÖFFNUNGSZEITEN

Badebetrieb	Täglich von Mai - September 10.00 - 19.00 Uhr
Strand Relax Park	Täglich 10.00 - 19.00 Uhr
Beach Bar	Täglich ab 12.00 Uhr bis 1 Std. nach Sonnenuntergang

Streichelzoo und Wildparks

Wildpark Frankfurt (Oder)

Natürlich wild – ein Park für Naturfreunde. Der Wildpark befindet sich am westlichen Stadtrand von Frankfurt (Oder), am Eingang zum Stadtwald. Im Wildpark werden Pflanzen und Tiere der gemäßigten Klimazonen Europas gezeigt. Ein Rundweg führt vorbei an 300 Tieren von circa 30 Arten. Ein besonderes Erlebnis ist dabei die Begegnung mit der Damwild-Herde, die sich in einem Teil des Wildparks frei bewegen kann. Zwei Spielplätze und die Wildparkgastronomie „Kobel“ laden zum Verweilen und Genießen ein. Saisonal werden Kinderfeste, Konzerte und Hörspielabende veranstaltet.

Wildgehege Wriezen

In dem ausgedehnten Wildpark können Sie über zwanzig Wildtierarten in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. In den Gehegen sind nur Tiere aus unserer Heimat zu finden. So leben in den großen Gehegen Dam-, Sika-, Muffel-, Reh- und Schwarzwild. Die Besucher können sich Füchse, Waschbären, Marderhund und andere Kleintiere ansehen. In den Volieren befinden sich ehemals kranke, aber nicht mehr auswilderungsfähige Raben-, Tag- und Nachtgreifvögel. Eine Sensation sind neben dem wildfarbenen Damwild die Rudel aus echtem schwarzem und weißem Damwild.

Willes Welt

Willes Welt ist das Zuhause von ganz vielen verschiedenen Tieren. Egal ob Dromedare und Kamele, Zebras, An-

tilopen, Tiger und Löwen, Schlangen, Schildkröten, Kattaäffchen, Ziegen und Esel – jeder hat hier sein eigenes Plätzchen, um ein glückliches und zufriedenes Leben führen zu können. Fast alle Tiere sind seit ihrer Geburt ein Teil von Willes Welt.

Die Möglichkeiten sich auf dem Areal von Willes Welt die Zeit zu vertreiben, sind vielfältig. Der Parksee lädt zum Entspannen ein. Hier kann man eine Runde mit den Tretbooten drehen oder ganz einfach die Natur genießen. Die kleinen Gäste haben ihren Spaß mit den Kaninchen und Meerschweinchen im Streichelzoo, können das Spielplatzland oder die Karusells erkunden. In der Zwischenzeit können die Erwachsenen im Löwencafé leckere Snacks, hausgemachte Kuchen und Getränke genießen.

Heimattiergarten Fürstenwalde

Der Heimattiergarten Fürstenwalde beherbergt rund 330 Tiere in 80 Arten und bietet faszinierende Einblicke in die heimische und exotische Tierwelt. Europäische Arten wie Wisent, Rot-, Dam- und Muffelwild sowie Füchse und Luchse prägen das Bild des Tierparks. Ergänzt wird die Vielfalt durch exotische Tiere wie Bennettkängurus, Weißbüscheläffchen und Zwergotter. Ein besonderes Highlight ist die beeindruckende Sammlung von Greifvögeln und Eulen, darunter majestätische Arten wie Stein-, See- und Steppenadler sowie die kleinste heimische Eule, der Steinkauz.

Weitere Informationen:

www.seenland-oderspree.de

Drachenfest Neu Golm. Das traditionelle Drachenfest auf der Neu Golmer Festwiese lädt dazu ein, seinen eigenen Drachen steigen zu lassen oder die imposanten Drachen der professionellen Drachenflierer zu bewundern. Drachenbasteln, Puppentheater, Töpfern, Kinderschminken & Airbrush-Tattoos und vieles mehr. Eintritt frei, Bad Saarow, Chausseestraße 12, **Gemeinde Bad Saarow, OT Neu Golm**

20.09.-21.09.25 | 10-18 Uhr, Weltkindertagswochenende im IRR-LANDIA. Weltkindertagswochenende mit alten Kinderspielen „Himmel und Hölle“, mit dabei Clown Lulu (nur am 20.9.). Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRR-LANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irlrandia.de

20.09.25 | 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rundum Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Kosten: 10,- €, er-

mäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108

20.09.25 | 15 Uhr, Parkkonzert Inklusiv. Wir laden ein zu Musik, Theater und Kunst von Menschen mit und ohne Handicap. Genießen Sie den Spätsommer in unserem wunderschönen Park. **Reichenwalde**, Dahmsdorfer Straße 6, Wohnstätten Reichenwalde – Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, *Infos unter:* 033631/8570 oder www.lobetal.de, *Veranstaltungsort:* Park der Wohnstätte (gegenüber dem Schloss)

20.09.25 | 18 Uhr, Liebesträume Klavierkonzert mit Johannes Friedemann. Johannes Friedemann spielt W.A. Mozart, L. v. Beethoven, Enrique Granado, F. Liszt, F. Chopin. Eintritt: 19,- €, **Bad Saarow**, Moorstraße 3, Scharwenka Kulturforum, *Infos unter:* 033631/599245 oder 01520-5136475 oder www.scharwenkahaushaus.de

20.09.25 | 20 Uhr, Brecht & Blues und die Frauen. Mit Sabine Frost & BLUE-S-TONE Stefan Hessheimer.

Eine Collage aus Stücken, Briefen, Tagebüchern und unverschämten Gedichten von Bertolt Brecht. Dazu Blues aus den 40er Jahren, als Bertolt Brecht mit Helene Weigel und seinen Mitarbeitern Deutschland verlassen musste und in Amerika lebte. Tickets 23,20 € über Reservix, **Diensdorf-Radow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de

21.09.25 | 10-16 Uhr, Antik- & Trödelmarkt Wendisch Rietz. Veranstaltungsort ist an der Hauptstraße in **Wendisch Rietz** beim Freizeitpark Scharmuntzelland. Veranstalter: Alte Försterei Briescht, *Infos unter:* 033674/42713 oder www.alte-foers-terei-briescht.de

21.09.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

21.09.25 | 11-17 Uhr, Naturpark Hoffest. Traditionelles Naturpark Hoffest auf der Burg Storkow. Rund 45 Händlerinnen und Händler und 15 gastronomische Stände bieten Produkte aus Brandenburg und verschiedene Köstlichkeiten auf dem Regionalmarkt an. Auf dem Burghof sorgt ein lebhaftes Bühnenprogramm für stimmungsvolle Unterhaltung. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

21.09.25 | 13-16 Uhr, Training der

Burgwache Storkow. Die ca. 800 Jahre alte Burg Storkow ist das Hauptquartier der Burgwache Storkow, ein idealer Ort für unsere mittelalterliche Darstellung und historischen Schaukämpfe. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

21.09.25 | 15 Uhr, TANZTEE für Junggebliebene. Bei unserem Tanztee treffen sich alle, die jung im Herzen sind. Lust auf beschwingte Musik, gute Gesellschaft und das eine oder andere Tänzchen? Unser Tanztee für Junggebliebene lädt alle Tanzfreudigen zu einem stilvollen Nachmittag mit Live-Musik, Kaffee und Kuchen ein. Eintritt: 20,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 22, FGM Automobil GmbH, *Infos unter:* 033631/868600 oder www.theater-am-see.de, *Veranstaltungsort:* Theater am See, Bad Saarow

23.09.25 | 14:30 Uhr, AWO-Herbstfest. Im Dorfgemeinschaftshaus **Neu Golm**. *Infos unter:* 033631/803020 oder www.awo-fuewa.de, *Hinweis:* Für AWO Mitglieder/für Nichtmitglieder gegen Anmeldung & Gebühr.

24.09.25 | 17-18:30 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

24.09.25 | 18-20 Uhr, Workshop im Naturpark: Fermentieren ganz einfach. Workshop mit Kräuterexpertin Regina Jubitz. Du bist, was Du isst!



Fotos: Heimattiergarten Fürstenwalde

Die Burg Beeskow

Die Burg Beeskow, erstmals 1316 urkundlich erwähnt, ist ein eindrucksvolles Zeugnis der mittelalterlichen Geschichte der Region. Einst als Ritterburg errichtet, diente sie später als bischöfliches Anwesen und wurde schließlich von den Hohenzollern genutzt. Heute erstrahlt die Burg als lebendiges Kultur- und Bildungszentrum, das Geschichte und Moderne auf einzigartige Weise verbindet.

Historisches Ensemble mit Aussicht

Das denkmalgeschützte Ensemble der Burg Beeskow vereint Bauwerke aus den Jahren 1250 bis 1550 und bietet Besuchenden die Möglichkeit, in vergangene Zeiten einzutauchen. Der 30 Meter hohe Bergfried mit seiner Aussichtsplattform eröffnet einen beeindruckenden Blick über die Stadt und die Umgebung.

Kulturelle Vielfalt:

Theater, Musik und Ausstellungen

Seit den 1990er-Jahren ist die Burg ein lebendiger Veranstaltungsort. Theateraufführungen, Konzerte und Feste bringen das historische Gemäuer regelmäßig zum Leben. Neben den

Dauerausstellungen gibt es bis zu drei Wechselausstellungen gleichzeitig, die Malerei, Grafik, Buchkunst, Plastik und Fotografie in den Fokus rücken.

Museum Oder-Spree: Ein Ort des Lernens und Gestaltens

Seit 65 Jahren beherbergt die Burg das Museum Oder-Spree. Neben der regionalen Geschichte widmet es sich aktuellen Themen und versteht sich als Arbeits- und Verhandlungsort für zukunftsrelevante Fragen. Eine Museumswerkstatt und spannende Wechselausstellungen machen den Besuch zu einem besonderen Erlebnis.

Musikmuseum Beeskow: Klangvolle Zeitreise

Das Musikmuseum auf dem Burggelände bietet eine faszinierende Sammlung von Instrumenten aus den Jahren 1848 bis 1927. Besucher können seltene Klangmaschinen wie Orchestrien, Trompetenorgeln und automatische Klaviere entdecken und deren Töne hören. Auch mehrere tausend Notenrollen für mechanische Musikinstrumente sind Teil des Bestands.

Weitere Informationen:
www.seenland-oderspree.de

Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark. *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

27.09.25 | 14:30 Uhr, Hofführung Marienhöhe. Thema ist „Allgemein & Hofgeschichte“, allgemeine Informationen zum Hof und seiner Bewirtschaftung. Im Anschluss an die Hofführung ist der Hofladen geöffnet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt: frei, Spenden sind willkommen. **Bad Saarow**, Marienhöhe 3, Hofgemeinschaft Marienhöhe GbR, *Infos unter:* 033631/2605 oder www.hofmarienhoehe.de

28.09.25 | 10-12:30 Uhr, Sonntagsbrunch mit Buffet. Genießen Sie die tolle Aussicht und lassen Sie sich während der 2,5-stündigen Schiffsrundfahrt kulinarisch verwöhnen. Der Brunch ist die ideale Gelegenheit um gesellig einen schönen Tag, bei einem kombinierten Frühstücks- und Mittagbuffet, zu beginnen. Preis: 57,- € p.P., **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

28.09.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuetzelsee.de

28.09.25, 11-12 Uhr, Erlebnisführung: Fahrrad & Freiheit – Rund um Revolutionär. Die Gästeführerinnen Heike und Marlis nehmen ihre Gäste mit auf eine 1-stündige Reise in die Welt des Fahrrads. Geschichte und Geschichten werden kurzweilig erzählt und wer sich traut, kann entweder Höhenluft auf einem Hochrad schnuppern oder auf dem „Mal-Fahrrad“ kreativ werden. Kosten: 10,- €, ermäßigt 6,- €, inkl. Tageseintritt für alle Ausstellungen. **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldung erforderlich

28.09.25 | 11-14 Uhr, Veganer Mitbringbrunch. Ein gemütlicher, veganer Sonntagsbrunch, bei dem alle Gäste die Möglichkeit haben, unterschiedlichste, pflanzliche Gerichte kennenzulernen und zu verkosten. Jeder Gast bringt ein selbst zubereitetes veganes Gericht mit, das zum gemeinsamen Buffet beiträgt. Gegen eine kleine Spende kann man natürlich auch einfach so zum Probieren vorbeischaun. Brot und Getränke werden bereitgestellt. Eintritt: frei, Ernährungsrat Storkow & Region c/o Friedensdorf e.V., *Infos:* www.ernaehrungsrat-storkow.de, *Veranstaltungsort:* **Familienzentrum Bad Saarow**, Am Lärchengrund 1

Oktober 2025

01.10.25 | 15-18 Uhr, „Die Pilze sind da!“ Naturkundliche Pilzwanderung. Gehen Sie auf eine Pilzwanderung mit Holger Görlitz. Naturkundliche Pilzwanderung mit praktischen Tipps und Tricks rund um das Pilzesammeln. Kosten 10,- € p.P., **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

02.10.25 | 19 Uhr, CHRISTIAN HAASE solo „25 + 5 Jahre Bühne“, **Kulturfabrik Fürstenwalde**, Domplatz 7, Fürstenwalde, www.kulturfabrik-fuerstenwalde.de

03.10.25 | 10 Uhr, Abbiken. Live-Musik mit handmade & Speisen und Getränke. **Wendisch Rietz**, Beeskower Chaussee 9, Das Aldo – Imbiss & Biergarten, *Infos unter:* 0162-9246288

03.10.25 | 19 Uhr, „Feuerfest mit Hexen und Erschrecken“ im IRRLANDIA. Großes Abschlussfeuerwerk Preis: Extraveranstaltung Eintritt 8,- € p.P., **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

04.10.25 | 08-14 Uhr, Storkower Trödelmarkt. Marktplatz und Altstadt, Standgebühr: 2,50 € pro laufenden Meter, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Anmeldungen für Händlerinnen und Händler sind erforderlich der Tel. oder per E-Mail an tourismus@storkow.de.

04.10.25 | 19 Uhr, Lichterabend im IRRLANDIA. Preis: Extraveranstaltung Eintritt 4,- € p.P., **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irrlandia.de

04.10.25 | 20 Uhr, „Über sieben Brücken ...zum 50. Jubiläum der Super-Band KARAT. Mit Christine Dähn & Thomas Natschinski. Das neue Programm der Kennerin der Rockszene, Buchautorin & Moderatorin und des Rockmusikers & Songwriters über 50 Jahre Bühnenmagie der Superband Karat. Mit hochkarätigen Songs, Blues und Rock'n Roll begeistert er in der KonzertLesung die Zuschauer und Christine Dähn mit aufregenden, poetischen und urkomischen Geschichten aus dem Leben der Karatmusiker, die Ost und West mit ihren Songs wie „Albatros“ und „Der blaue Planet“ faszinierten. Tickets 25,40 € über Reservix, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de

05.10.25 | 10-18 Uhr, 50jähriger Geburtstag des Heimattiergartens. Großes Familienfest zum 50. Geburts-



Impressum erscheint im 18. Jahrgang

DER **Urlauber**

Verlag: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, Tel.: (03361) 5 71 79

www.hauke-verlag.de

(hier finden Sie auch unsere DSGVO-Informationen)
Postanschrift: Michael Hauke Verlag e.K., Alte Langewahler Chaussee 44, 15517 Fürstenwalde, V.i.S.d.P.: Michael Hauke

E-Mail: info@hauke-verlag.de. **Redaktion:** Jan Knaupp, **Satz:** Carola Libera-Vogt, Bianca Laube
Druck: Pressesdruck Potsdam GmbH, **Titelfoto:** ©Bianca Laube, Änderungen/Druckfehler vorbehalten, alle Veranstaltungshinweise ohne Gewähr, kein Anspruch auf Vollständigkeit

Anzeigenblätter in Brandenburg seit 1990
HAUKE
VERLAG

Einführung in die Welt der Fermentation und der Mikroben. Kosten: 10,- € + 5,- € Materialkosten, **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

25.09.25 | 12-16 Uhr, Schleusenfahrt zum Schloss Hubertushöhe. Eine vierstündige Fahrt durch die Schleuse und den Wendisch Rietzer Kanal zum Storkower See mit Landgang im Schlosspark Hubertushöhe. Preis: 29,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 40, Bad Saarow Schifffahrts GmbH, *Infos unter:* 033631/868800 oder www.bad-saarow-schiff.de, *Hinweis:* Rechtzeitige Reservierung erforderlich!

27.09.-28.09.25 | 10-18 Uhr „Kürbis- und Kastanienfest“ im IRRLANDIA. Schnitzen und Basteln, Kosten und Staunen Preis: ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine

tag des Heimattiergartens Fürstenwalde. **Fürstenwalde**, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 10b, Heimattiergarten Fürstenwalde, *Infos unter:* 03361/4541 oder www.tierpark-fw.de

05.10.25 | 10-18 Uhr, Saisonabschluss im IRRLANDIA. Preis ab 9,- € (Kinder von 3-15 Jahre erhalten eine Freifahrt), **Storkow**, Lebbiner Straße 1, IRRLANDIA – der MitMachPark, *Infos unter:* 033678/41732 oder www.irl-landia.de

05.10.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuettelsee.de

08.10.25 | 15-18 Uhr, „Die Pilze sind da!“ Naturkundliche Pilzwanderung. Gehen Sie auf eine Pilzwanderung mit Holger Görlitz. Naturkundliche Pilzwanderung mit praktischen Tipps und Tricks rund um das Pilzesammeln. Kosten 10,- € p.P., **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos unter:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

10.10.25 | 19 Uhr, Geschichte und Geschichten, Bethel – Lobetal – Reichenwalde Talkshow. Eine unterhaltsame Runde mit dem ehemaligen Leiter der Wohnstätten, dem Historiker aus Lobetal und weiteren Gästen, die sich bestens mit der Geschichte der Hoffnungstaler Stiftung auskennen und ihr Wissen unterhaltsam darbieten werden. Seien Sie herzlich willkommen und reden Sie mit! **Reichenwalde**, Dahmsdorfer Straße 6, Wohnstätten Reichenwalde – Hoffnungstaler Stiftung Lobetal, *Infos unter:* 033631/8570 oder www.lobetal.de, *Veranstaltungsort:* Saal der Wohnstätten

10.10.25 | 20 Uhr, Große Nachtwächterführung „Geschichte, wie sie war – oder gewesen sein kann“. Gemeinsam mit dem Nachtwächter und den Gefährten durch die alten Gassen von Storkow – auf unterhaltsame Art und Weise bringen sie den Teilnehmern alte Traditionen und historische Ereignisse aus der Stadt nahe. Eintritt: 15 Taler Wegezoll, **Storkow**, Seestraße 19, Gefährten der Nacht e.V., *Infos unter:* 033678/63544 oder www.gefaehrten-der-nacht.de, *Hinweis:* Karten sind NUR im Vorverkauf in der Tourist-Information der Burg Storkow erhältlich. Storkow, Schloßstraße 6, Burg Storkow, Burghof *Infos unter:* Tourist-Info Storkow, Tel. 033678/73108 oder www.storkow-mark.de

10.10.25 | 20 Uhr, INGO APPELT – Männer nerven stark. Lacht kaputt, was euch kaputtmacht – Comedy ab 18. Ingo Appelt geht mit seinem neuen Programm „Männer nerven stark“ auf Tour, um seinen Zuschau-

er mit dem verbalen Vorschlaghammer zweieinhalb Stunden lang den Alltag auszutreiben. Eintritt: 42,- €, **Bad Saarow**, Seestraße 22, FGM Automobil GmbH. *Infos unter:* 033631/868600 oder www.theater-am-see.de, *Veranstaltungsort:* Theater am See, Bad Saarow

11.10.25 | 10-18 Uhr, Fem Floh – Der Kaufhaus-Flohmarkt für Frauen! Du möchtest als Verkäuferin dabei sein? Dann melde Dich rechtzeitig bis zum 12.09.2025 an! Die Plätze sind begrenzt. Dachetage, **Kulturfabrik Fürstenwalde**, Domplatz 7, Fürstenwalde, www.kulturfabrik-fuerstenwalde.de

11.10.25 | 14-17 Uhr, Repair-Café in Storkow: hier wird nichts weggeworfen! Einmal im Monat repariert ein ehrenamtliches Team im Haus der Begegnung alles, was womöglich voreilig als Elektroschrott entsorgt werden würde. **Storkow**, Am Markt 4, Repair Café Storkow, *Infos unter:* 0151-22237231 oder www.repaircafe.org/de/cafe/repair-cafe-storkow

12.10.25 | 10:30-12 Uhr, Führung durch den Kurort Bad Saarow. Geschichte, Persönlichkeiten, Traumgehäuse, *Treffpunkt:* Bad Saarow, Touristinformation am Bahnhof, Erw. 8,- €, Jugendl. über 14 J. 4,- €, *Infos unter:* 033631/438380 oder www.scharmuettelsee.de

12.10.25 | 17 Uhr, Vernissage Steffen Bernhardt. Fotografie – Winterreise. Eintritt: frei, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de, *Hinweis:* Ausstellungsdauer bis April 2026

15.10.25 | 15-17 Uhr, Aktiv im Naturpark: Wanderung mit den Spree-Alpakas. Gehen Sie mit Betsy Gleditsch und ihren Spree-Alpakas auf eine entspannte Wanderung. Auf der Wanderung mit den genügsamen Tieren erfahren Sie nebenbei Wissenswertes über die Alpakas. Kosten: 20,- € p.P., **Storkow**, Schloßstraße 6, Tourist-Information Burg Storkow, *Infos:* 033678/73108 oder www.storkow-mark.de, *Hinweis:* Begrenzte Teilnehmerzahl. Tickets sind in der Gäste-Info auf der Burg Storkow erhältlich oder *Infos unter:* besucherzentrum@storkow.de oder 033678/7310

17.10.25 | 20 Uhr, Konzert „Zeiten“. LIVE IM KONZERT – Der STERN MEISSEN-Sänger Manuel Schmid gemeinsam mit Marek Arnold. Beide eint die musikalische Arbeit bei der deutschen Artrocklegende STERN-COMBO MEISSEN und die Liebe zu anspruchsvoller Musik und Lyrik, welche sich auch in ihren beiden gemeinsamen Alben „Ziele“ und „Zeiten“ widerspiegelt. Tickets 23,20 € über Reservix, **Diensdorf-Radlow**, Schulweg 1, „Alte Schulscheune“, *Infos unter:* 033677/626687 oder 033677/178000 oder www.alteschulscheune.de



DIONYSOS

GRIECHISCHES RESTAURANT



Lieferdienst ab 25,- €

Selbstabholer 10 % Rabatt
auch an den Feiertagen

Bestellungen:
täglich von 12-23 Uhr

Flexible Terrassen-Überdachung

Auch bei Regen genussvoll auf der Terrasse speisen.



Original griechische Küche & typisch griechische Gastlichkeit!

Lassen Sie sich überraschen!

Rufen Sie Jetzt an und reservieren Sie Ihren persönlichen Platz!





Wir freuen uns, Sie verwöhnen zu dürfen.

Am Bahnhof Fangschleuse 3 | 15537 Grünheide (Mark)

Tel.: 03362 - 40 79 503 | www.dionysos-fangschleuse.de

MST Reisen Herzberg GmbH & Co. KG

Für Sie unterwegs



TAGESFAHRTEN

14.08.2025

„Gartenträume erleben...“ Bad Muskau und Kromlau

Leistungen: Busfahrt, ganztägige Reiseleitung, Mittagessen, Fürst-Pückler-Park Bad Muskau, Kaffeegedeck, Kromlauer Park p.P. 79,-

20.08.2025

Erlebnis Filmpark Babelsberg

Leistungen: Busfahrt, Eintrittskarte Filmpark Babelsberg, freie Zeit im Filmpark p.P. 54,-/erm. (4-16 J.) 44,-

10.09.2025

Deutschlands ältester Schiffsfahrstuhl und sein „neuer großer Bruder“

Leistungen: Busfahrt, Reiseleitung Hr. Siedentopf, Eintritt, Führung, Mittagessen, Schiffsfahrt, Kaffeegedeck p.P. 94,-

27.09.2025

Hengstparade in Neustadt (Dosse)

Leistungen: Busfahrt, Eintrittskarte (überdachte Sitzplätze) p.P. 75,-/erm. (bis 15 J.) 65,-

04.10.2025

Tagestour Grünberg

Leistungen: Busfahrt, Stadtrundgang mit einem Stadtführer, Mittagessen, Weingutbesuch 3er Weinverkostung und es wird ein regionaler Imbiss dazu gereicht p.P. 97,-

14.10.2025

„Festival of Light“ in Berlin

Leistungen: Busfahrt, freie Zeit, um sich die Illuminationen in Berlin Ost anzuschauen, Lichterfahrt durch Berlin p.P. 36,-/erm. (bis 14 J.) 31,-

17.10.2025

„Mit den Braumeister auf Spurensuche nach dem Geheimrezept...“ – Görlitz erleben

Leistungen: Braumeistertour in der Landskron Brauerei mit Führung, Verkostung und Souvenir, anschließend Mittagessen (Braumeisterbraten in Schwarzbiersauce, Speckbohnen, Kartoffeln/Klößen), 2,5-stündige Gästeführung Görlitz ab Landskron Brauerei, freie Zeit in Görlitz p.P. 86,-

23.10.2025

Sächsische Schweiz – Rundfahrt Polenzthal, Kirnitzschtal und Panoramastraße

Leistungen: Busfahrt, Sandsteinfelsen zum Mittagessen, Rundfahrt über Bad Schandau und Kirnitzschtal, Lichtenhain, Kaffee und Kuchen mit Aussicht p.P. 83,-

05.11.2025

Niederlausitzer Schlachtfest mit Anne Farl beim Rosenwirt

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen, Programm mit Anne Farl, Kaffee Gedeck p.P. 79,-

27.11.2025

Advent im Landschloss Zuschendorf

Leistungen: Busfahrt, ganztägige Gästeführung Advent im Landschloss, Eintritt Weihnachtsausstellung im Landschloss Zuschendorf, 13 Uhr Mittagessen, Besuch des Weihnachtsmarktes in Pirna p.P. 77,-

06.12.2025

Spreewälder Weihnachtsmarkt

Leistungen: Busfahrt, Mittagessnack, Kahnfahrt nach Lehde und zurück, Besuch des traditionellen Weihnachtsmarktes in Lehde, Snack am Hafen in Lehde am Kahn, alle Eintritte inbegriffen p.P. 71,-

21.12.2025

Bautzener Weihnachtsmarkt

Leistungen: Busfahrt, Stadtführung durch Bautzen – historische Altstadt, freier Aufenthalt auf dem Weihnachtsmarkt p.P. 59,-/erm. (bis 14 J.) 49,-

MEHRTAGESFAHRTEN

10.-13.10.2025

Dresden und Prag – genau was ich mag

Leistungen: Busfahrt,
- 2x Ü mit Halbpension im Hotel Holiday INN Prague Congress Centre, Halbpension als 3- Gang-Abendessen oder Buffet
- 1x Ü inkl. Frühstückbuffet im Hotel Novalis
- 1x 2std. Altstadttrundgang und 1std Bauernmarktbesuch inkl.1 Gebäckstück
- 1x Metrofahrt Prager Altstadt- Bauernmarkt-Altstadt,
- 1x ca. 1,5 Std. Moldauschiffahrt Kriebenstein-Dresden mit 3-Gang Mittagessen und Musik
- 1x 3 Std. Stadtführung Dresden (Rundgang und Rundfahrt)

Buchung bis: 05.09.2025

Letzter kostenloser Stornotermin: 08.09.2025

p.P. DZ 547,-
EZZ 138,-

24.-26.10.2025

Das Hilton-Roulette (Überraschungsfahrt)

Leistungen: Busfahrt,
- 2x Ü mit inkl. Frühstückbuffet in einem Hotel der Hilton-Familie
- 1x Örtlicher Guide für die jeweilige Stadtbesichtigung

Buchung bis: 19.09.2025

Letzter kostenloser Stornotermin: 22.09.2025

p.P. DZ 318,-
EZZ 70,-

14.-16.11.2025

Lichter Genuss auf der Elbe

Leistungen: Busfahrt,
- 1x Ü inkl. Frühstückbuffet
- 1x Ü mit Halbpension-als 3-Gang- Abendessen oder Buffet, Standort Hotel und Lage z.b. Hotel Dresden West, Kesseldorf
- 1x 3std. Stadtführung Dresden
- 1x1 Stdn. Wintertour Schloss Wackerbarth inkl. 1 Glühwein, 1 Dresdner Backspezialität, Führung durch die Manufaktur und 3er Weinprobe,
- 1x Lichter Genusssfahrt auf der Elbe inkl.3 Stdn. Schiffsfahrt an Bord der sächsischen Dampfschiffsahrt ab/bis Dresden, 3-Gang-Abendessen mit Sächsischen Spezialitäten, korrespondierende alkoholische und alkoholfreie Getränke, Moderation und musikalische Begleitung während des Abends

Buchung bis: 10.09.2025

Letzter kostenloser Stornotermin: 12.09.2025

p.P. DZ 458,-
EZZ 45,-

Hartensdorfer Str. 19 | 15848 Rietz Neuendorf OT Herzberg | Tel. 033677 326 | www.mst-reisen-herzberg.de

BÜROZEITEN Mo, Di & Do 09:00-17:00 Uhr | Mi 09:00-16:00 Uhr | Fr 09:00-13:00 Uhr

Gott braucht keinen Fürsprecher

Sehr geehrter Herr Hauke, zu dem Leserbrief „Gott existiert nur in der Einbildung“ vom 18.06.25 möchte ich Stellung nehmen.

Gott, der Schöpfer des Himmels, der Erde, der Meere und des Menschen hat keinen Fürsprecher oder Verteidiger nötig. Gottes Größe und Allmacht ist in seiner wunderbaren Schöpfung zu sehen, wer es sehen will. Bei Gott gibt es nur Freiwillige. Keiner wird gezwungen zum Glauben. Gott hat sich in seinem Sohn Jesus Christus zu erkennen und zu erfahren gegeben. Jeder darf sich für oder gegen ihn und seiner vollbrachten Erlösung entscheiden. Die Bibel, Gottes lebendiges Wort, zeugt von ihm.

Jemand sagte mal: Ihr Ende schaut an, das Ende des Menschen.

Heinrich Heine (1797-1856), ist bekannt als Spötter ohnegleichen. Weniger bekannt ist, dass er seine Stunde der Umkehr hatte. In seinem letzten Gedichtband bekennt er: Seit ich selbst der Barmherzigkeit Gottes bedürftig bin, habe ich allen meinen Feinden Amnestie erteilt. Gedichte, die Anzüglichkeiten gegen Gott enthielten, habe ich mit ängstlichem Eifer den Flammen überliefert. Es ist besser, die Verse brennen, als dass der Versemacher brennt. Ja, ich bin zurückgekehrt zu Gott, wie der verlorene Sohn. Das himmlische Heimweh überfiel mich.

Sein letztes Gedicht lautet:
Zerschlagen ist die alte Leier
Am Felsen welcher Christus heisst,
die Leier, die zu böser Feier
bewegt ward von dem Geist.
Die Leier, die zum Aufruhr klang,
die Zweifel, Spott und Abfall sang.
O Herr, o Herr ich knie nieder,
vergib, vergib mir meine Lieder.

Der Kirche ist und ihrem Glauben manch Spottlied frevelhaft erschallt.

Es sollte Zucht und Ordnung rauben mit weicher Töne Truggewalt.
Die freie Rotte triumphiert,
ich hab ihr manches zugeführt.
O Herr, ich schlag die Augen nieder,
vergib, vergib mir meine Lieder.

Und als des Märzen Stürme kamen bis zum November trüb und wild,
da hab ich wilden Aufruhrsam in süße Lieder eingehüllt.

So manches Herz hab ich betört,
des ewigen Lebens Glück zerstört.
Gebeugten Hauptes ruf ich wieder:
O Herr vergib mir meine Lieder.

Zerschmettert ist die alte Leier
Am Felsen, welcher Christus heisst,
die Leier, die zu böser Feier
bewegt ward von dem bösen Geist.
Ach schenk mir eine Leier neu und mild,
vom heiligen Friedensklang erfüllt.
O neige segnend dich hernieder
Und gib mir meine neuen Lieder.

E. Kliche

Alternativmedien, vereinigt Euch!

Nicht wenige unter uns schwören dem früher gewohnten, liebgewordenen Ritual ab: 20 Uhr ist Tagesschau-Time, das Flaggschiff der deutschen Nachrichtengebung. Wir frönen dem natürlichen, menschengegebenen Bedarf, wissen zu wollen, was draußen los ist. Aber ARD, ZDF, tagesschau24, Phönix merken wir: sind immer einseitiger, lückenhafter und verlogener. Also schaut man sich im Netz und seinen Plattformen um.

Da gewinnt man rasch den Eindruck, die Welt ist voller Jan Hofer, Klaus Kleber usw. Voller Influencer, Youtuber, Podcaster, Politikanalysten, Medienkritiker. Und jeder wirbt mindestens zwischen drin „Geben Sie bitte einen Like“ oder am besten „das Abo“. Dabei erkennt man durchaus unterschiedliche Profile bei

den Damen und Herren der Alternativ-Online-Szene. Der Eine ist Finanzler, der Andere Werbefuzzi oder es tritt gar der Management-Kursveranstalter, samt der dringlichen Empfehlung seines neuesten Standardwerk zu lesen, vor uns hin. Und dann interviewen die sich auch noch gegenseitig oder zu dritt. Aber die zu befriedigende Weltgeschehensneugier mag zwar groß sein, das aufwendbare Zeitvolumen aber jedenfalls bei jedermann (-frau) absolut begrenzt. Warum vereinigen sich nicht die vielen Nachrichtengeber? Es geht ja schließlich derzeit fast nur um ein dominantes Ziel europaweit, weltweit: Frieden; am Leben bleiben! Geht es den vielen Einzelkämpfern nur um Spenden, Geldzufluss aus Lobbygruppen oder Stiftungen, Verbänden, Vereinen? **Frank Schubert**

Nachwuchs an die Waffen!

„Eltern müssten bereit sein, ihre Kinder zu geben“, sagt der Geschichtspräsident Egon Flaig im ÖRR. Gern würde ich näher erfahren, wie man mit einem derart verschrobene Geschichtsbild Professor wird. Wikipedia: „Ab 1998 war er an der Universität Greifswald.“ – Als Ostdeutsche kommen mir da doch ganz düstere Erinnerungen hoch, was die Besetzung (im wahrsten Sinne des Wortes) der Professorenposten betrifft; bis heute.

Ich zitiere den Althistoriker Professor Christian Meyer: „Man nahm damals lieber den schlechtesten Westdeutschen als den besten Ostdeutschen.“ Ich kann irren, irre aber auch wirklich seit einiger Zeit arg vergebens auf der Suche nach einem Gegenargument für dieses Zitat, sein TV-Auftritt jedenfalls half mir da nicht weiter. Er bot mir damit zur (und hier zitiere ich ausdrücklich nicht Goebbels, sondern unseren Minister Pistorius) „Kriegstüchtigkeit“ unserer Jugend und der sie „unserer Demokratie“ spendenden Eltern kein Gegenargument zur ganz offensichtlich sehr besonderen Besetzung von Historikprofessorenposten „im besten Deutschland aller Zeiten“.

Er forderte kürzlich u.a. in einem FAZ-Artikel „mehr Opferbereitschaft.“ Er fragte, warum man nicht das tut, was man in Polen längst eingeführt habe, Schießübungen mittlerweile zum Unterricht gehörend.

Ok, er ist bereits raus aus dem Geschehen und schon recht alt, was mir als eine mögliche Erklärung dafür dient, dass er Aspekte seines Unterrichtsfachs nicht mehr ganz präsent haben könnte, insbesondere die Historie des 2. Weltkrieges.

Als in der DDR aufgewachsen erinnere ich mich noch schmerzhaft an das Training für den Militäralltag. Verdreckte Schutanzüge, Gasmasken und Handgranaten, das Kriechen im Schlamm und vor den Offizieren auf der Sturmbahn, Schießen mit Luftgewehren, plus militärtheoretische und politische Indoktrination. Einsatz von Gas, welcher zu Notarztsätzen führte. Traumatisierende Atomübungen für die gesamte Stadtbevölkerung an einem Samstag, grauenhaft. Im Übrigen trainierten wir gegen die aggressive Aufrüstungs-Politik der NATO. Vielleicht habe ich rückblickend es zu Unrecht verflucht. Siehe deren Expansionspolitik: Wir verteidigen „unsere Werte“ weltweit. Hatten wir schon mal.

Soll die Welt denn wieder uns gehören?!

Vielleicht erinnert sich der em. Professor dunkel?! Im Übrigen: Was genau sind diese „Werte“, die von der aktuellen Politik mit den Füßen getreten werden? Oder sind die Werte wirklich materiellen Sinnes gemeint. Dann aber, Herr Flaig: Ich werde sie und Sie nicht verteidigen und jede dazu auffordern, es mir gleich zu tun. „Stell Dir vor, es ist Krieg, und keiner geht hin...“

Er beklagt die Unwilligkeit von Eltern, ihre Kinder als Soldaten zu sehen, als „Mitglieder des Gemeinwesens, die eventuell geopfert werden für das Gemeinwesen, die geopfert werden für die Aufrechterhaltung unseres Lebens, so wie wir es weiterleben wollen.“

Es fehle an Opferbereitschaft bei Eltern und Kindern, dies sei auf einen jahrzehntelangen Pazifismus zurückzuführen. War der Rotwein während des Interviews gut? Etwas zu viel an dem Abend?

Es sei „schwierig, aus dieser Situation herauszukommen“. Hierzu bedürfe es „einer kulturellen Umprogrammierung einer weitgehend entpolitierten Gesellschaft“. Ich hoffe, er hat Kinder, Enkel, die er spenden kann! Weiterhin hoffe ich, dass er und seine Sippe mit gutem Beispiel vorangehen. Fit (zumindest körperlich) scheint er ja noch zu sein. Also: Auf ins Getümmel! Wir zählen auf ihn und alle Bellizisten. Gott sei Dank gibt es genügend Menschen, die noch einen wachen Verstand haben und solchen Gestalten den Vortritt gewähren/gewehren.

Flaig: „Damit der Rest der Gesellschaft sein Leben so weiterleben kann wie bisher. Doch am Opfermut bei Eltern und deren Kindern fehlt es.“

Punkt 1: Er zum Beispiel? Mit seiner satten Pension? Die Kinder/Enkel dürfen verheizt werden? Versteh ich das richtig?

Punkt 2: Gott sei Dank.

Um zu seiner Heilung etwas beitragen zu können, empfehle ich einen mindestens vierwöchigen Einsatz an einer Front, derer es ja genügend gibt dank Belieferung seitens „unserer Demokratie“. Leichenteile einsammeln, eintüten, Blut aufwischen, Gestank durch Desinfektion etwas mildern, wenn schon zu lange gelegen, die Familie des Getöteten informieren, Verwundete aus dem Feuer in Schützengräben ziehen. Sich in einen Leoparden zwingen und dort das Vater-Mutter-Queer-Was-auch-immer-Land gegen den Russen verteidigen, der bis 2029 fairerweise geduldig wartet, bis wir soweit sind. Fehlt mal wieder ein Nichtangriffspakt, nachzulesen im 1988 verbotenen Sputnik.

Kämpfen für das, was er den eigentlich ins Auge gefassten Opferbereiten als „Werte“ anpreist, den Truppenküchenfraß hinunterwürgen, die Dreckwäsche in der Schüssel waschen, im Schlamm robben, sich anschreien lassen, Befehle an den Kopf geknallt bekommen, üble Kameradenspäße ertragen, auf Menschen schießen, ... soll sehr heilsam sein, fragt die Großväter. So lernen die eigenen Helikopter-Kinder endlich Disziplin.

PS: Die durchschnittliche Überlebensdauer an der ukrainischen Front soll vier Tage betragen. Gern Bescheid geben, ich veranlasse posthum eine Petition für ein Bundesverdienstkreuz, die Familie wird stolz sein! Platz auf dem Heldenfriedhof.

Ansonsten die Forderungen aber auf die eigene Familie und seinesgleichen beschränken. Oder aber es einfach mal mit Frieden oder einer Therapie versuchen. Bringt auch im hohen Alter noch was.

S. Bauer

Leserkarikatur von Siegfried Biener



Leyen: Time to go!

Sehr geehrter Herr Hauke,

Ursula von der Leyen, ungewählte EU-Kommissionspräsidentin, muss sich für ihre Korruption rund um die Corona-„Impfstoffe“ einem Misstrauensantrag des Europaparlaments stellen. Immerhin. Natürlich hat sie es überstanden, denn das Europaparlament gehört laut einer aktuellen Studie zu den korruptesten „Volksvertretungen“ weltweit. Mindestens 25% der „Volksvertreter“ sollen in Korruption verwickelt sein. Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus, schon gar nicht der Oberkrähe, die in schöner Regelmäßigkeit und in unglaublich kurzer Folge für fette Diätenerhöhungen sorgt. Auch das ist übrigens Korruption. Wenn Leyen, die bisher alles an die Wand gefahren hat, was man ihr anvertraut hat (erinnert sei an ihre Gastspiele als Bundesfamilienministerin und Verteidigungsministerin, bevor Merkel die geniale Idee hatte, sie nach Brüssel abzuschicken), einen Funken Ehre im Leib hätte, würde sie spätestens jetzt zurücktreten. Aber weder das erstere noch das zweite ist anzunehmen. Sie wird ihr Zerstörungswerk zugunsten überwiegend US-amerikanischer Milliardäre fortsetzen.

Die EU wurde einst – unter anderem Namen – gegründet, um Handelshindernisse abzubauen, den Wiederaufbau nach zwei Weltkriegen zu fördern, gemeinsame Märkte zu schaffen und Wohlstand zu mehren. Als „Europäische Gemeinschaft“ war sie die erfolgreichste Wirtschaftszone der Welt. Sie war auch lange Zeit ein Friedensprojekt, das die Aussöhnung einstiger Kriegsgegner vorantrieb und sich der Entspannungspolitik verpflichtet fühlte, mal mehr, mal weniger, aber immer zum gegenseitigen Vorteil und (auch) im Interesse der Bürger. Das ist lange her.

Heute beschäftigt sie sich mit Aufrüstung, um neue Weltkriege anzuzetteln, zwingt die EU-Bürger zu lebensgefährlichen experimentellen Gentherapien (Corona-„Impfung“), bedient ausschließlich die Interessen der im WEF (in dessen Kuratorium Leyen jahrelang saß) versammelten Milliardäre und kümmert sich mit selbstzerstörerischer Vehemenz um schönes Wetter in 25 Jahren („Klimaschutz“). Die eigene Industrie, Konkurrenz der US-Konzerne, erstickt sie mit selbstmörderischen Sanktionen, die Arbeitslosen zahlen explodieren. Vom Wohlstandsversprechen ist nichts übriggeblieben, ebenso wenig vom Versprechen auf Frieden, Freiheit und Freizügigkeit. Die EU-Bürger verarmen, weil die Leyen-EU US-amerikanische Großmachtinteressen vertritt statt die Interessen ihrer eigenen Bürger. Dabei ist sie sogar noch radikaler als die US-Regierung selbst. Leyen ist nicht umsonst seit Jahrzehnten „Transatlantikerin“, also eine Marionette der US-Milliardäre, des sogenannten tiefen Staates, denen sogar Trump nicht genügt. Dieser tiefe Staat hat sich nicht gescheut, mit Biden einen schwer demenzkranken, völlig handlungsunfähigen US-Präsidenten einzusetzen, übrigens mittels Wahlbetrug, der sich willenlos steuern ließ. Warum sollte die Milliardärsmafia also zögern, eine Kreatur wie Leyen als Präsidentin der EU-Kommission zu installieren? Eine neue Untersuchung hat ergeben, dass Deutschland seit rund 150 Jahren im Wesentlichen von den immer gleichen Familienclassen regiert wird (mit Ausnahme von 40 Jahren DDR für diesen Landesteil). In den USA ist das

nicht anders. Nicht die gewählten Regierungen haben die Macht, sondern die ewig gleichen mafiösen Drahtzieher im Hintergrund, die sich damit zulasten der Allgemeinheit unvorstellbaren Reichtum aneignen.

Die Leyen-EU treibt die digitale Totalüberwachung ihrer Bürger voran, lässt die freie Meinungsäußerung zensieren, bereitet die Enteignung der EU-Bürger vor. Das geschieht beispielsweise über ruinöse CO₂-Vorschriften, die die Bürger an den Bettelstab bringen (sollen), wie die katastrophalen EU-Vorschriften zur energetischen Gebäudesanierung. Sie werden den Großteil heutiger Wohneigentümer zu Mietern machen, die den Launen der Immobilienkonzerne schutzlos ausgeliefert sind. Der durch politische Vorschriften wertlos gemachte Immobilienbesitz der Bürger wird unter den gierigen Milliardären aufgeteilt werden. Die Mehrheit der Bürger wird in nicht ferner Zukunft in völliger Abhängigkeit in 15-Minuten-Städten mit totaler Überwachung und Entmündigung vegetieren, ohne Eigentum, ohne Rechte, ohne Freiheit, ohne Freizügigkeit, mit digitalem Geld ausgestattet, das jederzeit entzogen, abgeschaltet, entwertet oder umprogrammiert werden kann, sie werden ideale Ausbeutungsobjekte der Milliardäre sein, nichts anderes als moderne Sklaven statt freier Bürger. Leyen wird dafür sorgen. Die deutsche Bundesregierung hilft dabei – ganz aktuell durch Bruch weiterer Wahlversprechen: Weder wird das zerstörerische Gebäudeenergiegesetz abgeschafft, noch werden für die Bürger die extremen Stromsteuern gesenkt. Das nennt man Wählerbetrug. Die selbstherrlichen Lakaien des Großkapitals arbeiten einträchtig Hand in Hand, zum Schaden der Bürger.

Wie sehr „unsere Demokratie“ bereits ausgehöhlt wurde, zeigen neue Erkenntnisse aus den Niederlanden. Dort hat eine Ministerin zugegeben, dass alle Regierungen von NATO-Ländern an geheime NATO-Vorgaben gebunden sind, die sie umzusetzen haben. Das hat auch die deutsche Bundesregierung indirekt bestätigt. Die gewählten nationalen Parlamente haben in diese Vorgaben nicht einmal Einblick. Von der anderen Seite werden wir durch ruinöse EU-Vorschriften unter Druck gesetzt. Es ist also völlig egal, wen oder was wir wählen: Die Politik wird ganz woanders gemacht, ohne jeden Einfluss des Wahlvolkes. Mit „Demokratie“ hat das alles längst nichts mehr zu tun. Würden in Deutschland wirklich Demokraten regieren, hätten wir EU und NATO längst verlassen müssen.

Bleiben Sie bei Verstand und zahlen Sie stets bar.

Dr. H. Demanowski

„Nicht dulden, was in Israel geschieht“

Ist unser Bundeskanzler Merz ein Lügner oder nur ein Schwachkopf, der nicht immer mitbekommt, was in der Welt passiert? Ich frag ja nur, denn:

Am 13. Juni 25 (Freitag) griff Israel den

Iran an, da Netanjahu zum x-ten Mal seit ca. 30 Jahren bekannt gab, dass der Iran jetzt die Atombombe bauen würde. US-Geheimdienste bezweifelten Israels Angriffsbegründung, sahen den Iran auch bis zu drei Jahre davon entfernt, die Bombe herstellen zu können (n-tv, 17.06.2025). Aber natürlich glauben verantwortungsbewusste Politiker da eher dem verzweifelt um die Existenz seines Landes kämpfenden Netanjahu.

Mitte April 2025 hatten der Iran und die USA Atomgespräche aufgenommen, die am Sonntag, 15.06.2025, fortgesetzt werden sollten (Tagesspiegel vom 14.06.2025). Aber nach Israels Angriff sagte der Vermittler Oman die Gesprächsrunde natürlich ab.

Am 17.06.2025 (WELT Talk): Die Internationale Atomenergiebehörde hätte mitgeteilt, dass die Bemühungen um die Begrenzung dieses Programms gescheitert waren. Wie konnten die das behaupten? Die Fortsetzung der Verhandlungen wurde doch durch Israels Angriff verhindert.

Aber Bundeskanzler Merz: „Unmittelbar danach hat der Iran erklärt, dass er jetzt die Anreicherung verschärft fortsetzen werde, und das war offensichtlich der Tropfen, der das Fass zum Überlaufen gebracht hat auch für die israelische Regierung, die dann beschlossen hat, dieses Programm militärisch zu beenden.“

Und bei t-online (17.06.2025) war zu lesen, dass der Kanzler auf das Ende der iranischen Regierung hoffe, aber Teilen der Regierung in Teheran großzügig die Rückkehr an den Verhandlungstisch anbot. Außerdem gab er seinem Respekt für Israels völkerrechtswidrigen Angriff Ausdruck und ist froh, dass Israel die „Drecksarbeit“ für den ganzen Westen machte. Und wie üblich dürfen bei diesen Angelegenheiten die Amis nicht fehlen, konnten dabei auch bunkerbrechende Bomben testen.

Auch wenn das Mullah-Regime weggepflegt gehört, so sollte das durch das Volk des Iran passieren. Angeblich werfen viele Völkerrechtsexperten der israelischen und US-amerikanischen Regierung einen klaren Bruch des Völkerrechts vor.

Aber wenn es um „westliche Werte“ geht, sollte doch niemand kleinlich sein – wie z.B. Monitor-Redaktionsleiter Georg Restle: „Ob Gaza-, Ukraine- oder Iran-Krieg: Wer dauerhaften Frieden will, muss um das Völkerrecht kämpfen. Damit wir auch künftig ein Kriegsverbrechen ein Kriegsverbrechen nennen können. Ganz gleich, wer es begeht.“

Sehe ich auch so, über den bösen Putin braucht mir jetzt keiner mehr was zu erzählen. Außerdem sollten wir nicht vergessen, wer an Kriegen bestens verdient, für wen Soldaten und Zivilisten sterben:

NZZ vom 17.08.2023: „Laut der Studie „Krieg und Diebstahl“ des kalifornischen Oakland Institute, eines Think-Tanks für Nahrungssicherheit und Landaneignungen, befinden sich bereits drei Millionen Hektar fruchtbares Ackerland in den Händen von gerade einmal einem Dutzend großer Agrarunternehmen. Oaklands Strategiedirektor Frederic Mousseau nennt das eine Übernahme der uk-

rainischen Landwirtschaft durch westliche Konzerne.“

Was Israels Absichten betr. Palästinenser-Gebiete sind: Ethnischen Säuberungen und Großisrael. Wagt nur selten jemand auszusprechen so wie hier:

„Der frühere luxemburgische Außenminister Jean Asselborn hat die europäischen Staaten und vor allem Deutschland darin bestärkt, sich Gedanken darüber zu machen, ob angesichts der aktuellen Entwicklungen Waffenlieferungen an Israel noch möglich sind. In der Vergangenheit seien diese Waffen von Israel zur Verteidigung genutzt worden. ‚Wir sind jetzt in einem anderen Film. Israel greift an, und man weiß nicht, was das Ziel dieser Angriffe ist‘, erklärte Asselborn beim WDR Europaforum auf der re:publica in Berlin. Er verstehe, dass die Existenz und Sicherheit Israels deutsche Staatsräson sei, ‚aber man darf nicht dulden, was jetzt in Israel geschieht‘. Der israelische Premier Netanjahu verfolge offenbar einen Plan. ‚Er will die Menschen aus Gaza herausbekommen. Er will auch Ost-Jerusalem und die Westbank besitzen als Groß-Israel. Das ist etwas, was die Welt nicht dulden kann‘, so der frühere luxemburgische Außenminister. Die Region benötige als Ausweg eine Zwei-Staaten-Lösung.“

Aber da „die Welt“ so manches Schlimme auch weiterhin dulden wird, wünschen sich immer mehr Staaten Atomwaffen. Wem kann man das verdenken?

Erinnert sich noch jemand an Libyen, wie es einst war? Unter Ghaddafi hatte Libyen den höchsten Lebensstandard aller afrikanischen Länder, ein kostenloses Bildungssystem, kostenlose Gesundheitsversorgung, die Gleichberechtigung der Frau war weit vorangeschritten, die Ölvorkommen wurden verstaatlicht. Aber schon 1969 schmiss Ghaddafi das US-Militär aus dem Land, also musste er gestürzt werden. Da half ihm auch nicht, dass er vom Terror-Unterstützer zum Helfen des Westens wurde. Er entschädigte z.B. die Hinterbliebenen der Opfer des Lockerbie-Anschlags, verzichtete auf sein Programm für Massenvernichtungswaffen und hielt seit 2003 der EU die Flüchtlinge fern.

Brzezinski (28.4.2011 im Tagesspiegel zur militärischen Intervention der NATO gegen Libyen): „Ich war der Meinung, es sei unter den gegebenen Bedingungen besser zu intervenieren, als Gaddafi die Kontrolle über Libyen zu überlassen und ihm so die Möglichkeit zu geben, zum bedeutendsten antiwestlichen Leader der arabischen Welt aufzusteigen.“

Deshalb bombardierte die NATO Libyen, nicht wegen der angeblichen Nichteinhaltung der Menschenrechte. US-Außenministerin Hillary Clinton lachend nach Ghaddafis Ermordung: „Wir kamen, wir sahen, er starb.“

Der Friedensnobelpreisträger und Drohenkönig Obama nannte die Bombardierung Libyens seinen „größten Fehler“, und Libyen sei eine „Shit Show“ geworden. Er sah nämlich, dass auch andere Länder mitbekamen, was der Westen auch aus Libyen gemacht hatte, nachdem das Land sich im Vertrauen auf den Westen selbst wehrlos gemacht hatte.

Na ja, wir machen uns nun endlich kriegstüchtig, was natürlich auch zur Spaltung unseres Landes beiträgt – zum Glück, ich bin auch für die Spaltung, möchte nämlich nicht zu Leuten wie Merz, Kiesewetter, Strack-Zimmermann, Hofreiter, von der Leyen usw. gehören.

Irmgard Sturm

Grundgesetz Artikel 5 (1)

„Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt.“

Jeder hat das Recht, einen Leserbrief zu schreiben: info@hauke-verlag.de

Ist Deutschland in der Schuld der USA?

Immer, wenn ich Behauptungen höre, dass die EU und die europäischen Nato Mitglieder ihre Anstrengungen zur Absicherung der Verteidigungsfähigkeit erhöhen müssten, um endlich die USA von den enormen Kosten für die Verteidigung der Freiheit in Europa zu entlasten, dann fange ich an, darüber nachzudenken, wer eigentlich wem was schuldet.

Wer hat denn nach der Implosion des Warschauer Pakts und nach dem Fall der Mauer sowie dem folgenden Beitritt der DDR zur BRD Krieg geführt? Wer hat die größten, millionenfachen Vertreibungen und Massenfluchten seit dem Ende des II. Weltkriegs ausgelöst? Am sogenannten 1. Golfkrieg zwischen Irak und Iran von 1980 bis 1988 verdienten Ost und West noch gleichermaßen. Es gab vorwiegend enorme Binnenvertreibungen. Nicht weiter aufregend für Europa!

Der 2. Golfkrieg, auch als Krieg zwischen Irak und Kuwait bekannt, endete mit der Vertreibung Saddam Husseins aus Kuwait durch amerikanische Truppen in Koalition mit etlichen arabischen Ländern. Präsident George H.W. Bush sen. beendete diesen Krieg nach 3 Monaten siegreich am 5. März 1991. Deutschland beteiligte sich finanziell und unterstützte mit Sanitätskräften und -leistungen. In der Folge kamen Hunderttausende vertriebene Palästinenser nach Europa.

Nach dem 3. Golfkrieg, dem Krieg gegen Syrien, den die USA in Koalition mit den „Willigen“ führte und zu denen Deutschland nicht gehören wollte, sah es dann schon anders aus. Präsident George W. Bush jun. konnte bereits nach zwei Monaten, am 1. Mai 2003, den Sieg der „Koalition der Willigen“ verkünden. Der Rückzug der amerikanischen Truppen begann aber erst 2009, und Präsident Barack Obama war es, der den Rückzug beendete. Es folgte eine chaotische Zeit in Syrien – und ein verheerender Bürgerkrieg tobte von 2013 bis 2017. In der Folge setzte eine Massenflucht in die Anrainerländer und nach Europa ein.

Gerhard Schröder, auch beeindruckt von den Friedensdemonstrationen in allen großen deutschen Städten, hatte mit der Verweigerung einer Teilnahme an diesem unnötigen, herbeigelogenen Krieg, zusammen mit den Grünen 2002 die Bundestagswahlen gewonnen. Und dann, ausgerechnet mit den Stimmen der ehemaligen grünen Friedenspartei begann sich Deutschland am „War on Terror“ als Teil der ISAF Truppen, am Krieg gegen die Taliban in Afghanistan zu beteiligen. Peter Strucks Aussage „Deutschlands Freiheit muss am Hindukusch verteidigt werden“ machte er als SPD-Verteidigungsminister in der Regierung unter Gerhard Schröder.

59 tote deutsche Bürger und 17,6 Milliarden Euro hat dieser erfolglose, zwanzigjährige Krieg gekostet. 59 tote Menschen – und am Ende wieder die Taliban an der Macht. Und heillose Flucht der ISAF Truppen! Strucks Begründung, dass die Freiheit Deutschlands am Hindukusch verteidigt werden müsse, war genau so weit hergeholt wie der Hindukusch von Deutschland entfernt ist!

Von den kaum zu zählenden Flüchtlingsmassen, die innerhalb Afghanistans und deren Nachbarländern hin- und hergetrieben wurden, blieben geschätzt auf Dauer

2,6 Millionen Flüchtlinge in den Aufnahmefländern. Viele davon in Deutschland.

Zu der aufgemachten Rechnung gehören auch noch die ungefähr 400 000 bis 500 000 Flüchtlinge als Folge der „Jugoslawienkriege“ von 1991-2001, die alle irgendwo von den Mitgliedsländern der EU aufgenommen wurden.

Auf dem Höhepunkt der Massenflucht 2015 formulierte Kanzlerin Merkel das bekannte Statement: „Wir schaffen das!“

Frau Dr. Merkel darob die Schuld am Scheitern der deutschen Flüchtlingspolitik zu geben, halte ich für verlogen und falsch. Wer Kriege führt und sich einen Dreck um die sozialen und ökonomischen Folgen schert, unerreichbar für die Millionen Flüchtlinge am anderen Ende der Welt residiert, der handelt verantwortungslos und sollte erst einmal über das Abtragen der Schulden bei seinen Verbündeten nachdenken.

Peter Folmert

Die EU gehört zerschlagen

Ich saß beim Frühstück, als ich die Nachricht las: Ursula von der Leyen will 150 Milliarden Euro für Rüstung locker machen – ohne Debatte, ohne Kontrolle, einfach so. Ich musste zweimal hinschauen. Nicht, weil es überraschend wäre, dass die EU aufrüstet, sondern weil es so unverhohlen geschieht. Hinter verschlossenen Türen, mit einem Kniff aus der Notfall-Schublade. Nicht Krieg, nicht Pandemie, sondern „industrielle Notlage“. Alles geht, wenn man es nur krumm genug biegt.

Natürlich regt sich jetzt Protest. Sogar im EU-Parlament, das sonst eher durch Wegducken glänzt. 20 Abgeordnete klagen – ein seltener Akt der Selbstachtung. Und was ist das Ziel? Die Rücknahme des SAFE-Plans, dieses angeblichen Sicherheitsfonds, der in Wirklichkeit nichts anderes ist als ein gigantischer Blankoscheck für die Rüstungsindustrie.

Man wirft von der Leyen vor, das Parlament übergangen zu haben. Ich sage: Sie hat das gemacht, was sie immer tut – Exekutivgewalt ausbauen, Demokratie kastrieren, Kapitalinteressen bedienen. Alles im Namen der „europäischen Sicherheit“. Ein Begriff, der in den letzten Jahren immer öfter dann bemüht wird, wenn man die Öffentlichkeit überrumpeln will.

Waffen, Milliarden, Schweigen. So sieht der neue europäische Konsens aus. Und während Sozialdemokraten und angeblich Rechte jetzt aufaulen, weil man sie übergangen hat, frage ich: Wo war ihr Widerstand, als Rüstungspolitik schleichend zur obersten Priorität erklärt wurde? Als man Sanktionen als Mittel des Friedens verkaufte und Aufrüstung als Notwendigkeit? Jetzt ist das Geschrei groß – dabei ist das die logische Folge jahrelanger Duckmäuserei.

Ob die Klage Erfolg hat? Vermutlich nicht. Aber sie wirft Licht auf das, was in Brüssel längst Alltag ist: Autoritärer Machtmissbrauch, versteckt hinter juristischen Feinheiten. Und wenn von der Leyen fällt, dann nicht, weil sie aufrüstet – sondern weil sie dabei ein paar Regeln übertreten hat, die sonst diskret ignoriert werden.

Ich wünsche mir keine Rückkehr zur alten EU – ich wünsche mir ihren Zusammenbruch! Eine Union, die Milliarden für Kriege ausgibt, aber nichts für die Krankenhäuser ihrer Mitgliedsländer, ist

nicht reformierbar. Sie ist ein Projekt des Kapitals. Und das gehört nicht verbessert, sondern zerschlagen.

Helmut Schmid

An das ND

Zu: „Rechtsruck im Lokaljournalismus 29.05.2025 – Wie Gratiszeitungen in Lücken stoßen und Stimmung machen“

Stimmung machen mit ND-Journalistin' Louisa Theresa Braun

Also erst einmal herzlichen Dank auch wie bei Böhmermann und Co. an Sie für die Werbung für den Hauke-Verlag. Es spricht zwar nicht viel für etwaige Kreativität, eigene Artikel zu erstellen, sonst entsprächen die nicht 1:1 im Wortlaut dem anderer Zeitungen. Aber der Wille für Herrn Hauke zählt.

„Die Corona-Pandemie stehe für »die schlimmsten Ausgrenzungen seit dem Dritten Reich« - Leider ist es heutzutage auch nicht mehr erlaubt, Verbrechen anderer zu zitieren in »unserer Demokratie« und dem »Besten Deutschland aller Zeiten«. Es fehlt eigentlich nur noch: »Ich liebe Euch doch alle!« Insofern erlaube ich mir auf das (noch?) nicht verbotene Buch »Möge die gesamte Republik mit dem Finger auf sie zeigen« zu verweisen.

„...das Bargeld solle abgeschafft werden, um alle in ein »digitales Gefängnis« zu sperren.“ – Ich empfehle der uninformatierten Artikelschreiberin mal einen Blick in die Reden der nichtgewählten EU-Kommissionspräsidentin und Konsorten.

Was genau Michael Haukes Zeitung mit „Antisemitismus und Rechtsextremismus“ zu tun hat, erschließt sich mir nicht. Leider führt die Artikelschreiberin oder -übernehmerin auch das nicht aus.

„Die Annahme, dass die etablierten Parteien versagen und es Denk- und Sprechverbote gibt.“ – Nee, die Parteien versagen nicht, das würde uns ja auffallen Und Sprechverbote: Nein, die zentral organisierten Hausdurchsuchungen geschahen rein zu Aufräumzwecken.

„Impfungen infrage stellten“ – Wie kann er es wagen; kannte er etwa die RKI-Protokolle?

„Zudem zeichneten sich die Blätter durch vermeintliche Friedensliebe und eine »Prise von Nachdenklichkeit« aus – nach dem Motto: »Wir nehmen uns heraus, selbst zu denken.“ – So viel Unverschämtheit auf einmal: Friedensliebe, Pochen auf das Recht, selbst zu denken.

„... tauche häufig noch Kritik an »denen da oben« auf, ... Migration“ – Also wirklich, und das, wo es doch gar nichts zu kritisieren gibt!

„Leserbriefseiten spiegelten die vermeintliche Volksmeinung der Region wider“ – Diese Kritik teile ich jedoch: Denn ich komme nicht aus der Region und meine zahlreichen Abnehmer der Hauke-Zeitungen hier im Kölner Raum auch nicht. Warum wir jedoch nicht zum „Volke“ gehören sollen, kann ich nur aus dem oben angesprochenen Punkt der Migration schließen, sonst lasse ich mich gern aufklären.

„Wenn weniger seriöse Medien der Lokalpolitik auf die Finger schauen, seien Politikverdrossenheit und Rechtsruck die Folgen, belegen Studien.“ – Also mein ehrliches Kompliment für diesen Gedankensalat. Zu Böhmermann hatte ich meinen Dank ja schon geäußert. Wer, wenn nicht er, könnte reichweitenstärker Werbung machen, leider mit meinem Geld. Das überweise ich lieber an den Hauke-

Verlag direkt, was nun im Anschluss erfolgt. Danke also auch an Herrn Hauke für seine wertvolle Arbeit – aus dem Westen. Tipp an Frau Braun: Das mit den Kategorisierungen rechts, antisemitisch, verschwörungstheoretisch. etc.: Es hat seine Wirkkraft verloren. Denken Sie sich etwas Neues aus!

„Ostdeutsche Leser*innen aber selten ernstgenommen fühlen“ – Kleiner Tipp am Rande: Schon deshalb, weil sie nicht gegendert werden wollen! Ob die ostdeutschen selbstdenkenden Leser von Böhmermann und Co. verstanden werden wollen, ist fraglich, denn sie sind Qualität wie bei Hauke gewohnt und nicht billigen Zynismus immer auf Kosten anderer.

„Sie nutzten die Akzeptanz der Anzeigenblätter vor Ort, um bedarfsorientiert Hass und Hetzparolen in die sozialen Räume zu streuen“ – Geht es an irgendeiner Stelle mal etwas konkreter?

„Böhmermann hält die Anzeigenblätter gar für »als Journalismus getarnte Parteipropaganda.«“ – Ja, Böhmermann ...

„Um echten Journalismus von verschwörungsideologischen Anzeigenblättern unterscheiden zu können, brauche es zusätzlich eine bessere Medienkompetenz, findet Schulze.“ – Vielleicht beginnt Frau Braun ja mal, daran zu arbeiten. Der Artikel trieft vor Diffamierung, ohne auch nur ein einziges Argument anzuführen. Respekt.

„Eine kritische journalistische Herangehensweise kann aber nicht ersetzt werden.“ – Nee, liebe Frau Schulze, nehmen Sie sich das zu Herzen. Vielleicht ist ja noch nicht alles verloren.

Tipp: Probieren Sie es doch mal mit einer soliden journalistischen Ausbildung.

Susanne Fischer

Antworten auf nicht gestellte Fragen (V)

Was hat Trump mit der SPD zu tun? Sehr viel, vorher dies: Immer noch geistert die Meinung von Trump als Nazi herum. Wer mehr Hintergründe zu Trump sucht, findet Antworten unter https://de.wikipedia.org/wiki/Heritage_Foundation. Dort ist sein sehr streng kapitalorientiertes Denksystem beschrieben; Faschistisches ist nicht zu finden.

Zurück zur Eingangsfrage: Die ganz und gar auf die Werktätigen hin orientierte rote Arbeiterpartei hielt drei Tage Hof. Wozu drei Tage? Weil sie nicht wissen, was zu tun und vorher zu denken ist. Für das Ergebnis hätten zwei Stunden genügt! Das Haus of Lars erhielt 65% für Lügen, Rechthaben, Verantwortung für Wahldebakel nicht übernehmen, für Fiesekanzler (richtige Schreibweise) und Finanzminister. Das war mal ein richtiger Erfolg! Gratulation zum Totalversagen! Die ehemalige Parlamentschefin erhielt 95% für Losungen und Plattitüden. Die Losung vom Parteitag: „Veränderung beginnt mit uns“. Zur Wohnungsnot, zur Inflation, zur Corona-Aufarbeitung, zu Krankenhaus-Schließungen, zu niedrigen Renten, zum 15-Euro-Lohn nichts! Na, das war es dann wohl. Danke und tschüss, SPD? Aber nein, es folgten das große Bekenntnis, Scholz wäre gern länger Kanzler, Lauterbach hat uns nicht belogen – hier sollte stundenlanges Auslachen sein, Summa summarum es bleibt die Partei der herausragenden Vorsitzenden Saskia Esken. „Besser geht's nicht“, sagt Jack Nicholson.

Noch mal zur Eingangsfrage. Das ame-

rikanische Außenministerium prüft derzeit die Sozialverträglichkeit, genannt zivilisatorische Standards, von allen Staaten, mit denen Handelsabkommen geschlossen werden sollen. Leider hat Klingbeil, der verheiratet ist mit einer Geschäftsführer*in, Lena-Sophie Müller, Initiative D21 e.V., einem fragwürdigen, nichtsnutzigen NGO-Lobby-Club, dieser Herr ohne Beruf, noch nie gearbeitet, noch nie Geld verdient, nur Geld erhalten, keine Soldaten-Kinder gezeugt, Studium Politik“wissenschaft“ (Haha) beim SPD-Wochenende nicht nur von Glückhsein und Sonnenschein der Selbstbeweihräucherung gesprochen.

Nein, er, der, für die Regenbogenfahne ist, will kein Blau im Parlament. Er schrie in den Saal: „Die haben hier nichts zu suchen!“ Das ist die Antwort auf die Eingangsfrage.

Mit der Ausschießeritis hat die SPD übrigens große, gute und dankbare Erfahrungen gemacht, die auch noch nicht aufgearbeitet wurden.

An 1933 sei erinnert. Damals weigerten sie sich, trotz bester Angebote der KPD, mit dieser zusammen zu arbeiten. Wenn sich die SPD damals darauf eingelassen hätte, wäre Hitler nicht Kanzler geworden. Einen 2. Weltkrieg hätte es nicht gegeben.

Wenn eine Partei uns belügt und ständig politisch versagt, dann ist das die SPD, die uns hier erneut unserer demokratischen Möglichkeiten berauben will, damit ihre Dummheit uns Bürger erneut in eine Krise zwingt. Es wird also große Probleme noch mit dieser Regierung und ihren Beziehungen zu Trump geben. Die Verhaltensmaxime vom April-Kanzler-Merz war: Wir, die BRD-Regierung, kauft massenhaft Waffen in den USA, fördert so die amerikanische Industrie und sorgt für sinkende US-Staatsschulden. Zudem hat die BRD die Rüstungsquote auf 5 % hochgefahren. So müssen die USA nicht alle Waffen liefern für Ukraine etc. Das alles gefällt Trump und wird für niedrige Einfuhrzölle deutscher Warenlieferungen in die USA sorgen. Aber des Kanzlers Vize, der Fiese, verlangt ein AfD-Verbot. Es sei der SPD die Baerbock-Wende um 360-Grad empfohlen! Die Indianer sagen, es wird mit gespaltener Zunge gesprochen. Wieso haben wir überhaupt eine Regierungs-Koalition mit der SPD, die zudem keine Mehrheit in der Bevölkerung hat? Also, wann gibt es Neuwahlen?

Dr. R. Heinemann

Ehre, wem Ehre gebührt

Bundeskanzler Merz hat kürzlich die beiden BionTech-Gründer, Frau Türeci und Herrn Sahin, für ihren „außergewöhnlichen Mut“ mit dem Deutschen Nationalpreis ausgezeichnet. Sie hatten 2020 in weniger als einem Jahr (!!) einen mRNA-Impfstoff (Comirnaty) entwickelt, der am 21.12.2020 in der EU zunächst für 1,5 Jahre eine Notzulassung erhielt und – also ohne gesicherte Erkenntnisse zur Wirksamkeit und Verträglichkeit – an Millionen gutgläubige, durch Politiker und Mainstream-Medien verängstigte Bürger verimpft wurde.

Dazu gehört wirklich (Über)Mut, denn normalerweise dauert die Entwicklung eines Impfstoffs neun bis zehn Jahre. Diesen „Mut“ bezahlten sehr viele Geimpfte mit ihrer Lebensqualität oder mit dem Tode.

Jeder, der sich mit Klinischen Studien

auskennt, fragt sich, wie Gesundheitsbehörden so etwas genehmigen konnten, z.B. die Europäische Arzneimittel-Kommission. Die o. a. Auszeichnung kommt aber zur rechten Zeit. Wie bereits (von BigPharma) erwartet, gibt es mit NB.1.8.1 (Nimbus) wieder eine neue Corona-Variante, die besonders ansteckend sein soll. Die WHO, der ja unsere Gesundheit „so sehr“ am Herzen liegt, hat Nimbus zunächst als „Variante unter Beobachtung“ eingestuft. Spätestens nach Abschluss des Pandemievertrags wird dann durch die WHO eine Hochstufung zur Pandemie erfolgen. Inzwischen werden sich Pharmalobbyisten und Staatsmedien wieder in der Erzeugung von Angst und Schrecken überbieten, um die Bürger vom rationellen Denken abzuhalten. Unterstützt wird dieses Bemühen durch die Verängstigung vor Krieg und einer Klimakatastrophe. Die EU unterstützt den Klimalobbyismus mit der Finanzierung von NGOs – also mit Steuergeld, sie hat aber auch in den vergangenen zehn Jahren 1 Mrd. Euro für die Förderung von europäischen Mainstream-Medien ausgegeben.

Die EU-Kommissionspräsidentin hat als „starke Stimme Europas“ kürzlich den internationalen Karlspreis zu Aachen 2025 erhalten. Der Preis wird vergeben, wenn sich Persönlichkeiten oder Institutionen um Europa und die europäische Einigung verdient gemacht haben! Bei Frau von der Leyen kommen ja noch die Verdienste (!) zu Corona-Zeiten mit hinzu. Das Preisgeld von 1 Mio Euro will sie für ukrainische Kinder spenden. Bei ihren Einkünften dürfte die 1 Million Peanuts sein! Übrigens geht der o. a. Preis auf Kaiser Karl den Großen zurück, der als grausam galt und seine Ziele rigoros durchsetzte. Im Jahre 782 ließ er im Rahmen des Verdener Blutgerichts 4.500 Sachsen hinrichten, was ihm die Bezeichnung „Sachsen-schlächter“ einbrachte!

Frau von der Leyen wurde kürzlich in Berlin bereits nach fünf Monaten (!) als „Politikerin des Jahres 2025“ geehrt. Diese Ehrungen erlebten A. Baerbock 2021, R. Habeck 2022 und B. Pistorius 2023. Solche Art von Ehrungen verlieren offensichtlich immer mehr den Bezug zu konkreten politischen Erfolgen. Es reicht ein festes Einstehen für die EU und NATO sowie für ein transatlantisches Weltbild aus. Wer darüber verfügt, wird ausgezeichnet oder macht Karriere. Frau Baerbock ist zur Präsidentin der UN-Vollversammlung gewählt worden. Klar, wer viel weiß, muss viel tun! Frau Reichinneck, die linke Schnellsprecherin, bezeichnete in einer Talk-Show die ehemalige Außenministerin als „eine unfassbar intelligente Frau“. Dazu dürfte es wohl genug andere Meinungen geben!

Herr Habeck wird wahrscheinlich Gastdozent an der US-Elite-Universität in Berkeley, wie einst J. Fischer. Er wird über Krisen dozieren. Er kennt sich ja bestens aus, wie Krisen gemacht, verschärft und genutzt werden können. In seiner Tätigkeit als Wirtschaftsminister ging das so:

- Verzicht auf billige russische Energieträger durch Sanktionen. Belüge die geschädigten Bürger, dass der Lieferer den

Hahn zugekehrt hat.

- Verschärfung durch Abschaltung von sicheren Atomkraftwerken
- Nutzung des Energiemangels zur Forcierung der sog. Energiewende

Ob er damit die Elite-Studenten begeistern kann, ist nicht nur in den USA sehr fraglich. Die USA sind an russischen Energieträgern interessiert, wollen eigene

fossile Energiequellen nutzen und neue erschließen, setzen auf den Ausbau der Atomkraft. In Europa wollen z.B. Großbritannien, Belgien und die Niederlande abgeschaltete Atomreaktoren reaktivieren oder neue bauen.

Einfach dumm gelaufen im besten Deutschland aller Zeiten! Vielleicht sollte

er lieber seine Frau A. Paluch über ihr Buch „Die besten Weltuntergänge“ dozieren lassen?!

Dr. H.-J. Graubaum

RBB – die Stimme der Wahrheit?

Kürzlich ging der Rechtsstreit zwischen dem Ex-Bundestagspolitiker Gelbhaar und dem RBB mit einer außergerichtlichen Einigung zu Ende. Interne Quellen sprechen von einer Schadensersatzzahlung des RBB nahe der Millionengrenze. Höchste Zeit, dass die Rundfunkgebühren erhöht werden.

Wirkliche Konsequenzen gab es für den Sender ja nicht. Demnächst wird auch im Dauerprozess RBB gegen Ex-Intendantin Schlesinger das Urteil gesprochen. Frau Schlesinger fordert ein Ruhegeld von rund 18.300 Euro (pro Monat), während der RBB von ihr Rückzahlungen in Millionenhöhe fordert. Die Chancen für den RBB stehen schlecht (Stand 7. Juli 2025). Also allerhöchste Zeit, die Zwangsgebühren zu erhöhen. Immerhin werden die Zuschauer bestens über diese Sachverhalte informiert. Scherz.

Vom 1. – 3. Juli 2025 rückte allerdings die Hofberichterstattung in den Vordergrund: Unser aller „Grüß-August“ ließ sich in Neuruppin hofieren und spendierte seiner Herberge für die Übernachtung einen Orden. Aber ansonsten – die umfassende Wahrheit in den RBB-Nachrichten. So wird nahezu täglich über die schlimmen Auswirkungen der Grenzkontrollen berichtet. Wie doch die Menschen alle schikaniert werden. Gab es da vielleicht einen politischen Hintergrund genannt illegale Migration? Von Grenzkriminalität nicht zu reden. Zählt nicht für den „Wahrheitssender“ RBB. Zum Haltungsjournalismus des RBB gehört auch, über drei Somalier zu berichten, die als „Ge-flüchtete“ (den Begriff gibt es nicht in der Genfer Flüchtlingskonvention) es endlich geschafft haben, über Kirchenasyl – wozu sind die Kirchen denn sonst da? – sich in Deutschland einzurichten. Den Hintergrund, dass nicht die drei Somalier beim Verwaltungsgericht klagten, sondern die sog. NGO „Pro Asyl“ und dass der Richter Mitglied der Grünen ist – leider vergessen. Mit der „richtigen“ Haltung interessiert es auch keinen Bürger.

Mehrere Tage hatte sich „Brandenburg aktuell“ des Themas „rechtsextremer

Überfall in Bad Freienwalde“ angenommen. Klare Sache – böse Rechtsextreme gegen einheimische (?) Regenbogentruppen. Immerhin ein Kronzeuge. Keine Untersuchung notwendig – bei „richtiger“ Haltung. Die der Bürgermeister im RBB nicht vertrat. Dafür der neue Innenminister Wilke. Auch ohne Faktenkenntnis bestätigte er den RBB-Bericht. Kleinlaut der RBB am 3. Juli 2025: Seitens der Staatsanwaltschaft: kann ein rechtsextremistischer Hintergrund bei Angriff in Bad Freienwalde derzeit nicht bestätigt werden. Knapp drei Wochen wurden die Bürger aber „haltungsgemäß“ informiert. Und bei der Berichterstattung über den CSD in Falkensee in „Brandenburg aktuell“ wurde diese bisher nicht bestätigte Einschätzung erneut aufgewärmt. Wer übrigens die Fernsehbilder genauer betrachtete, konnte die „Heimatlichkeit“ solcher Feste durch „vorgewarnte“ Großstädter erkennen.

Vor kurzem wurde in „Brandenburg aktuell“ ein Monitoring über Antisemitismus in Brandenburg vorgestellt. Strafrechtlich relevant ist der jährliche Bericht „Politisch Motivierte Kriminalität“ des LKA Brandenburg. Dort finden sich ganz andere Tendenzen als im genannten „Monitoring“ (zu einem großen Teil eine „Sammlung“ durch sog. Meldestellen); vor allem die Steigerungsraten linker Gewalttaten sind exorbitant (s. https://mik.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Bericht_PMK_2024_web.pdf). Das Fazit dieses vom RBB verbreiteten Monitoring: „Obwohl Antisemitismus – auch in seiner israelbezogenen Form – in Ostdeutschland grundsätzlich weit verbreitet ist...“ korrespondiert mit der Aussage „Die sowohl absolute als auch anteilige Steigerung in 2024 dieses politischen/weltanschaulichen Hintergrunds [„rechts/rechtsextrem“] unterscheidet Brandenburg offenbar von anderen Bundesländern wie Berlin.“ Klar, nur in Berlin wird Antisemitismus von Islamisten praktiziert. Nicht umsonst hat Brandenburg einen Antisemitismus-Beauftragten der Linken, Herr Büttner – nach dem Ausscheiden der FDP aus dem Brandenburger Landtag „überraschend“ zur Linken gewechselt (anfangs CDU) –, der wie bestellt auch liefert. Sicher würde Herr Büttner und die hinter ihm stehende NGO gern die kürzlich verstorbene Holocaust-Überlebende Margot Friedländer in ihrem WDR-Interview vom November 23 vollständig (!) zitieren. Dort sprach sie davon, dass sich alle Bewohner Deutschlands „dem Sinn der Gesellschaft“ anpassen müssten. Noch konkreter wurde sie danach: „Diese Migration, die gekommen ist, da sind welche schon als Kleinkinder mit Antisemitismus aufgewachsen und aufgehetzt worden. Ich bin nicht überrascht. Nur enttäuscht und traurig. Ich hasse nicht. Aber ich bin traurig.“ Leider findet man die Sätze über Migranten im Video nicht mehr. Herr Büttner könnte mit Hilfe des Wahrheitssenders zur Korrektheit beitragen. Vermutlich aber nicht.

Es gibt verschiedene Begriffsbestimmungen von „Desinformation“. Gängig ist „Desinformation sind falsche oder nicht vollständige Informationen, die für bestimmte politische und strategische Ziele geteilt werden“; oftmals mit dem Begriff „Framing“ bezeichnet. „Brandenburg aktuell“ ist dafür tägliches Beispiel.

Fazit: Der RBB ist ein geldverschlingendes Monstrum, welches keine Stimme der Wahrheit, sondern der Manipulation ist!

Dr. Klaus Dittrich



Eine Richtigstellung

Die CO₂- und Klimahysterie im Faktencheck



Von Michael Hauke

Alles hängt am „menschengemachten Klimawandel“: das Verbrennerverbot, das Heizungsgesetz, die CO₂-Steuer, das Abholzen von Wäldern für Windkraft- und Solaranlagen, die hohen Energiepreise und die damit verbundene Deindustrialisierung: die ganze Energiewende eben. Jeden Tag wird der „menschengemachte Klimawandel“ propagiert. Aber was steckt hinter den Behauptungen, die wir tagtäglich hören? Ein Faktencheck.

Behauptung: Im Sommer gibt es wegen der „lebensgefährlichen Hitze“ mehr Herz-Kreislauf-Erkrankungen und -tote als im Winter.

Richtig: In den Wintermonaten Dezember, Januar und Februar gibt es wegen der Kältebelastung 30% mehr Herz-Kreislauf-Erkrankungen und -tote als im Sommer. (Quellen: Statistisches Bundesamt, Umweltbundesamt)

Behauptung: Im Sommer sterben wegen der „lebensgefährlichen Hitze“ besonders viele Menschen, darunter sind rund 20.000 „Hitzetote“.

Richtig: In den Sommermonaten starben in den vergangenen zehn Jahren jährlich 25.000 bis 92.000 weniger Menschen als im Winter. Im Sommer sterben die wenigsten Menschen. (Quelle: Statistisches Bundesamt)

Behauptung: Durch das Schmelzwasser der Gletscher und Pole steigt der Meeresspiegel und überflutet Küsten und Inseln. Der gesamte Inselstaat Tuvalu versinkt im Meer.

Richtig: Eine Veränderung des Meeresspiegels ist durch den Wellengang und tektonische Hebungen in dem offiziell angegebenen Millimeterbereich überhaupt nicht messbar. Der Südseestaat Tuvalu, die Malediven oder andere Atolle sind nicht vom Untergang bedroht, sondern gewinnen in den meisten Fällen sogar an Landfläche hinzu; Flächengewinn von Tuvalu innerhalb von 40 Jahren: 73,5 Hektar. Der Meeresspiegel war noch vor 6.000 Jahren teilweise zwischen 2,50 bis 3,20 Meter höher als heute.

(Quellen: „Quantifying shoreline change in Funafuti Atoll, Tuvalu using a time series of Quickbird, Worldview and Landsat data“ und: „Global-scale changes in the area of atoll islands during the 21st century“ und: „Earth's surface water change over the past 30 years“ und: „Development and factors controlling tropical carbonate barrier island systems“)

Behauptung: Der CO₂-Anteil in der Atmosphäre ist viel zu hoch und Grund

für den „menschengemachten Klimawandel“.

Richtig: Der CO₂-Anteil in der Atmosphäre liegt erdgeschichtlich im untersten je dagewesenen Bereich: bei ca. 0,04%. Er lag im Kambrium bei 0,7%, also knapp 20mal höher als heute. Zur Zeit der Dinosaurier (Jura, Trias, Kreidezeit) gab es mehr als doppelt so viel CO₂ in der Atmosphäre wie heute. (Quellen: Isotopenanalysen, Stomatadichte in Fossilien, Sedimentanalysen)

Behauptung: Das CO₂ ist für den „menschengemachten Klimawandel“ verantwortlich.

Richtig: Das Weltklima wird durch viele Faktoren bestimmt, die Sonnenaktivität ist der wichtigste. Mars und Mond haben sich ebenfalls erwärmt. Ein „menschengemachter Klimawandel“ ist für unseren Nachbarplaneten und den Erdtrabanten auszuschließen. Die Wirkung der Sonnenaktivität hingegen nicht (Quelle: NASA). Viele Wissenschaftler betonen, dass der CO₂-Anteil erdgeschichtlich der Temperatur folgt – und nicht die Temperatur dem CO₂-Anteil.

Behauptung: „Die Erde kocht!“ (Antonio Guterres, UN-Generalsekretär)

Richtig:

Wir leben aktuell in einer Kaltzeit – genauer gesagt im sogenannten quartären Eiszeitalter (!), das vor etwa 2,6 Millionen Jahren begonnen hat. Die Durchschnittstemperatur der Erde liegt heute bei 15°C. Mehr als 100 Millionen Jahre lang lag sie zwischen 20 und 24°C (Kreidezeit und Eozän). In der Frühzeit der Erde soll sie rund 50°C betragen haben.

Behauptung: In Deutschland kann der „lebensgefährlichen Hitze“ nur mit Hitzeschutzplänen und strengen Regeln der Regierung begegnet werden, weil die Menschen der Hitze sonst schutzlos ausgeliefert sind.

Richtig: Dass es im Schatten kühler ist als in der prallen Sonne, wissen die Menschen allein; dafür brauchen sie keinen staatlichen Hitze-Ratgeber. Deutschland liegt mit einer Durchschnittstemperatur von 9,49°C auf Platz 188 der wärmsten Länder der Welt und gehört damit zu den wenigen Staaten, die einen einstelligen Wert erreichen. In wirklich warmen Ländern liegt die Durchschnittstemperatur bei über 30°C. In 145 Ländern liegt sie höher als 20°C. (Quelle: Weltbank)

Behauptung: Der Klimawandel ist menschengemacht.

Richtig: Klimawandel gibt es so lan-

ge, wie es die Erde gibt. Die europäische Weltraumbehörde ESA schreibt: „In einem Denkmodell setzen wir das Alter der Erde (ca. 4,6 Milliarden Jahre) gleich einem Jahr. Die Klimageschichte unseres Planeten, die wir aus vielen Funden und Indizien kennen, füllt im Modelljahr dann den Abschnitt von Anfang März bis zum 31. Dezember. Der Mensch erscheint auf dieser Zeitskala am 31. Dezember gegen 23.00 Uhr. Erst weit nach 23.59 Uhr – seit etwa 200 Jahren – übt er Einfluss auf das Klima des Planeten aus. Der Homo sapiens konnte also bislang nur wenige Sekunden Klimageschichte beeinflussen. Um diese letzten Sekunden aber richtig einordnen zu können, sollten wir mit der Klimageschichte unseres Planeten wenigstens ein paar Tage, wenn nicht Wochen zurückgehen. Wer die Vergangenheit nicht kennt, wird kaum Gegenwart oder Zukunft verstehen können.“ (Quelle: ESA, European Space Agency: „Klimageschichte [1]: Leben im Eiszeitalter“)

Behauptung: Durch die Reduktion von CO₂-Emissionen rettet Deutschland das Weltklima.

Richtig: Für die Überprüfung dieser Aussage nehmen wir die hochumstrittene

„Es gibt keinen Klimanotstand. Die Klimawissenschaften müssen dringend entpolitisiert werden. Gleichzeitig sollte die Klimapolitik wissenschaftlicher werden.“

(Aus der „World Climate Declaration“, unterzeichnet von 1.995 Klimaforschern und weiteren Wissenschaftlern, darunter zwei Physik-Nobelpreisträger)

CO₂-These als gegeben an. Also: CO₂ macht ca. 0,04% der Atmosphäre aus. Rund 97% des CO₂ werden von der Natur selbst produziert, 3% sind menschlichen Ursprungs. Um diese 3% von 0,04% dreht sich alles. Das sind 0,0012% der Luft. Deutschlands Anteil am menschengemachten Kohlendioxid beläuft sich auf 1,5% (Vergleich USA: 13%, China: 35%). Wir können also maximal 0,045% des in der Atmosphäre befindlichen CO₂ beeinflussen, weil 97% aus der Natur selbst kommen. 99,95% des Kohlendioxids sind außerhalb des deutschen Einflussbereiches. Unser CO₂-Anteil liegt also bei 0,00002% der Luft. Hätte ich auf dieses Blatt 10 Millionen Punkte für die Luft gemalt, wären zwei (!) davon das von Deutschland produzierte CO₂. 60% des menschengemachten CO₂ werden von der Natur wieder absorbiert.

Behauptung: CO₂ ist schädlich, besonders für das Klima.

Richtig: Ohne CO₂ kein Leben auf der Erde! Fiele der CO₂-Anteil unter 0,015%, wäre die Erde nicht mehr bewohnbar. Dagegen gab es erdgeschichtlich bei einem mehr als doppelt so hohen CO₂-Anteil wie heute eine große Artenvielfalt. Während des Temperaturmaximums im Holo-

zän vor 8.200 bis 11.700 Jahren war die Arktis um rund neun Grad wärmer als heute. Und das, obwohl der CO₂-Gehalt damals mit 0,026% tiefer lag als heute. Der CO₂-Gehalt der Atmosphäre korreliert nicht durchgängig mit der Temperatur.

Behauptung: Windräder und Solarparks retten das Klima.

Richtig: Solar- und Windkraftanlagen verändern das örtliche Klima ausschließlich negativ. Solarparks sorgen für lokal starke Hitze und damit für ein Insektensterben. Windräder föhnen die Umgebung und sorgen für ausgetrocknete Böden. Außerdem schreddern sie Insekten, Vögel und Fledermäuse, schleudern pro Jahr 50 bis 100 kg Kunststoff-Abrieb in die Umgebung und produzieren gesundheitsschädlichen Infraschall. Windkraft- und Solaranlagen zerstören das natürliche Mikroklima.

Behauptung: Durch die CO₂-Emissionen übersäuern die Ozeane.

Richtig: Der pH-Wert der Weltmeere ist praktisch unverändert. Im Jahr 1750 lag er bei 8,2; heute bei 8,1. Eine Übersäuerung würde bei einem Wert von 7,0 eintreten. (Quelle: US-Umweltschutzbehörde EPA)

Behauptung: 97% der Wissenschaftler sind sich einig, dass der Klimawandel menschengemacht sei und es einen „Klimanotstand“ gebe.

Richtig: Die von UNO, NGOs und Regierungen finanzierten Klimaforscher sind sich beim menschengemachten Klimawandel und dem Klimanotstand einig. Der Weltklimarat (IPCC) und das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung sind die Institute, deren Modelle (!) sich in Medien und Politik wiederfinden. Es gibt allerdings eine riesige wissenschaftliche Gegenbewegung, deren Argumente in den Mainstreammedien vollständig unterdrückt werden. Der Physik-Nobelpreisträger von 1973, Ivar Giaever, hat 2019 die „World Climate Declaration“ initiiert, die von 1.995 Wissenschaftlern unterschrieben wurde, darunter auch dem Physik-Nobelpreisträger von 2022, John F. Clauser. Die Überschrift der „Welt-Klima-Erklärung“ lautet: „Es gibt keinen Klimanotstand“ („There is no climate emergency!“). Weiter heißt es: „Geologische Untersuchungen belegen, dass sich das Klima stets gewandelt hat, geprägt durch ein natürliches Wechselspiel zwischen Kalt- und Warmphasen.“ Und: „Die Klimawissenschaften müssen dringend entpolitisiert werden. Gleichzeitig sollte die Klimapolitik wissenschaftlicher werden.“

Sommerliche Schlussbemerkung:

Während ich am 11. Juli 2025 diesen Artikel verfasse, sitze ich bei 15°C mit Kapuzenpullover im Verlag und hoffe, dass es bald wärmer wird. Ich weiß aber: Sollte es endlich einen schönen Sommertag geben, wird der Klima-Alarmismus wieder aus allen Lautsprechern dringen – und die Wetterkarten werden tiefrot eingefärbt. Der heißeste Juli aller Zeiten wird es sowieso; das steht jetzt schon fest – ich bin diese zwangsfinanzierte Propaganda so satt!

Hören wir einfach drüber weg und lassen uns die wenigen schönen Tage im Jahr nicht vermiesen.

„Journalismus ist, etwas zu veröffentlichen, was andere nicht wollen, dass es veröffentlicht wird. Alles andere ist Propaganda.“

(George Orwell zugeschrieben)

EP:Electro Christoph

Electronic Partner

Hausgerätekundendienst - Meisterbetrieb -

EP: Electro Christoph – Ihr Händler und Fachwerkstatt in Fürstenwalde

Ihr Händler & Kundendienst für

LIEBHERR AEG Constructa

BOSCH Miele

SIEMENS

0% Finanzierung
(über 10 Monate)
Auf alle Haushaltsgroßgeräte!

Unser Service
macht den Unterschied

Service: (03361) 6 92 25

Handy: 0171 - 7 27 37 47

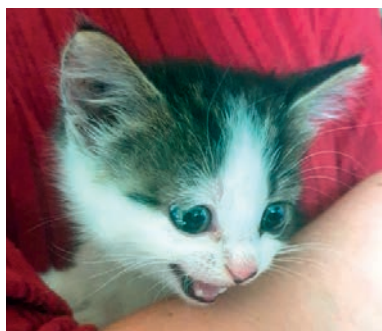
Fürstenwalde, Einkaufszentrum Süd: Bahnhofstr. 22 A, Tel. 03361/5 71 02
Werkstatt: Langewahl, Am Luch 1-4

24 Stunden shoppen unter: www.ep-electro-christoph.de

Katzenkinder brauchen mehr Platz

Auch in diesem Jahr überrollt uns eine Welle mit ungewollten Katzenkindern mit und ohne Mutter.

Unsere Pflegestellen müssen den Nachwuchs nicht nur aufpäppeln. Um die Kleinen später vermitteln zu können, ist eine Gewöhnung an den Menschen eine wichtige und zeitfordernde Aufgabe. Doch die Katzenkinder benötigen mit zunehmendem Alter auch mehr Platz zum spielen und toben.



Aus diesem Grund bitten wir alle Tierfreunde um eine **Spende für eine neue Außenanlage**.

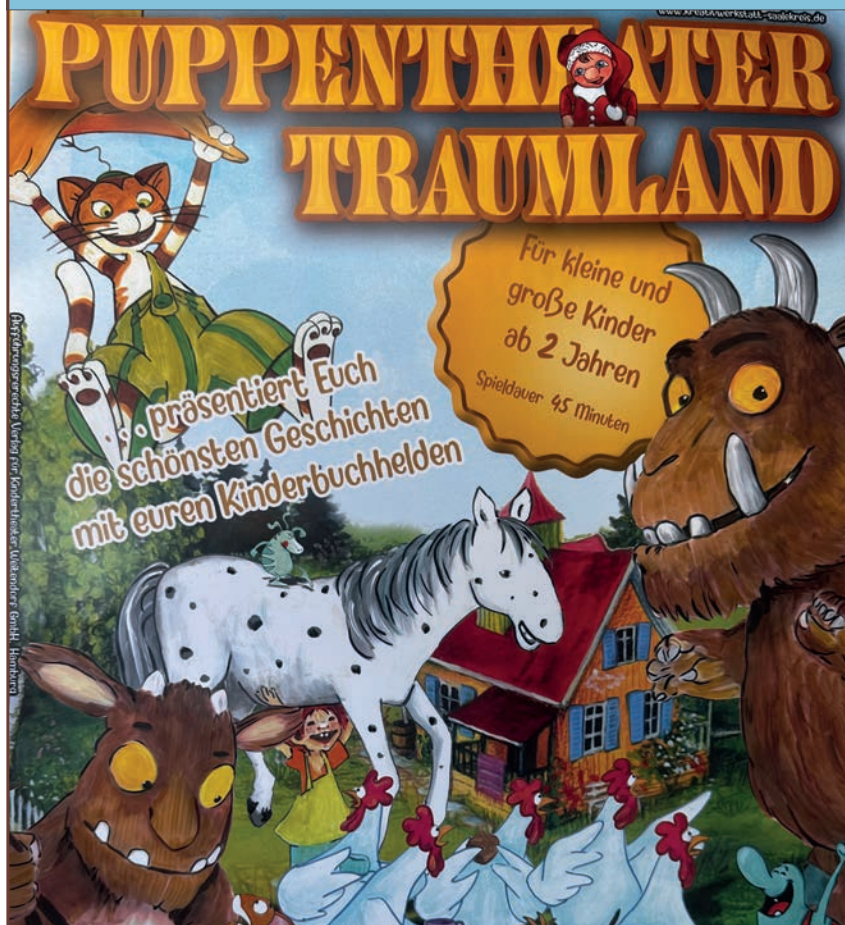
Bitte unterstützen Sie uns und die kleinen Rabauken bei ihrem Start in eine bessere Zukunft.

Unser Spendenkonto für Ihre Heldentaten:
Empfänger: TierschutzVEREIN Beeskow e.V.
IBAN: DE57 8306 5408 0005 4847 58
Verwendungszweck: Helden für Tiere

TierschutzVEREIN Beeskow e.V.
Tel.: 0176-11 62 93 77
Mail: tierschutzverein-beeskow@gmx.de



03. Juli-03. August 2025 in WENDISCH RIETZ



Mi-So immer 11 Uhr, 9 €

Mi: Pippi Langstrumpf, Do: Gröffelo, Fr: Gröffelokind,
Sa: Das Neinhorn, So: Kaspergeschichte (Spielplan kann abweichen)

Bei schönem Wetter Hüpfburgenspaß!